

TOURISMUS, KULTUR UND BUSINESS

ICELANDIC TIMES

AUSGABE 1 • 2012

 Deutsch



www.icelandictimes.com

TOURISMUS, KULTUR UND BUSINESS ICELANDIC TIMES

Liebe Leserinnen und Leser, es ist wahr, der isländische Sommer ist kurz. Er dauert von Anfang Juni bis Ende August – kurz und kraftvoll – wie alles auf dieser faszinierenden Insel im Nordatlantik.

Was jedoch nicht heißen muss, dass es nur drei Reisemonate gibt. Vergessen Sie doch mal alles, was Sie über Wetter und Dunkelheit gehört haben und entdecken Sie die Schönheit Islands, wie es in Ihre persönlichen Reisepläne passt. Seien Sie dabei, wenn im Frühjahr die Sonne

höher steigt und die Tage sich verlängern, während Europa noch im Winterschlaf liegt. Genießen Sie die endlosen Tage des Sommers, und traumhaft lange Sonnenuntergänge im Herbst, und vergessen Sie auch Ihre Uhr, denn Zeit spielt in Island keine so große Rolle. „Thetta reddast“ sagt man hier – das regelt sich schon. Genau das richtige Motto für einen Urlaub, den man mit Leib und Seele in einem der spektakulärsten Naturparadiese Europas verbringt.

Mit „Icelandic Times“ halten Sie das erste deutschsprachige Urlaubsmagazin für Island in Händen. Wir freuen uns über ihr Interesse und Ihr Feedback. Besuchen Sie auch unsere Webseite www.landogsaga.is und schreiben Sie uns: info@icelandictimes.com

Herzlich Willkommen in Island!
Ihre Dagmar Trodler

Inhalt

Bildhauer einer nation.....	4-5	Essen in der alten Stadt.....	47	Isländischer Starkoch.....	77
Reykjavíks Lebendes Museum.....	6	Vögel im Breiðafjörður.....	48-49	Fast wie zuhause.....	77
Geschmack von gutem Leben.....	8	Mystisches Snæfellsnes.....	50-51	Vergangene Zeiten bewahren.....	78
Ästhetisches Wunderland.....	8	Zeitreise.....	52	Restaurant Salka in Húsavík.....	78
Wir treffen uns im Pool!.....	10-11	Island für Dich.....	53	North Sailing auf hoher See.....	80
Das Argentina Steakhouse.....	12	Leben in der Stadt.....	54	Walknochen an der Decke.....	81
Ruder hart steuerbord!.....	14-15	In der Sonne von Snæfellsnes.....	54	Das Herz des Mývatn.....	82-83
Geschenke vom Wikinger.....	16-17	Isländisch - International.....	55	Vogelbeobachtung.....	84-85
Fokus auf Mode bei Kraum.....	18	Umgeben von der Natur.....	56	Ostisland.....	86-87
Thai essen in Island.....	20	Pioniere und Entdecker.....	57	Die "French Connection".....	88
Helle Nächte im Café Haiti.....	20	Segeln im Breiðafjörður.....	58	Der Markt im Kuhstall.....	88
Snerra macht's möglich.....	21	Islands ältestes Landhotel.....	58	Hotel Bláfell, die kleine Oase.....	89
Der Berg ruft!.....	22-23	Sjórvæningjahúsið.....	59	Steine als Passion.....	90-91
Komm raus zum Spielen!.....	24	Im Frieden mit der Natur.....	59	Ljósbjörg Petra María Sveinssdóttir.....	90
Schätze und Reichtümer.....	26-27	Islands erster Siedler.....	60	Im Reich des Vatnajökull.....	92
Kunst in Reykjavík.....	28	Abenteuer auf See.....	61	Kulinarisches Höfn.....	93
Reykjavík Kunstmuseum.....	30	Trolle, Robben und Vögel.....	62	Auf dem Dach der Welt.....	96-97
Adrenalin.....	32	Ein Naturparadies.....	63	Welt am Gletscher.....	98
Lederdesigner.....	32	Museumsstadt Blönduós.....	64	Südisländische Träume.....	100-101
Mit einem Freund auf Reisen.....	33	Nostalgie am Wasser.....	65	Þjóvellidibærinn.....	102
Isafold Travel.....	34	Übernachten am Fluß.....	65	ein Ort zum Durchatmen.....	103
Am Steuer eines Superjeep.....	34	Schätze des Skagafjörður.....	66-67	Komm als Kunde, geh als Freund.....	104
Fotografie & Regionale Küche.....	36-37	Europas einzige Fischgerberei.....	68	Restaurant-Café Lindin.....	105
Entdecken Sie Island doch, wie Sie wollen.....	38	Leder aus dem Meer.....	69	Probieren Sie Vorzüglichkeit.....	106
Reykjanes.....	40-41	Tradition in Lecker-Version.....	70	Idyllische Tage in Þakgil.....	106
Fischers Freund.....	42	Hólar in Hjaltadal.....	71	Im Halldórskaffi in Vík.....	107
Ein anderes Island.....	42	Auf dem Dach der Welt.....	72	Die einfachen Freunden des Lebens.....	107
Segeln mit Charcot.....	43	Essen am Ende der Welt.....	72	Eine vielfältige Gemeinde.....	108
Ein heißer Tipp in Akranes.....	44	Reittouren mit Polar Hestar.....	74	An der Quelle essen.....	108
Essen wie die Einheimischen.....	44	Musik in der Luft.....	76	Musik von Vögeln, Menschen und Walen.....	109
Ein Eckchen vom Paradies.....	45	Hundert Jahre Blumenpracht.....	76	Männer, die Island schufen.....	110
Wohnen auf dem Bauernhof.....	46				

Impressum

Land og Saga ehf.
Siðumúli 1 • 108 Reykjavík
info@icelandictimes.com

**HERAUSGEBER UND
GESCHÄFTSLEITUNG**
Einar Th. Thorsteinsson
enar@icelandictimes.com

ANZEIGENREDAKTION
Anna Margrét Bjarnadóttir
anna@icelandictimes.com

Delphine Briois
Delphine@icelandictimes.com

Sigurlaug Ragnarsdóttir
sigurlaug@icelandictimes.com

Húlda Davíðsdóttir
hulda@icelandictimes.com
Elín Sigríður Ármannsdóttir
elin@icelandictimes.com

DEUTSCHE AUSGABE

Dagmar Trodler
dagmar@icelandictimes.com

AUTOREN

Ana Dumbara
Andrew Scott Fortune
Anna Margrét Bjarnadóttir
Ásta Þorleifsdóttir
Delphine Briois
Hrafnhildur Þórhallsdóttir
Jóhann Óli Hilmarsson
Júliana Björnsdóttir
Kelly Baumann
Marie Valgarðsson
Nanna Hlin Halldórsdóttir
Sigrún Pétursdóttir
Stefán Helgi Valsson

VIDEO & TV REDAKTION

Einar Th. Thorsteinsson
Gabriel Rutenberg
COVERFOTO
Dýnjandi, wáterfall
at the Westfjords
von Ölgeir Andrésson

LAYOUT & DESIGN

Land og Saga Layout Team

Isländische Sprache

Isländisch ist eine der ältesten Sprachen Europas und hat mit dem Deutschen eine gemeinsame Wurzel. Es gibt kein 'c' oder 'z', dafür enthält die Sprache eigene Buchstaben, die man nirgendwo sonst findet. Die nachfolgende Liste hilft Ihnen bei der Aussprache.

Buchstaben	Aussprache
á	au' wie in 'Haut'
æ	ei' wie in 'Seil'
ö	ispellaut wie engl. 'this'
þ	ispellaut wie engl. 'thing'

Nutzung des QR code



Nutzen Sie die QR code reader App Ihres Smartphone oder iPad, um den QR code zu scannen. QR code reader Apps können gratis für alle Smartphones aus dem Internet geladen werden.

Icelandic Times



Siðumúli 1 • 108 Reykjavík
+354 578 5800
info@icelandictimes.com
www.icelandictimes.com

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



HARPA

EINE NEUE DIMENSION FÜR KULTUR IN ISLAND

BESUCHEN SIE HARPA

Werfen Sie bei einem geführten Rundgang einen Blick hinter die Kulissen. Entdecken Sie Glasfassaden, elegante Hallen und Stockwerke in genialem Design. Harpa muss jeder Islandbesucher gesehen haben.

Besuchen Sie Munnharpa, das quirlige Bistro im Erdgeschoß, und das Restaurant Kolabrutin im dritten Stock mit seinem atemberaubenden Blick über die Stadt.

Im Erdgeschoß finden Sie auch 12 Tónar, den isländischen Musikspezialisten, und den bekannten Designershop Epal, beide mit großer Auswahl.

DIE EXPO SENSATION

Island aus einem fünfdimensionalen Blickwinkel. Der Expo-Pavillion in der Harpa: 29.7.-6.8.2012

GEFÜHRTE TOUREN

Täglich 15.30 Uhr
Samstag/Sonntag 11.00 Uhr und 15.30 Uhr
Jeweils 1500 ISK

Besichtigungstouren für Gruppen in jeder Größe können am Ticketschalter gebucht werden unter tours@harpa.is oder unter +354 528 5009



- ▶ DAS ISLÄNDISCHE SYMPHONIEORCHESTER
- ▶ KONZERTREIHEN
- ▶ DIE ISLÄNDISCHE OPER
- ▶ POPTECH
- ▶ JETHRO TULL IAN ANDERSON
- ▶ STOPOVER SERIES
- ▶ HOW TO BECOME AN ICELANDER IN 60 MINUTES
- ▶ REYKJAVÍK MITTSOMMER MUSIK

NUR EINIGE DER HARPA-EVENTS 2012

Auf www.harpa.is finden Sie das ganze Sommerprogramm.



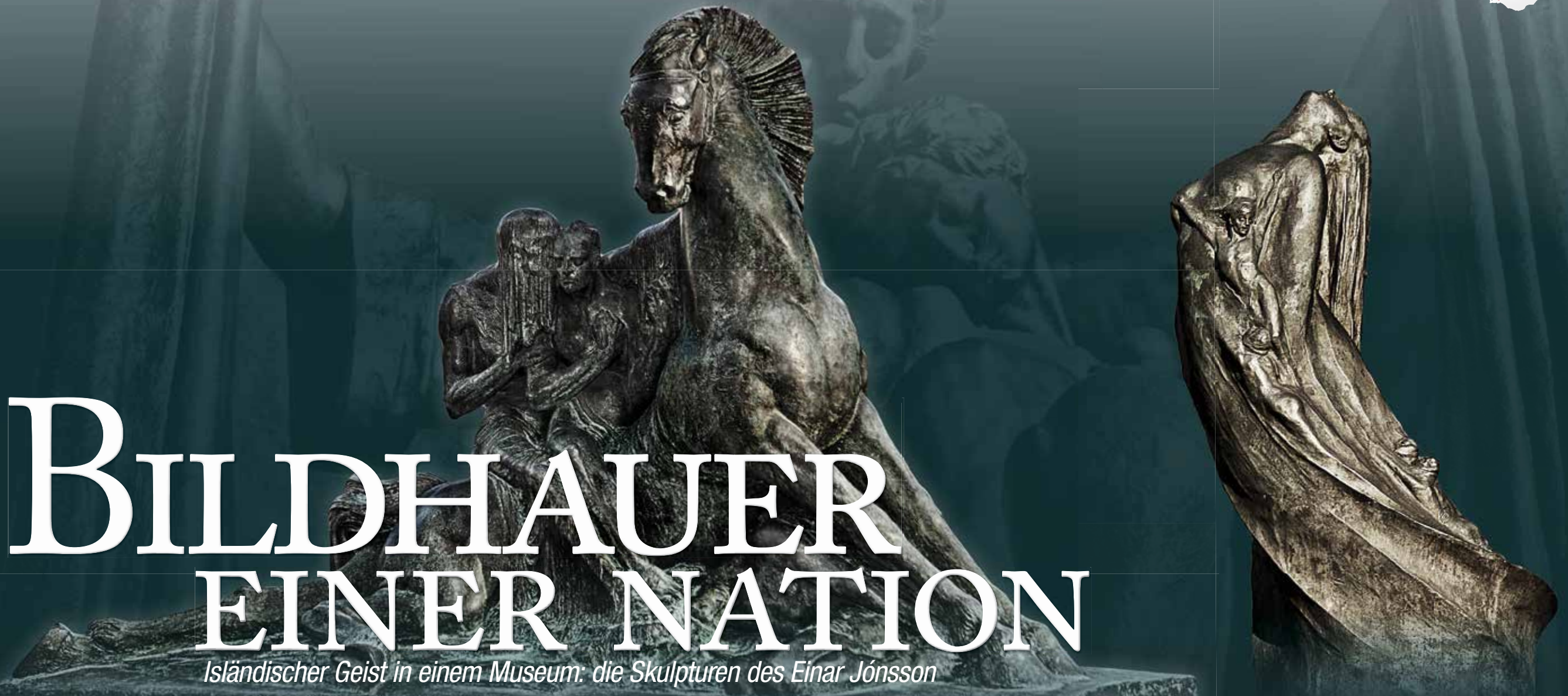
HARPA
REYKJAVÍK
CONCERT HALL AND
CONFERENCE CENTRE

Die Ansichten in Icelandic Times spiegeln nicht immer die Meinung des Autors, der Redaktion oder des Herausgebers wider. Auch wenn der Inhalt dieser Ausgabe sorgfältig recherchiert wurde, wird für Fehler oder Fehlinformation keine Haftung übernommen.

Copyright © Juli, 2012 Land og saga ehf. All rights reserved

Oddi Ecolabelled Printing Company

www.icelandictimes.com



BILDHAUER EINER NATION

Isländischer Geist in einem Museum: die Skulpturen des Einar Jónsson

So wie der menschliche Geist dem Körper Leben einhaucht, so hat die Vorstellungskraft von Einar Jónsson der isländischen Folklore eine äußere Form gegeben. Einar wurde im Jahr 1874 auf dem elterlichen Hof in Galtafell in Südisland geboren. Schon als Kind zeigte er außerordentliches Talent, seine Ideen künstlerisch umzusetzen, und so war es kein Zufall, daß seine Vorstellungskraft ihn zum Studium nach Dänemark führte.

Im Jahr 1901 vollendete Einar seine Studien an der Königlichen Akademie der Künste in Kopenhagen und nahm als Preisträger für seine Skulptur „Outlaws“ sogleich seinen Platz in der internationalen Kunstszene ein. Er verbrachte einige Jahre in Europa, verfeinerte seine Fähigkeiten

innerhalb einer radikalen Gruppe dänischer Bildhauer und nahm an der aufkommenden philosophischen Debatte über Individuum und Rolle des Künstlers teil. Einar weiterte sich standhaft, kreative Kompromisse einzugehen, indem er etwa den ihn gerade umgebenden kulturellen Stil kopierte. Er blieb stattdessen seinem Heimatland treu, indem er seine eigene reiche Imagination mit dem tiefen Wissen über Islands literarisches Erbe verknüpfte. Seine Arbeit entwickelte daraus einen ganz eigenen Charakter und half gleichzeitig, den Weg für die Bildhauerei in Island zu ebnet.

Einar Jónsson wird oft mit den alten isländischen Skalden verglichen, die ihren Beschreibungen von Alltagsleben stets eine Doppelbedeutung gaben, „indem sie die

Melodien des menschlichen Lebens auf dem Saiteninstrument der Natur spielten.“ Die Interaktion zwischen Mensch und Natur und der Einfluß, die sie aufeinander hatten, sind integrale Bestandteile des Lebens. Skulpturen wie „Die Welle der Zeiten“ (Alda aldanna), die eine riesige Frau mit dem Himmel entgegengereckter Wange darstellt, zeigen Jónssons Tendenz, Menschsein als unpolierte Natur abzubilden. Der Sockel der Skulptur besteht aus sich in einer Welle windenden Körpern, von denen einer heldenhaft emporsteigt und die Entbehrungen durch die Natur schultert. Beim Wort genommen, zeigt die Skulptur den ständigen Kampf der Isländer gegen die Elemente. Auf einer symbolischen Ebene steht sie für das Streben nach etwas Höherem, und daß

die belohnt werden, die sich gegen ihr armseliges Dasein wehren.

Einar Jónssons Werk behandelt universelle Themen. Die Zeit, ein listiges und oft trügerisches Tier, hat schon viele Künstler beschäftigt. Einar positionierte die alte nordische Figur der Zeit mit einem symbolischen Globus auf ihren Schultern zwischen die schöne Jugend des Tages, ihrerseits einen Kreis in den Händen haltend, und einer die Nacht repräsentierenden jungen Frau, die dem Tag einen Kranz reicht. Isländische Poesie beschreibt die Zeit als rollende Tage und füllt die Verse mit all der Bewegung, die der Zeit innewohnt.

Nach Jahren von Studium und internationaler Anerkennung entschied Einar sich, nach Hause zurückzukehren und sein Lebenswerk

Island zu stiften, wenn ein geeignetes Haus dafür vorhanden sei. Das Einar Jónsson Museum entstand schließlich in seinem Wohnhaus, in der Nähe der Hallgrímskirche. Als das Haus im Jahr 1916 erbaut wurde, gab es Reykjavík in der heutigen Größe noch nicht, und es stand in einer unfruchtbaren, sandigen Gemarkung. Die Ausstellung zeigt alte Fotos, wo der Künstler nach Fertigstellung des Hauses stolz davor posiert. Er lebte im Obergeschoß und nutzte das Untergeschoß als Atelier und Werkstatt.



Das Museum bietet nicht nur eine Retrospektive auf Einars Werk, es gewährt auch Sicht auf sein privates Leben und seine damaligen Lebensumstände. Obwohl er ein Weltenbummler gewesen ist, hat sein Herz immer für Island geschlagen. Er setzte seiner Insel in seinen Monumenten und Skulpturen ein Denkmal und schenkt uns dadurch Einblick in Herz und Geist eines mit seinen Händen arbeitenden Poeten.



Einar Jónsson Museum

Eiríksgötu • 101 Reykjavík
 +354 551 3797
 skulptur@skulptur.is
 www.skulptur.is

KB



REYKJAVÍKS LEBENDES MUSEUM

Das Árbæjarsafn Museum – spannend für alle

Stellen Sie sich ein Museum vor, wo Kinder in der Ausstellung alles anfassen und zum Spielen benutzen dürfen. Wo sie aktiv an der Ausstellung teilnehmen können. Wo die Ausstellung für Kinder gemacht ist. Im Árbæjarsafn Museum, seit dem Jahr 1957 auf dem Hof Árbær angesiedelt, der zur damaligen Zeit außerhalb von Reykjavík lag, ist all das möglich – und mehr: das visionäre Museumskonzept ist ganz auf Kinder und den Besuch von Familien ausgerichtet.

Man kann in diesem Freilichtmuseum die Häuser besichtigen, in denen Isländer in früheren Zeiten zuhause gewesen sind. Die über zwanzig rekonstruierten Gebäude sind frei zugänglich, und Kinder werden dazu ermuntert, in ihnen herumzulaufen und mit den Spielzeugen der großen Museumskollektion zu spielen.

Nicht anfassen! Doch!

Man beginnt seinen Besuch am besten an der ehemaligen Kirche und Sporthalle Landakot. Die Puppenhäuser in Kindergröße sind an der Wand entlang aufgebaut und bedienen jedes für sich einen Zeitabschnitt – von einem Bauernhaus aus dem Jahr 1910 über ein Stadthaus aus dem Jahr 1930 bis hin zu den technischen Errungenschaften der letzten Jahre. Beliebt sind der Kaufmannsladen von 1950, wo die Kinder den Warenverkauf nachspielen können, und die Spielzeugsammlung am Ende der Ausstellung.

Die interaktive Zeitreise von Landakot möchte Kindern helfen, die unglaubliche Entwicklung vom armen Bauernhof zum Haus mit Videospiele und Laptops in jedem Zimmer nachzuvollziehen.

‘Ekki Snerta Jörðina’ oder “Nicht anfassen!” ist eine weitere interaktive Ausstellung, die dem Kinderspiel in 2012 gewidmet ist. Das Museum sammelte dafür moderne Gegenstände, um zeitgenössisches Leben abzubilden.

Sommer in der Sammlung Árbæjarsafn

Eine ganze Herde Haustiere bevölkert die Museumswiesen im Sommer. Eine Kuh, Schafe und Hühner geben den 26 rekonstruierten Gebäuden einen Hauch von historischer Atmosphäre und versetzen einen in die Vergangenheit zurück. In eine Zeit, wo morgens ein Lamm seine klagen Rufe ausstößt und um das Torfhaus herumwandert, wo die Familie von Margrét Pétursdóttir noch im Tiefschlaf läge, und wo der Knecht Magnús Hallsson, der seit 50 Jahren bei der Familie lebt, sich in seinem Bett schnarchend noch mal umdrehen würde ...

Die alte Kirche aus dem Bezirk Skagafjörður steht gleich daneben. Der wundervoll bemalte Altar stammt aus dem Jahr 1720, und viele Besucher meinen, daß er dem „Letzten Abendmahl“ von Leonardo DaVinci ähnelt. 50 bis 70 Personen finden auf den Bänken Platz. Und falls Sie sich in die kleine Holzkirche verliebt haben, können Sie sich hier das Ja-Wort geben und eine romantische Traumphochzeit im Countrystil feiern.

Images by © Oddur Albertsson

Árbæjarsafn -JB

Kistuhyl - 110 Reykjavík
 +354 411 6300
 minjasafn@reykjavik.is
 www.minjasafnreykjavikur.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



EINES DER 25 WUNDER DER WELT

National Geographic



Blue Lagoon-Gäste genießen es in dem warmen geothermischen Meereswasser zu entspannen, das für seine positive Wirkung auf die Haut bekannt ist. Ein Besuch in der Blauen Lagune fördert die Harmonie von Körper und Seele und macht es Ihnen möglich den Stress des modernen Lebens loszuwerden. Außer dem Baden in dem großen Freibad der Lagune haben die Gäste Zugang zu Silikatschlamm-Masken, einer Sauna, einem Dampfbad und einem Wasserfall für kräftigende Massage.

Die Blue Lagoon Spa-Behandlung und Massage findet in der Lagune unter freiem Himmel statt und erlaubt Ihnen die Naturelemente und die außergewöhnliche Umgebung zu genießen.

Der Blue Lagoon-Cocktail, Algenmaske und Vulkan-Scrub können in der **Lagoon-Bar**, in der Lagune selbst, gekauft werden.

Die Exclusive Lounge ist eine Alternative für Gäste, die mehr private Ruhe wünschen. Diese Neuigkeit bietet Umkleidezimmer, einen modern gestalteten Gesellschaftsraum mit Kamin und eine exklusive Hallenlagune.

Das Blue Café bietet leichte Erfrischungen und ist ideal, wenn man auf badende Gäste wartet.

Das Lava Restaurant mit Aussicht über die Lagune ist in den Felsen hineingebaut und hat so eine natürliche Lavawand, die es noch einzigartiger macht. Das Essen ist köstlich und originell und die Speisekarte reicht von einfachen Gerichten bis zu Feinschmeckermahlzeiten. Mittagbüfett wird während der Sommermonate jeden Tag angeboten.

Blue Lagoon Hautprodukte, isländisches Design und Souvenirs werden in der Blue Lagoon Boutique verkauft. Tax free erhältlich.

www.bluelagoon.com



GESCHMACK VON GUTEM LEBEN

Französische und isländische Küche treffen sich bei den „Prír Frakkar“

In einem Winkel der kleinen Großstadt Reykjavík liegt ein Paradies für Gourmetfreunde. Hinter der hübschen roten Fassade des Restaurants „Prír Frakkar hjá Úlfari“ befindet sich ein romantischer Diningroom, klein und intim wie ein französisches Bistro im Pariser Viertel Saint Michel, und doch voll von isländischer Atmosphäre, durch

die Kunst seines Küchenchefs Úlfur Eysteinnsson, beide Küchen geschmackvoll miteinander zu verbinden.

Frischer Fisch und Meeresfrüchte sind die Spezialitäten von Úlfur, der sich zu Islands Spitzenköchen zählen darf. Sein Talent, den Speisen stets den perfekten Biss zu verleihen und aus jeder Zutat ein Geschmackserlebnis zu kreieren, hat ihm landesweiten Ruf

eingetragen. In seinem Restaurant reichen sich isländische Traditionsküche und französische Cuisine über den Atlantik hinweg die Hände.

Úlfurs Gästeliste ist lang. Der amtierende isländische Präsident Ólafur Ragnar Grímsson, der sich regelmäßig Speisen von ihm nach Hause liefern lässt, ist auch im „Prír Frakkar“ ein häufiger Gast, und nur einer unter vielen.

Úlfur Eysteinnsson erwarb das Restaurant zusammen mit seiner Familie im Jahr 1989 und eröffnete sein Lokal in den letzten Tagen der Bierprohibition. Den für Island merkwürdigen Namen des Restaurants behielt er bei – „Prír Frakkar“ bedeutet sowohl ‚drei Fräcke‘ als auch ‚drei Franzosen‘, in Anlehnung an die französischen Vorbesitzer.

Prír Frakkar með Úlfur gehört zu Reykjavíks versteckten Perlen - ein Ort, wo feines Essen und traditionelle isländische Küchenkultur ein Fest auf dem Teller feiern!

-JB

Prír Frakkar

Baldursgata 14 • 101 Reykjavík
 +354 552 3939
 frakkar@islandia.is
 www.3frakkar.com

ÄSTHETISCHES WUNDERLAND

Im Weihnachts-Laden ist das ganze Jahr Saison

Man könnte Anne Helen, die Besitzerin der „Litla Jólábúðin“ auf dem Laugarvegur, Reykjavíks Haupteinkaufsstraße, durchaus als Beispiel für Frauenpower nennen. Als sie vor zehn Jahren ihren Job in der Tourismusbranche verlor, war für sie die Zeit für Veränderungen gekommen. Und sie tat das, was sie vermutlich besser kann als jeder andere: sie verschönerte die Welt, verwandelte sie in eine Weihnachtskugel und eröffnete daraus einen kleinen Laden.

Im Land des ewigen Weihnachtsfestes
 Anne Helen ist eine absolute Ästhetin. Sie sagt, sie habe immer schon eine Schwäche für Weihnachten gehabt, und eine Leidenschaft für alles Schöne. Sie interessiert sich nicht für Durchschnittliches, sie sucht die Dinge, die herausragend sind. Obwohl sie ihre Kostbarkeiten aus ganz Europa importiert, möchte sie sich trotzdem auf isländische Handarbeit und Ornamentik konzentrieren. Sie hat bereits eine große Sammlung im Angebot, das meiste davon wurde exklusiv für sie angefertigt. Jedes kleine Kunstwerk hat einen eigenen Zugang zu Weihnachten und kommt aus einem anderen Material daher, Wolle etwa, Glas oder Ton. Zusätzlich zu den üblichen Weihnachtsornamenten bietet Anne Helen auch isländische Folkloretemen wie die 13 Weihnachtsmänner oder die Weihnachtskatze.

Anne Helen erzählt ihren Kunden gerne von den isländischen Weihnachtstraditionen. Viele besuchen ihren Laden, weil sie von ihrer Gastfreundschaft und der netten



Atmosphäre gehört haben. Nur selten verlassen sie den Laden mit leeren Händen. Und es ist ja wirklich so: ein isländischer Weihnachtsmann in ihrem Christbaum wird Sie jedes Jahr aufs Neue an Ihren Islandurlaub erinnern.

-HP

Litla Jólábúðin

Laugarvegur 8 • Reykjavík
 +354 552 2412
 none
 none



Gullfoss CAFÉ

Das warme und freundliche Restaurant

Willkommen in unserem warmen und freundlichen Restaurant, nur ein paar Schritte vom berühmten Wasserfall Gullfoss entfernt. Genießen Sie Berge und Gletscher Islands, schmecken Sie unser Land, probieren Sie die isländische Fleischsuppe ‚Kjötsúpa‘. Wir bieten Ihnen auch Sandwiches, frische Salate, hausgebackene Kuchen, hervorragenden Kaffee und eine Auswahl an Getränken.

Platz für 350 Gäste

Café Gullfoss hat Platz für 350 Gäste in gemütlicher und großzügiger Atmosphäre. Der ideale Zwischenstop für die Mittagspause oder ein Abendessen, wenn man Islands berühmteste Sehenswürdigkeit besichtigt.

Tax Free Souvenirladen

Café Gullfoss Café bietet einen Souvenir Shop mit einer großen Auswahl an Wollprodukten und Outdoorbekleidung, Schmuck und isländischem Kunsthandwerk. Für Besucher aus dem Ausland gilt das Tax free Programm: Sie bekommen bei Ihrer Ausreise bis zu 15% des Originalpreises zurückerstattet.



Gullfoss kaffi, 801 Bláskógabyggð • Tel. 00354 486 6500 • Email: gullfoss@gullfoss.is • www.gullfoss.is



WIR TREFFEN UNS IM POOL!

Laugardalslaug – das beliebteste Schwimmbad in Reykjavík

Auch wenn man bei einem Urlaub in Island vielleicht nicht unbedingt an Schwimmen denkt – der Besuch eines von Reykjavíks Geothermalschwimmbädern oder des Geothermalstrandes Yllströnd ist ein echtes Erlebnis. Die Bäder, die durchgängig geöffnet sind, ziehen jährlich bis zu zwei Millionen Besucher an, und das aus gutem Grund. Was für ein Geschenk, sich in warmem Wasser treiben zu lassen, das aus geothermalen Bohrlöchern mitten in der Stadt kommt!

Eine heißer Tipp bei kaltem Wetter
 Reykjavíks Schwimmbäder sind ein heißer Tipp – im wahrsten Sinne des Wortes. Schwimmbäder in Island sind grundsätzlich Freibäder, was jedoch auch bei kaltem Wetter kein Grund zur Sorge ist. Die Wassertemperatur im großen Becken von Laugardalur beträgt 29 Grad, genau richtig zum Schwimmen. In warmen Ländern springen die Leute in den Pool, um sich abzukühlen, hier in Island ist es genau

anders herum. Hier springen Sie ins Wasser um sich aufzuwärmen. Das Kinderbecken ist noch wärmer, und falls Ihnen das immer noch nicht genügt, stehen Ihnen sieben Hot Pots mit Temperaturen von 37 bis 43 Grad zur Verfügung. Der größte Hot Pot im Laugardalsbad bietet 50 Personen Platz.

Reykjavíks beliebtestes Schwimmbad
 Das Laugardalslaug von Reykjavík mit seinen Olympiamaßen ist Islands größtes und beliebtestes Schwimmbad. Es wurde im Jahr 1968 erbaut und ist regelmäßig renoviert worden. Allein 2011 besuchten 750.000 Schwimmgäste das Bad. Das größte Schwimmbecken hat eine wettkampftaugliche 50 Meter Bahn, unter Dach befindet sich ein weiteres Trainingsschwimmbecken. Darüber hinaus finden Sie unter freiem Himmel ein Kinderbecken mit etwas wärmerem Wasser als im großen Becken, sowie drei Kinderrutschen, ein Abenteuerbad (wipe-out-challenge), sieben Hot Pots

mit unterschiedlichen Temperaturen und ein Dampfbad. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Massagen zu buchen.

Neu im Pool 2012
 Die neueste Attraktion im Laugardalslaug ist ein heißes Salzwasserbad – das erste seiner Art in Island. Das Salzwasser stammt aus einem Bohrloch an der Nordseite der Halbinsel von Reykjavík, etwa einen Kilometer vom Schwimmbad entfernt. Es gelangt kalt aus dem Bohrloch an die Oberfläche und wird dann auf 40 Grad aufgeheizt. Bei Kindern erfreut sich das Abenteuerbecken „Iceberg challenge“ besonderer Beliebtheit. Es besteht aus einem Gewirr von Seilen über dem Wasser und künstlichen Eisbergen, die auf dem Wasser schwimmen. Die Kunst besteht darin, sich an den Seilen auf den Eisbergen zu bewegen, ohne ins Wasser zu fallen. Und dann gibt es noch Islands größte Wasserrutsche, die neu ausgestattet wurde und nun LED-Lampen an der Decke hat, um die rasante Fahrt noch spannender zu gestalten.

Möchten Sie Einheimische treffen?
 Schwimmbäder und Hot Pots sind wichtige Treffpunkte für Einheimische jeder Altersstufe. Viele isländische Schwimmbadbesucher gehen vor allem in den Pool, um andere Leute zu treffen und ein Schwätzchen zu halten, das Training spielt eine untergeordnete Rolle. Sie kommen typischerweise an einem festen Tag in der Woche und treffen dann immer dieselben Leute und Freunde. Und wirklich jeder geht hier in Island ins Schwimmbad. Stellen Sie sich darauf ein, daß Sie möglicherweise mit Reykjavíks Bürgermeister, Popstars, Schauspieler, Parlamentsmitglieder, Professoren und Pastoren im Hot Pot sitzen.

Pooletikette
 In Island ist es üblich, unbekleidet zu duschen und sich von Kopf bis Fuß mit Seife zu waschen, bevor man ins Wasser geht. Seifenspender sind in den Duschen vorhanden. Vergessliche Gäste müssen sich darauf

einrichten, daß sie vom Personal oder von anderen Badegästen auf die Hygieneregeln hingewiesen werden. Die meisten Badegäste lassen ihr Handtuch in den Regalen bei den Duschen, und kaum jemand benutzt Bademäntel oder die in Deutschland üblichen Badesandalen. Langes Haar sollte aus hygienischen Gründen mit einer Badekappe bedeckt werden.

Die Schwimmbadregeln hingegen sind international. Seien Sie höflich zu anderen Schwimmgästen. Schwimmen Sie nicht dort, wo schnelle Schwimmer unterwegs sind oder wo trainiert wird, damit man Sie nicht überholen muss. Wenn Sie jemandem in Ihrer Bahn begegnen, halten Sie sich stets rechts von ihm, damit es keine Zusammenstöße gibt.

Hervorragende Wasserqualität
 Das Wasser in Reykjavíks Schwimmbädern ist von bester Qualität. Es stammt aus Bohrlöchern in drei verschiedenen Regionen,

innerhalb Reykjavíks und von außerhalb. Viermal am Tag wird die Wasserqualität vom Personal überprüft, zusätzlich viermal im Jahr von unabhängigen Gesundheitsdiensten. Das grundsätzlich saubere geothermale Wasser, die Einhaltung der Hygieneregeln durch die Schwimmgäste und die regelmäßige Überprüfung der Qualität garantieren dem Schwimmgast bestmögliche Wasserqualität.

Das Schwimmbad Laugardalur öffnet morgens um 6.30 Uhr und schließt wochentags im Sommer abends um 22 Uhr seine Pforten. Am Wochenende öffnet es morgens um 8 Uhr. Der Eintritt kostet 500 Kronen für Erwachsene und 120 Kronen für Kinder unter 18 Jahren. Senioren und Behinderte haben freien Eintritt.

Laugardalslaug



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Sundlaugarvegur • 104 Reykjavík
+354 411 5100
 laugardalslaug@tri.is
 www.swimminginiceland.com



DAS ARGENTINA STEAKHOUSE

Gaumenfreude fürs Gedächtnis

Island ist ein Land voller Geheimnisse, die nur darauf warten, entdeckt zu werden. Auch für Liebhaber des guten Essens gibt es da einen Ort in Reykjavík in einer kleinen Seitenstraße der Shoppingmeile Laugavegur. Einzig eine Flagge über dem Tor weist auf den Eingang hin, der sich am Ende eines dunklen Ganges befindet. Hinter einer schweren Holztür mit verzierter Klinke verbirgt sich eins der bekanntesten Restaurants in ganz Island.

Seit gut 22 Jahren wird der Gast hier nach allen Regeln der Kunst an Leib und Seele verwöhnt. Vergessen Sie einfach alles, was Sie über Steakhäuser wissen und erleben Sie, wie das Konzept in Island umgesetzt wird. Im Jahr 2000 erhielt das Argentinia Steakhouse die Auszeichnung „Restaurant des Jahres“, und das aus gutem Grund. Hier wird man nicht wie in den bekannten Ketten auf dem Kontinent abgefüttert, sondern kann einen rundum gelungenen Gourmetabend erleben.

Was auch immer Sie von der Speisekarte auswählen, stellen Sie sich darauf ein, daß es ein besonderes und originelles Geschmackserlebnis wird. Beginnen Sie

Ihren Abend mit allen Sinnen, genießen Sie den Duft von schwerem Leder und Holz, die geschmackvolle Beleuchtung und die rustikale Atmosphäre im argentinischen Stil, die verlockenden Aromen ... Gönnen Sie sich vor dem prasselnden Kaminfeuer einen Drink aus der mit erlesenen Tropfen bestückten Bar und entspannen Sie sich in den tiefen Ledersesseln vom Abenteuer des Tages, bevor Sie Ihren Abend beginnen.

Steaks sind das Markenzeichen des Hauses. Isländisches Rindfleisch enthält weder Wachstumsdrogen noch Zusatzstoffe oder sonstige Schadstoffe. Seit den Tagen der ersten Siedler vor beinahe 1000 Jahren lebt die Rinderrasse genetisch unverändert auf der Insel. Man lässt die Tiere langsam und in Ruhe heranwachsen, so entwickeln sie genau die richtige Fettmenge, die Grillfleisch so zart und saftig werden lässt. Isländisches Lamm ist bekannt für seine unverdorbene, natürliche Aufzucht – auch die Lämmer können den ganzen Sommer über frei im Hochland umherstreifen, wo sie kräuterreiche Nahrung finden. Die Natur alleine sorgt dafür, daß ihr Fleisch zart und

aromatisch wird. Auf der Speisekarte finden Sie auch eine Auswahl von Meeresfrüchten, Schellfisch und Hummer – für jeden Geschmack das passende Gericht.

Auf Holzkohle perfekt gegrillt finden die Steaks adäquate Begleiter unter den Rot- und Weißweinen bester Herkunft. Oder genießen Sie doch einen Champagner zum Auftakt Ihres Menüs, und beenden Sie es mit einer traumhaften Süßigkeit aus der Dessertkarte. Isländische Süßspeisen sind ein Fest für den Gaumen. Die aufmerksamen Kellner warten nur darauf, Ihre Wünsche zu erfüllen. Auch nach dem Essen gibt es keinen Grund zur Eile, entspannen Sie sich bei einem Plausch und einem Digestif in den bequemen Sesseln. Das Steakhouse Argentinia ist bekannt für seine gute Zigarrenauswahl, wenn auch das Lokal selber dem Gesetz entsprechend rauchfreie Zone ist.

Man möchte kaum glauben, daß in dem gemütlichen Ambiente 120 Gäste Platz finden – es wirkt niemals überfüllt. Für private Feiern kann man zwei Banketräume für 16 bzw. 20 Personen mieten und ungestört vom Restaurantbetrieb das Essen genießen. Reservierungen am Wochenende sind ratsam.

Geöffnet ist das Steakhouse Sonntag bis Donnerstag von 18 Uhr bis 24 Uhr und Freitag/Samstag von 17.30 bis 1 Uhr. Bitte beachten Sie, daß die Küche 90 Minuten vorher schließt.

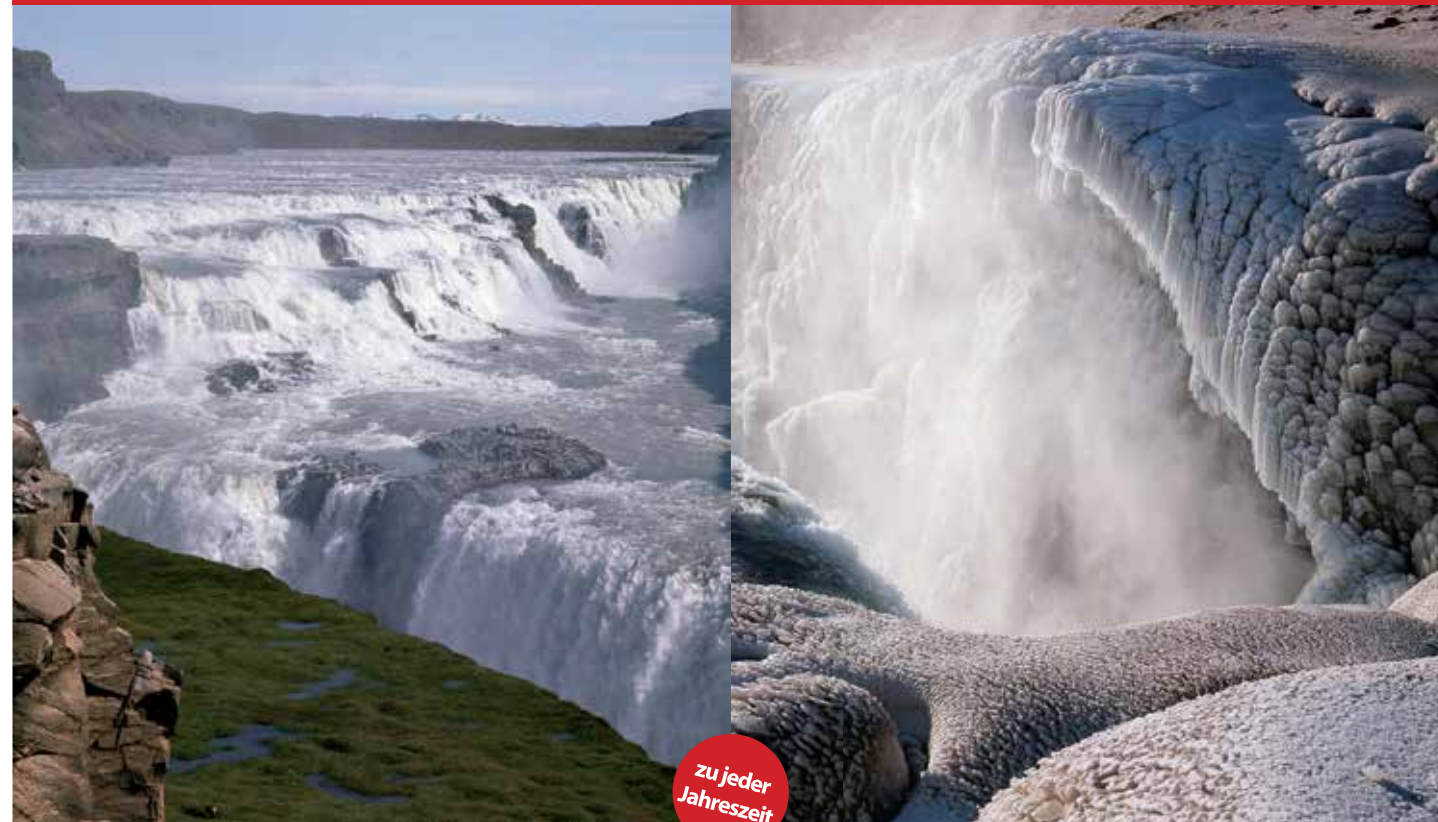
Argentina -ASF

Barónsstigur 11 A • 101 Reykjavík
 +354 551 9555
 salur@argentina.is
 www.argentina.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



Mehr Island für weniger Geld



zu jeder Jahreszeit

Fahrplan Blaue Lagune

Abholservice am Hotel in Reykjavík
 09:00 / 10:30 / 12:30 / 14:45 / 16:45

Blaue Lagune nach Reykjavík
 12:30 / 14:00* / 16:00 / 18:00 / 20:30 * Via Keflavik Airport

Blaue Lagune zum Flughafen Keflavik
 12:30 / 14:00 / 21:00** ** ab 15. Juni – 15. Sept.

- Buchen Sie im Voraus. Für Flugreisende;
- Bitte warten Sie vor Ihrem Hotel. Das Gepäck kann während des Abholzeit bis zu 30 Minuten. Lagunenbesuchs im Bus verbleiben.

Die Südküste – Skógafoss - Vík

Die Fahrt bringt uns an der Südküste entlang zu dem charmanten Städtchen Vík. Highlights der Tour: die Wasserfälle Skógafoss und Seljalandsfoss. Die Basaltformationen am Sandstrand von Reynis-Fjara und der Gletscher Sólheimajökull, wo Sie das ewige Eis anfassen können. Wir fahren am Vulkan Eyjafjallajökull vorbei, der zuletzt 2010 ausbrach.

Abholzeiten: Mo/Mi/Fr 08:00
 Fahrzeit: 10 Stunden

Die große Golden Circle Tour

Die Highlights: der Krater Keríð, die Landschaft des Südens, der Wasserfall Faxi und der spektakuläre Geysir. Der Wasserfall Gullfoss, der Thingvellir Nationalpark mit seinem Riftvalley und dem Gesezesfels, wo sich das erste Parlament der Wikinger befunden hat. Am Geysir ist Zeit für ein Mittagessen (nicht im Preis inbegriffen)

Abholzeiten: Täglich 08:00
 Fahrzeit: 8 Stunden
 Sie können nach Ihrer Ankunft den Abendbus zur Blauen Lagune nehmen

Golden Circle Nachmittag

Die Highlights: Nationalpark Thingvellir, Wasserfall Gullfoss, der spektakuläre Geysir und der Vulkankrater Keríð.

Abholzeiten: Di/Do/Sa/So 12:30
 Fahrzeit: 5-6 Stunden

Erkunden Sie die einzigartige vulkanische Natur Islands



BUSTRAVEL
 Iceland



RUDER HART STEUERBOARD!

Unter Fischern und Seeleuten im Maritimmuseum in Reykjavík

Die See hat den Isländern durch die Jahrhunderte hindurch geholfen, auf ihrer kargen Insel zu überleben. Doch hatte das seinen Preis. Obwohl es im Meer ringsum von Fischschwärmen nur so wimmelte, war der Fang bisweilen lebensgefährlich. Isländische Fischgründe gewährten Generationen von Fischern reiche Beute, unzählige von ihnen mussten jedoch mit ihrem Leben dafür bezahlen.

Bis in die Moderne hinein wurde beinahe der gesamte internationale Handel auf dem Seeweg betrieben. Wir Menschen der industrialisierten Welt wissen kaum noch etwas über das harte Leben von Seeleuten und Fischern und deren Gemeinschaften. Unser Fisch kommt aus dem Supermarkt, adrett verpackt in Plastikschale und Klarsichtfolie und lässt nichts davon erahnen, unter welchen schwierigen Umständen er gefangen worden ist.

Es ist daher eine ganz besondere Erfahrung, mit allen Sinnen in das Leben und die Welt der Fischer eintauchen zu können. Für manchen mag damit ein Kindheitstraum in Erfüllung gehen.

Das isländische Maritimmuseum atmet förmlich Leben am Meer, erzählt davon, wie frühere Generationen gegen die Naturgewalten kämpften und was für Boote sie zur Verfügung hatten. Stellen Sie sich das Gefühl vor, in einer Nusschale auf das offene Meer hinaus

zu fahren und um Ihr Leben zu rudern, wenn der Himmel sich im Sturm verdunkelt und die Wellen sich so hoch wie Häuser auftürmen. In diesen Überlebenskampf waren alle eingebunden – Männer, Frauen und Kinder. Die Gemeinschaften hielten zusammen und arbeiteten Hand in Hand, um die der See abgetrotzte Beute zu verarbeiten. Junge Menschen wuchsen in dieser rauen Umgebung von Kindesbeinen an in ihre Verantwortung hinein. Gesäubert und verarbeitet wurde der Fisch in eisigem Wasser – diese harte Handarbeit ist immer schon Sache der Frauen gewesen. Nicht wenige dieser Frauen fuhrten auch zur See, um das Überleben ihrer Familien zu gewährleisten.



Mit der Modernisierung in der Fischindustrie haben sich die Arbeitsbedingungen heute bedeutend verbessert. Die mit echten und nachgebauten Exponaten bestückten Ausstellungen, unterlegt mit dramatischen Videoinstallationen helfen dem Betrachter, Islands maritime Geschichte mit allen Sinnen zu begreifen. Jede einzelne Periode bietet besondere Hautnah-Erfahrungen – wo sonst können Sie im Bett eines Fischers liegen, ohne sich Ärger einzuhandeln?

Doch waren es nicht nur die Fischer, die sich tapfer den Gefahren der See stellten. Auch die Männer der Küstenwache verbrachten ihr Leben auf dem Meer, nicht selten, um in Seenot geratene Fischerboote zu retten. Viele Seeleute verloren ihr Leben in den Unwettern und Stürmen rund um die Insel, doch noch mehr konnten von der Küstenwache gerettet werden. In den 46 Dienstjahren der Óðinn, dem ersten modernen Schiff der isländischen Küstenwache, wurden über 200 in Seenot geratene Schiffe geborgen und viele Mannschaften vom Ertrinken gerettet, oft unter extremen Wetterbedingungen. Die Crew der Küstenwache übernahm auch organisierte Rettungsaktionen vom Meer aus, wenn Hilfe vom Land aus wetterbedingt nicht möglich war. Als in den Westfjorden ein ganzes Dorf unter einer Lawine begraben wurde und heftiger

Sturm die Anreise der Retter über Land verhinderte, wurden Ärzte, Krankenschwestern und Rettungshelfer von Reykjavík aus übers Meer an den Unglücksort transportiert. Die Óðinn fungierte während des Dramas als Basisstation für die Bergungsarbeiten.

Und als Island seine Fischereirechte während der drei Kabeljaukriege verteidigen musste, war es die Óðinn, die britische Fregatten, Trawler und Schlepper aus isländischen Gewässern vertrieb und dazu beitrug, daß eine Quotenregelung ins Leben gerufen wurde, um die von ausländischen Schiffen dezimierten Fischbestände rund um die Insel zu schützen.

Die Óðinn ist heute ein lebendes Museum, das bis in den letzten Winkel besichtigt werden kann. Alle Gegenstände befinden sich noch



an ihrem Platz, das Schiff wirkt, als käme es gerade von einem Einsatz zurück. Kaum ein Besucher kann sich hier dem Gefühl entziehen, wie es wohl gewesen ist, bei Unwetter auf dem Meer zu sein und um das Leben anderer zu kämpfen. Der Museumsshop hält eine DVD mit Geschichten über die dramatischen Rettungsaktionen der Óðinn bereit.

Das isländische Maritimmuseum ist kein steriler Ort des Betrachtens. Hier sollen

Dinge angefasst und ausprobiert werden, um Situationen nachzufühlen und für einen Moment Teil der Seefahrgemeinschaft zu werden. Erleben Sie anschließend Geschichten aus erster Hand und unterhalten Sie sich mit ehemaligen Crewmitgliedern der Küstenwache im Museumscafé, wo diese sich regelmäßig mit Freunden und Kollegen zu einem Plausch treffen.

Das Maritimmuseum befindet sich in Grandi, am Ende der Straße, die den Hafen umrundet und nur fünf Minuten Fußweg vom Stadtzentrum entfernt. Öffnungszeiten Winter, Dienstag bis Freitag 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Samstag und Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Öffnungszeiten Sommer (1. Juni bis 1. September) täglich 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

-ASF



Vikin Sjóminjasafn



Grandagarður 8 • 101 Reykjavík
 +354 517 9400
 sjominjasafn@sjominjasafn.is
 www.sjominjasafn.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



GESCHENKE VOM WIKINGER

Nehmen Sie ein Stück Island mit nach Hause

Das Wort „Souvenir“ kommt aus dem Französischen und bedeutet „sich erinnern“. Seit über sechzig Jahren suchen Reisende bei „The Viking“ Souvenirs und Geschenke aus, um eine Erinnerung an Island mit nach Hause zu nehmen.

Der Schneider des Nordens

Sigurður Guðmundsson eröffnete in den fünfziger Jahren den ersten Laden in der nordisländischen Stadt Akureyri. Zu Beginn wurden dort im Sommer Souvenirs und im Winter vor allem Holzspielzeug für Weihnachten verkauft. Sigurður war von Beruf Schneider, und damit begann eine weitere Tradition des Hauses, der Verkauf von Bekleidung aus lokaler Produktion, die bis zum heutigen Tag aufrecht erhalten wird. Tinna Berglind Guðmundsdóttir,

die Enkelin des Gründers und heutige Geschäftsführerin, hat im Laden mitgeholfen, seit sie sieben Jahre alt war.

Islands Symbole

Eis, Wikinger, Vulkane. Die großen Symbole Islands. „Wir haben eine der größten Sammlungen an Geschenken und Souvenirs in ganz Island,“ sagt Inhaber Sigurður Guðmundsson stolz. Seine sechs Filialen im Land bieten für jeden Geldbeutel etwas: die traditionellen Islandpullover, isländische Weihnachtsmänner, Trolle, cooles T-shirt- Design der Marke ‚The Viking‘. Trendsetter werden im breiten Angebot an Schmuck, Lavadesign oder Glaswaren fündig. Und dann gibt’s natürlich Lundis und Islandperle aus Stoff.

Die Wärme Islands fühlen

Der traditionelle Islandpullover ist erst seit den fünfziger Jahren populär. Die verwendete Wolle, „lopi“, stammt zu 100 % von isländischen Schafen. Sie halt warm, ist atmungsaktiv und durch den hohen Lanolingehalt zu einem gewissen Grad auch wasserabweisend. Man vermutet, dass das Wort „peysa“ (Pullover) aus dem Französischen stammt und auf das Wort „paysan“ (Landbewohner, Bauer) zurückgeht. Als französische Seeleute in Island landeten, nannten sie die Bauern so und die widerum glaubten, ihre Pullover seien gemeint.

„The Viking“ arbeitet mit Strickerinnen aus der Region zusammen und bietet eine große Kollektion an Islandpullovern in allen Größen, Farbzusammenstellungen und Mustern an, und natürlich auch passende

Schals, Mützen und andere Wollaccessoires. So können Sie sicher sein, ein Wollprodukt zu tragen, was genau dort hergestellt wurde, wo Sie Ihren Urlaub verbracht haben, und vielleicht sind Sie der Strickkünstlerin, ohne es zu ahnen, auf der Straße sogar schon begegnet.

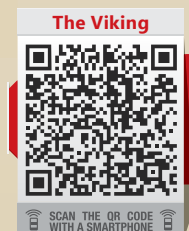
Sechsmal im Land

Vor fünf Jahren entschloß die Familie sich, zu expandieren und weitere Läden zu eröffnen. Heute gibt es zwei Filialen in Reykjavík, in der Hafnarstæti 3 und auf der Haupteinkaufsstraße, am Laugavegur 4. Daheim in Akureyri finden Sie den Laden ebenfalls in der Hafnarstræti, einen weiteren unten am alten Hafen. Die sechste Filiale von „The Viking“ befindet sich in Ísafjörður in den Westfjorden. In Akureyri betreibt die Familie seit diesem Sommer auch das

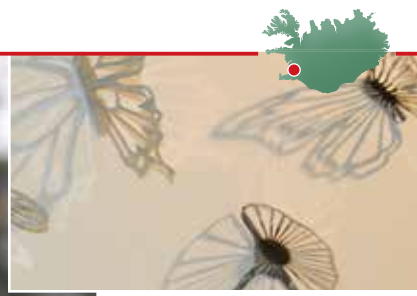
Sparen Sie Steuern

Vergessen Sie nicht, Ihre in Island zuviel gezahlten Mehrwertsteuern am Flughafen oder im Fährhafen zurückzufordern, fragen Sie an der Kasse nach einer Tax-free Quittung. Im Handbuch Visitor’s Guide gibt es zudem Gutscheine für Einkäufe bei „The Viking“, mit denen Sie noch mal Geld sparen können.

-AB



The Viking
 Laugarvegur 1 • 101 Reykjavík
 +354 5511250
 info@theviking.com
 www.theviking.com



FOKUS AUF MODE BEI KRAUM

Isländische Designer entwerfen neue Mode

Inspiration liegt den Menschen in Island im Blut. Sie finden ihren Ausdruck in einem ständig wachsenden Angebot an Designartikeln, angefangen von simplen Pfannen bis hin zu den neusten Schuhmodeschöpfungen aus Fischleder für Damen und Herren. Als die Boutique Kraum ihre Tore öffnete, boten nicht weniger als 30 isländische Designer aus ganz Island ihre Kreationen an. Inzwischen ist ihre Zahl auf über 300 angewachsen, und das Warenangebot hat sich vervielfacht.

Design nun auch für Herren

Mit Damenkleidung und Accessoires hatte die Erfolgsgeschichte der Boutique begonnen, doch neuerdings ergänzt auch Herrenmode das Sortiment. Man findet z.B. nach den Raben des nordischen Gottes Óðinn benannte T-Shirts und dazu passende Hosen, die in Kombination durchaus in Business wie zur Party getragen werden können.

Mekka für das Einzigartige

Die Wikinger waren bekannt für ihre Handwerkskunst und ihr Konstruktionstalent. Diese Talente haben sie nicht nur an ihre Nachfahren vererbt, sie wurden auch erweitert und mündeten nun in eine Fülle von einzigartigen Ideen und Designs, kunstvoll

gearbeitet aus gängigen und ungewöhnlichen Materialien und auf eine völlig neue Art zusammengesetzt, die ihresgleichen sucht. Ob es nun lebender Schmuck ist, oder ein Stuhl als Licht, oder ein zotziger Lammfellhocker, ein Schmetterling aus dem Spiel von Licht und Schatten oder Fischlederschuhe – immer ist sofort unübersehbar, daß hier die Arbeit eines inspirierten, tief sinnigen Designers vorliegt, der unserer Welt der Massenproduktion eine Novität präsentiert.

Wenn Sie ein besonderes Geschenk für jemanden suchen, kann die Auswahl bei 300 Designern überwältigend erscheinen, doch die Inneneinrichtung der Boutique wird Ihnen helfen, genau das zu finden, was Sie suchen – oder etwas ganz anderes zu entdecken, was für den Anlaß viel besser passt.

Auch der Versand ist kein Problem. Die Designerartikel wurden so gestaltet, daß

sie leicht zu verschicken sind. Kraum kümmert sich gerne um den Versand, wenn Sie sich mit den Einkäufen für die Heimreise damit nicht belasten wollen. Und wenn Sie etwas vergessen haben, können Sie das über die Webseite nachbestellen.



Und wo ist Kraum?

Schauen Sie sich nach dem ältesten Gebäude von ganz Reykjavik um, und Sie finden Kraum. Das Haus war einst vom isländischen Reformier Skúli Magnússon erbaut worden, um Gebrauchsgüter für seine verarmten Landsleute zu produzieren. Es befindet sich am Ingólfstorg, nur ein paar Schritte vom Postamt entfernt.

-ASF

Kraum



Aðalstraeti 10 • 101 Reykjavík
 +354 517 7797
 kraum@kraum.is
 www.kraum.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



Óbyggðaferðir

Natur auf dem Quad erleben

Fünf Jahre Erfahrung in professionell geführten Sightseeing-Touren auf dem Quad - ins isländische Hochland und an die schönsten Orte der Insel. Von Stundentouren und Tagestouren bis hin zu Individualtrips ist ganzjährig alles für Sie möglich. Genießen Sie Islands Naturperlen aus einer völlig neuen Perspektive!



Óbyggðaferðir ehf
 Lambalæk • Fljótshlíð • 861-Hvolsvelli
 661-2503 • 661-2504 • info@atvtravel.is
 www.obbyggdaferdir.is • einnig á Facebook



THAI ESSEN IN ISLAND

Leckere Thaigerichte downtown bei Krua Thai

Unten am alten Hafen von Reykjavik gibt es ein Restaurant, welches so gutes Thaiessen serviert, daß selbst Besucher aus Thailand es inzwischen kennen und schätzen. Die wichtigsten Zutaten und Gewürze werden direkt aus Thailand importiert, und auch die Köche sind allesamt Thai. Damit ist ein außergewöhnliches Erlebnis thailändischer Küche garantiert.

Die Speisekarte weist ein breites Spektrum thailändischer Speisen auf, für jeden Geschmack und jede Toleranz, was Schärfe und Würzung angeht, und da alles frisch zubereitet wird, sind auch Sonderwünsche kein Problem. Im traditionell thailändisch gestylten Interieur des Restaurants fühlt man sich wie nach Thailand versetzt



und kann nach Herzenslust einen Abend „ganz woanders“ verbringen.

Auch take-away und Service nach Hause sind möglich. Krua Thai unterhält Filialen im Shoppingcenter Smáralind, in Grafarvogur und in Akureyri, wo man das Restaurant unter dem Namen Krua Síam findet. Wer oft in Thailand gewesen ist und thailändische Küche dort kennt, wird die Qualität sofort erkennen und Krua Thai in Island immer wieder aufsuchen.

Krua Thai -ASF

Tryggvagötu 14 • 101 Reykjavík
 +354 561 0039
 kruathai@kruathai.is
 www.kruathai.is



HELLE NÄCHTE IM CAFÉ HAITI

Das Kaffeezentrum von Reykjavik

Café Haiti ist ein unprätentiöses kleines Café mit großen Tassen Kaffee aus Bohnen, die jeden Morgen frisch für den Tag geröstet und gemahlen werden. Hier können Sie Ihren Tag früh beginnen, mit einem hervorragenden Latte Macchiato oder einem Cappuccino und dem ein oder anderen Croissant. Café

Haiti ist nämlich einer der wenigen Orte in der Stadt, wo es ab 8.30 Uhr Frühstück gibt.

Die entspannte Atmosphäre lockt zum Mittagessen auch Einheimische an – hier gibt's gute Quiche, stets frischen Fisch und Gemüsesuppen mit frischem Brot. Auf der Speisekarte findet man noch

mehr Fischgerichte, zum Beispiel den berühmten isländischen Plokkfiskur, eine traditionelle gerührte Fischspeise, oder leckeren Kabeljautartar, geräucherten Lachs auf Toast und immer ein ordentliches Tagesgericht, um sich für weitere Unternehmungen zu stärken.

Ab diesem Sommer wird Café Haiti zusätzlich auch original französische Crepes in herzhafter und in süßer Variante anbieten. Wenn der Crepeduft über die windgeschützte Außenterrasse zieht, muss man sich einfach hinsetzen, einen bestellen, und die Abendsonne über dem Faxaflói genießen. An den Wochenenden gibt es oft Livemusik von lokalen Bands und bisweilen echte Schätze zu entdecken – von Eigenkompositionen über guten Blues bis hin zu den exotischen Sounds ferner Länder.

Café Haiti finden Sie in den blauen Häuschen am alten Hafen von Reykjavik. Sie werden sicher nicht nur einmal dort landen.

Café Haiti -EMV

Geirsgata 7a • 101 Reykjavík
 +354 588 8484
 kaffi@cafe-haiti.com
 www.cafe-haiti.com

SNERRA MACHT'S MÖGLICH

So sehen Erinnerungen aus: Island 2013 als Kalender

Seit über 30 Jahren stellt Snerra Kalender mit spektakulären Bildern aus Island zusammen. In diesem Jahr ist nun die erste Edition des Polarlicht-Kalenders in Druck gegangen - Fotos, die Ihnen einen Geschmack davon geben, was Sie im Winter erwartet.

Die Kalender sind drucktechnisch von hoher Qualität. Mit ihrem isländischen Text und den Fotos ausschließlich von der Insel sind sie die schönste Erinnerung an Ihre Reise – und natürlich ein tolles Geschenk oder Mitbringsel.

Vielleicht sind Sie beim Nationalen Reitturnier Landsmót gewesen und haben sich für das Islandpferd begeistern können? Diese wunderbaren Pferde bekommen ihren eigenen Kalender.

Sowohl „This is Iceland“ als auch „Experience Iceland“ präsentieren thematisch eine große Auswahl von atemberaubenden Blicken, von der Art, wie sie uns nur ganz selten vergönnt sind. Jeder wird Sie danach fragen, wird wissen wollen, ob Sie sowas auch schon mal gesehen haben. Und vielleicht haben Sie das ja. Oder Sie überlegen, mit dem Kalender über Ihrem Schreibtisch,



und den Erinnerungen direkt vor Ihrer Nase, das Telefon in Reichweite, wann Sie das nächste Mal nach Island fahren. Eine andere Jahreszeit ausprobieren, die Insel in anderem Licht sehen, Sie nehmen den Hörer in die Hand, buchen einen Flug ...

Snerruútgáfa -ASF

Skútuvogur 10f • 104 Reykjavík
 +354 567 3350
 snerra@snerra.is
 www.snerra.is



PRÍR FRAKKAR

Café & Restaurant *hjá Valfari*

Spezialitäten
 Feine Speisen und Walfleisch

ÖFFNUNGSZEITEN MO - FR
 11:30 - 14.30 AND 18:00 - 23.30

WOCHENENDE
 18.00 - 23.30

Baldursgata 14 • 101 Reykjavík
 Tel. +354 552 3939 • frakkar@islandia.is
 Mitten im Herzen des alten Stadtzentrums von Reykjavík

PRÍR FRAKKAR
 Café & Restaurant *hjá Valfari*



DER BERG RUFT!

Genießen Sie die Schönheit der Gletscher mit den Icelandic Mountain Guides



Auszeichnungen

2006: Iceland Air Pioneer Preis für Innovation und Entwicklung von Gletscherwanderungen.

2009: Umweltpreis der Isländischen Tourismusbehörde

2010: Auszeichnung der Isländischen Tourismusvereinigung (SAF) für Ausbildung und kontinuierliches Training der Bergführer

2010: Auszeichnung der Isländischen Tourismusvereinigung für Innovation und Entwicklung von Gletscherwanderungen

Das Unternehmen wurde nominiert für den Nordic Nature and Environmental Preis 2011

Seit über 18 Jahren finden die Icelandic Mountain Guides sichere Wege, den Gletscher für Menschen, die die Berge nicht kennen, erfahrbar zu machen. Von Reykjavík aus bietet das Unternehmen Touren zum Gletscher Sólheimarjökull und zum Skaftafell Nationalpark an, der direkt an Europas größten Gletscher Vatnajökull grenzt.

Leifur Örn Svavarsson, einer der Inhaber der Icelandic Mountain Guides, der den Gletscher hunderte von Malen bestiegen hat und niemals müde wird, ihn neu zu entdecken, schwärmt: „Es ist als, ob du in eine andere Welt gehst. Auf purem, dicken Eis stehen, das Krachen und das Rauschen des Wassers unter dir hören, die Höhlen und Spalten entdecken – all das führt dich so nahe an Island heran wie kaum etwas anderes. Wir sind auf dem Gletscher unterwegs, seit wir Kinder sind, und wir glauben, daß du Island niemals ganz verstehen wirst, wenn du den Gletscher nicht besucht hast. Deshalb haben wir die Icelandic Mountain Guides gegründet.“

Gletscherwanderungen für alle

Die Auswahl an Touren hält für beinahe jeden Gast etwas bereit. „Wenn du eine Treppe hochsteigen kannst, dann kannst du auch ein Stück Gletscher mit uns entdecken,“ sagt Leifur. „Wir bieten familienfreundliche und einfache Wanderungen an, und natürlich Wanderungen mit hohem Schwierigkeitsgrad, auf Islands höchsten Gipfel wie den Hvannadalshnjúkur, oder auf den Eyjafjallajökull, den

Grútsfallstindur und den Fimmvörðuháls. Jeder Outdoorenthusiast findet bei uns eine Tour, die ihn glücklich macht.“

Sicherheit an erster Stelle

Icelandic Mountain Guides legt besonderen Wert auf die gute Ausbildung seiner Bergführer. Bevor sie Touristen auf den Gletscher führen dürfen, müssen sie ein hartes Training absolvieren: 27 Tage Intensivtraining mit Abschlußexamen, danach folgen 100 Tage unter direkter und indirekter Supervision, sowie ausführliche Erste-Hilfe-Kurse. Die Vorgehensweise hat sich ausgezahlt – die Icelandic Mountain Guides sind in all den Jahren unfallfrei geblieben und können auf zahlreiche Auszeichnungen und Preise zurückblicken.

Nicht nur Eis

Die Icelandic Mountain Guides bieten eine große Auswahl an Outdoor- und Abenteuer-touren in Island und Grönland an – alles von kurzen Tagestouren, Übernachtungstouren bis hin zu Expeditionen ist möglich.

Mehr Informationen zu Tagestouren finden Sie im Isländischen Reisebüro in der Bankastræti 2 in Reykjavík oder in den Filialen in Skógar und Skaftafell National Park.

-VAG

Mountainguides



Bankastræti 2 • 101 Reykjavík
 +354 587 9999
 mountainguides@mountainguides.is
 www.mountainguides.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



KOMM RAUS ZUM SPIELEN!

Ein Abenteuerpark der besonderen Art

Spielelehre unsere Kinder, die Welt zu erkennen, sich aufeinander zu verlassen und ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Ein Erwachsener, der sich sein Kindsein bewahrt und trotz seines Alters spielen kann, wird anderen immer einen Schritt voraus sein. Die beiden Vergnügungsparks in Gufunes und Smáralind bieten Spaß und Spiel für jede Altersklasse.

Der Reykjavíker Ortsteil Gufunes war früher eine eigene Siedlung. In den frühen Tagen Islands gab hier einen Handelshafen. Das über dem Park wachende Piratenschiff könnte genauso gut vor einigen Jahrhunderten im Hafen vor Anker gelegen haben, aber es gibt noch mehr interessante und historische Plätze zu entdecken. Orientierungsspiele sind die

Spezialität des Parks. Das Personal verfügt über viel Erfahrung im Eventmanagement und erfindet gerne Spiele, die Aufmerksamkeit schärfen und Teamgeist und Erfindungsreichtum fördern. Auch Minigolf, Lasertag und Paintball sind im Angebot. In der Hütte des Ketil, wo an den Siedler Ketil Gufa erinnert wird, werden Erfrischungen und Getränke angeboten

Freude ist der Schlüssel für ein langes Leben
 Lachen stärkt das Herz und ist das Geheimnis für eine gute Gesundheit, hat ein weiser Mann mal gesagt. Und daß es in Smáralind Park Grund zur Freude gibt, steht außer Zweifel. Der Abenteuerpark ist eine kleine Welt mit lauter spannenden Herausforderungen für die ganze Familie, wo man nach Herzenslust lachen und Spaß haben kann. Bumper Cars und Fahrgeschäfte wie der Sledgehammer, der Sie 14 Meter in die Höhe schleudert oder ein Fallturm und Arkadenspiele bieten Spaß und Spannung für Menschen jeden Alters. Das erste 7D Kino der Welt entführt die Gäste mitten in die Welt der Animation, und man kann beim Zuschauen den Film tatsächlich selbst aktiv mitgestalten.

Der Smáralind Park ist täglich bis in die späten Abendstunden geöffnet. Verbringen Sie ein paar tolle Stunden hier, schauen Sie sich Sportereignisse live an, spielen Sie mit Freunden Pool oder Darts, oder setzen Sie in einem der vielen anderen Spiele neue Rekorde. Oder holen Sie sich eine Scorekarte und kreieren Sie doch einfach mal Ihren eigenen Wettbewerb.



Wonach auch immer Ihnen der Sinn steht - genießen Sie die Zeit im Skemmtigardurinn.

Essen füttert auch die Seele

Und wenn der Hunger schließlich anklopft, finden Sie bei ‚Forrest Snack‘ eine Auswahl an Leckereien wie Eis, Popcorn und kalte Getränke. Im ‚Fun Café‘ im ersten Stock gibt es kleine Mahlzeiten für den größeren Appetit.

Es ist die Mischung aus Spannung und Romantik, die einen Vergnügungspark zum idealen Ort für das Kind in uns selbst macht.

-ST.S

Skemmtigardurinn



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Hagasmára 1 • 201 Kópavogi
 +354 534 1900
 inga@skemmtigardur.is
 www.skemmtigardur.is



RESTAURANT
Jómfrúin
 DANISH
 OPEN SANDWICHES



Öffnungszeiten 11:00-18:00

Lækjargata 4 • Tel. +354 55 10 100 • jomfruin@jomfruin.is

www.jomfruin.is



SCHÄTZE UND REICHTÜMER

Es ist immer eine ganz besondere Erfahrung, ein neues Land zu besuchen, seine Sehenswürdigkeiten zu entdecken und all das zu genießen, was es vom Heimatland unterscheidet – seine Kultur, den Menschen und die von ihm erschaffenen Bauwerke.

Der wahre Reichtum eines Landes liegt jedoch in seiner Vergangenheit und darin, was jede einzelne Generation dazu beigetragen hat, das Land zu dem zu machen, was es heute ist. Was wir in der heutigen Gesellschaft vorfinden, ist immer das Resultat seiner vorherigen Generationen. Ihre denkerische Leistung und ihr Wirken gestalten Kultur einzigartig und unverwechselbar.

Das Isländische Nationalmuseum ist Hüter des nationalen Kulturerbes. In unmittelbarer Nähe der Universität gelegen beherbergt es eine reiche Auswahl an außergewöhnlichen Exponaten aus der isländischen Vergangenheit und gewährt dem Besucher Einsicht in Alltagsleben und Werte vergangener Generationen.

Junge Nation mit erwachsener Geschichte
 Die Dauerausstellung „Das Werden einer Nation“ widmet sich dem Erbe und der Geschichte der Insel und seiner Menschen von den Tagen der Besiedelung bis in die Moderne hinein. Die Ausstellung bietet eine faszinierende Perspektive auf unterschiedliche Lebensbereiche und beleuchtet gesellschaftliche Aspekte in Islands vergleichsweise kurzer Geschichte.

Island war das letzte europäische Land, welches besiedelt worden ist und kann daher weder römische Denkmäler, noch griechische Architektur oder chinesische Dynastien vorweisen. Seine historische Einzigartigkeit beruht auf der Siedlungsgeschichte zweier völlig unterschiedlicher Volksgruppen – der Kelten und der Wikinger - die unter schwierigsten Bedingungen auf der Insel zusammenlebten. Es ist eine kraftvolle Geschichte von Kampf und Überleben in Zeiten größter Not, an deren Ende die unabhängige Nation Island mit seiner reichen Kultur steht. Viele Inselbesucher finden die kulturelle Vielfalt Islands in Anbetracht seiner kleinen Bevölkerung erstaunlich.

Eine Zeitreise in die Vergangenheit
 Die Ausstellung ist als Zeitreise konzipiert. Am Anfang steht das Modell eines der Schiffe, mit dem die ersten Siedler das unberechenbare Nordmeer überquert haben, mit der rudimentären nautischen Ausrüstung des Wikingeralters, am Ende steht der heutige Hightech-Flughafen, der jährlich Tausende von Passagieren abfertigt. Mit etwa 2000 Exponaten und 1000 Fotografien ist diese Ausstellung fast so spannend wie eine persönliche Zeitreise.

Vier unterschiedliche Pfade führen den Besucher durch die Ausstellung: Arbeit und Lebensweise, Häuser und Besiedlungsmuster, Kunst und Handwerk, Sozialkultur und Sprache. Spannende Multimediapräsentationen vertiefen den Einblick in die Themenbereiche und runden die Zeitreise durch Bild und Ton harmonisch ab.

Handwerker vor dem Plastikzeitalter
 Zwei Kulturen haben in Island Fuß gefasst und sich miteinander vermischt: die Kelten und die Wikinger. Sie hinterließen neben ihrer großartigen Erzählkunst in Form der Sagas zahlreiche

Gegenstände des täglichen Lebens und haben uns damit ein Fenster in ihre Zeit geöffnet.

Temporäre Ausstellungen ergänzen den Blick auf Islands Erbe, erwecken die vergangenen Jahrhunderte wieder zum Leben. In einer der Sonderausstellungen etwa ist eine Sammlung reichverzierter Trinkhörner zu sehen. Es fällt in der ruhigen Museumsatmosphäre leicht, sich den wikingzeitlichen Handwerker vorzustellen, wie er mit Geschick und Liebe zum Detail die Rinderhörner bearbeitet und sie Stück für Stück in ein Kunstwerk verwandelt – das Trinkhorn als individuell angefertigten Alltagsgegenstand, der aus der modernen Massenproduktion unseres Plastikzeitalters vollkommen verschwunden ist.

Geschichte ist für Kinder
 Museen können einen besonderen Beitrag zur Entwicklung eines Kindes leisten. Im zweiten Stock des Museums befinden sich die von Museumspädagogen betreuten Räumlichkeiten für junge Besucher

– hier kann man Geschichte selbst erleben. Man kann sich als Wikinger verkleiden, mit kindgerechten Waffen Kämpfe austragen, Puzzles und Spiele aus der Wikingerzeit spielen und die vergangenen Zeiten mit dem lehrreichsten Medium überhaupt erfahren: mit Spaß!

Das Nationalmuseum bietet Präsentationen für Kinder und Jugendliche in allen Alterstufen bis hin zu Hochschulstudenten. Die Präsentationen sind auf das jeweilige Alter, den Reifegrad der Kinder, sowie den nationalen Lehrplan ausgerichtet.

Auch Kinder in Begleitung ihrer Eltern können an den Quizspielen teilnehmen, sich verkleiden und die von den Pädagogen erstellten Arbeitsmaterialien nutzen, um das Leben aus der Vergangenheit spielerisch nachzuempfinden.

So lernt man Geschichte am besten – anfassen und sie aus erster Hand erleben. Die Multimediapräsentationen sind entlang der Exponate gestaltet und für Kinder wie Erwachsene gleichermaßen faszinierende Erfahrungen.

Zeitreise für einen ganzen Tag
 Ob Sie nur kurz im Museum verweilen oder einen ganzen Tag dafür eingeplant haben – Sie werden bleibende Eindrücke sammeln. Und vielleicht sogar wiederkommen wollen, um Ihre Eindrücke zu vertiefen.

Das Museumscafé bietet kalte und heiße Erfrischungen in angenehmer Atmosphäre, gleich daneben lädt der Museumsshop dazu ein, in einer Schmökerstunde die Zeitreise fortzusetzen. Erzählte Geschichte hat in Island einen hohen Stellenwert, und der Museumsshop mit seiner reichhaltigen Buch- und Bildbandauswahl zu allen möglichen kulturellen Themenbereichen auch in deutscher Sprache ist ein spannender Schritt, die Reise durch das Land anzutreten.



Þjóðminjasafn Íslands

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Suðurgata 41 • 101 Reykjavík
 +354 530 2200
 thjodminjasafn@thjodminjasafn.is
 www.thjodminjasafn.is



KUNST IN REYKJAVÍK

Gallerí List – ein Kunst-Konzept

Kunst ist ein großer Teil der isländischen Kultur. Es gibt in Island möglicherweise mehr Künstler, Musiker, Autoren und Poeten als in jedem anderen Land. In nahezu jedem Haus, in jedem Unternehmen hängt ein Kunstwerk – wer hier nicht selber Kunst schafft, sammelt zumindest oder fördert sie.

Gallerí List ist die älteste und erfolgreichste Kunstgalerie in der Stadt. Seit 1987 betreibt der derzeitige Besitzer Gunnar Helgason die Galerie, und mit großem Erfolg. Vor einigen Jahren war sie zu ihrer jetzigen Größe umgebaut worden, um die wachsende Sammlung an Kunstwerken unterbringen zu können,

und ihrem Ruf als führende Kunstgalerie in Reykjavík gerecht zu werden.

Gunnar veränderte das Interieur und die Beleuchtung so, daß jedes einzelne Bild ins rechte Licht gesetzt und gefeiert werden kann. Mit seinen hohen Decken bekommen so nun auch große Werke genügend Raum und Licht, um sich dem Auge zu präsentieren. Die Galerie befindet sich in einem großen, modernen Gebäude in Skipholli 50, nur einen Steinwurf von Reykjavíks Haupteinkaufsstraße Laugarvegur entfernt. In diesem hellen, exquisit beleuchteten Haus gibt die Gallerí List der Crème von Islands künstlerischem Talent eine Plattform.

Sechzig bis achzig Künstler der Insel sind zur selben Zeit ausgestellt. Die Galerie deckt ein breites Spektrum und sämtliche gängigen Kunststile ab, von Grafiken über Wasserfarbe, Ölgemälde, Acryl bis hin zu Keramik, Porzellan und Glas und präsentiert sie unter einem Dach.

Zusätzlich gibt es jeden Monat eine Ausstellung, die sich einem isländischen Künstler gesondert widmet. Gunnar sagt, für ihn sei Vielfalt das Gewürz des Lebens, und im Fall von Gallerí List scheint das ein gutes Rezept zu sein. „Ich glaube, einer der Schlüssel zu unserer langen Erfolgsgeschichte in einer wettbewerbsorientierten Welt ist die Varianz und Vielfalt unserer Sammlungen.“



„Wir sind stolz darauf, unserer breiten Kundschaft für jeden künstlerischen Geschmack etwas bieten zu können.“ sagt er. Die gleiche Philosophie gilt auch für die Preisgestaltung. Verpackung und Versendung werden selbstverständlich professionell gehandhabt. Vom Kunstexperten über den passionierten Sammler bis hin zu jemandem, der nur ein Geschenk sucht - in der Gallerí List wird jede das passende Kunstwerk finden.

-ASF

Gallerí List



Skipholli 50A • 105 Reykjavík
 +354 581 4020
 gallerilist@gallerilist.is
 www.gallerilist.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

[RUB23]

RESTAURANT

FISH - MEAT - SUSHI

Funky, frisch und voller Geschmack!



Rub23 ist ein Seafood-Restaurant mit einer großen Auswahl an Fisch, Sushi und Fleischgerichten.

Die Zusammensetzung des Menüs macht dieses Restaurant in Island und auch international so außergewöhnlich: unsere Gäste suchen sich die geschmackliche Richtung aus einer Reihe von speziell kreierten Gewürzmischungen für ihr Gericht selbst aus – das sogenannte RUB. RUB ist inzwischen ein anerkannter Begriff für Gewürze, die auf oder in die Speise gerieben werden – daher der Name unseres Restaurants.



Mittagessen von 11.30- 14.00 Uhr (Mo – Fr)

Abendessen von 17.30 Uhr (täglich)

RUB23 | Aðalstræti 2 | 101 Reykjavík
 Telefon: +354 553 5323 | reykjavik@rub23.is

RUB23 | Kaupvangsstræti 6 | 600 Akureyri
 Telefon: +354 462 2223 | rub23@rub23.is

www.rub23.is

REYKJAVÍK KUNSTMUSEUM

Kunst in der Stadt

Das Reykjaviker Kunstmuseum ist das größte seiner Art in ganz Island. Es ist auf drei unterschiedliche Gebäude verteilt: ein Teil befindet sich im Hafnarhús, ein weiterer in Kjarvalstaðir und ein dritter Teil ist in der Sammlung Ásmundarsafn untergebracht. Jedes dieser Häuser hat seinen eigenen Schwerpunkt in Bezug auf Ausstellungen wie auch auf das Gebäude selbst.

Wenn Sie sich für Kunst und die Stadt Reykjavík gleichermaßen begeistern, erlaubt das Tagesticket Ihnen, zwischen den Häusern zu pendeln und gleichzeitig die Atmosphäre der Stadt zu erleben.



Kjarvalstaðir

Kjarvalstaðir befindet sich in Klambratún, einem weitläufigen Park unweit der Busstation Hlemmur westlich des Stadtzentrums. Das Museumsgebäude wurde nach einem der beliebtesten Maler Islands, Jóhannes S. Kjarval (1885-1972) benannt.

Kjarvals Wurzeln sind in der alten ländlichen Gemeinschaft des Landes zu finden. Sein Leben und sein Werk jedoch spiegeln das kulturelle Erwachen der Nation in der ersten Hälfte des 20. Jh. wieder. Seine mystische Vision von isländischer Landschaft versetzt den Betrachter in die Lage, Berge und karge Heiden aus einer anderen Perspektive zu sehen. Die Ausstellung von Kjarvals Hauptwerken ist dauerhaft und wird durch temporäre Ausstellungen zu allen möglichen Themen und in unterschiedlichen Kunstrichtungen ergänzt.



Hafnarhús

Direkt am Hafen gelegen, ist das Hafnarhús das größte und jüngste der drei Museumsteile. Es bietet einen wunderbaren Blick über die Bucht, doch ist das Gebäude selbst schon einen Besuch wert, weil es durch seine Bauweise einen interessanten Dialog zu Ausstellungen, dem Café und dem Museumshop darstellt.

Hafnarhús widmet sich zeitgenössischer Kunst. Zwei der sechs Galerien zeigen Werke des Künstlers Erró, der einen großen Teil seines Lebenswerkes dem Kunstmuseum gestiftet hat. Die Kunst dieses in Paris lebenden und preisgekrönten Pop-Art Künstlers hat internationale Aufmerksamkeit erregt. Das Kunstmuseum Reykjavík besitzt mehr als 4000 seiner Werke.



Ásmundarsafn

Das Ásmundur Sveinsson Skulpturen Museum befindet sich im Osten von Reykjavík. Ásmundur Sveinsson (1893-1982) war Bildhauer, der sein selbst erbautes Haus auch als künstlerische Werkstatt nutzte. Er holte sich die Inspiration für seine beeindruckenden Skulpturen in der isländischen Natur, in der Literatur seines Landes und im Zusammensein mit den Menschen seines Landes. Gärten wie Museum selbst bieten durch die Fülle seiner Werke eine Art Wunderland und einen interessanten Kontrapunkt zu den anderen Sammlungen.

Jedes dieser drei Häuser des Reykjaviker Kunstmuseums verfolgt damit einen besonderen Fokus, eine eigene künstlerische Periode und eine andere Richtung der isländischen Kunst des 20. und 21. Jh. Der Weg zwischen den Museumsteilen führt den Besucher quer durch die Stadt, an sonnigen Tagen ein schöner Spaziergang, der einen vom quirligen Zentrum weg und in ruhigere Gegenden führt, die sonst nicht auf der Reiseroute liegen würden. Aber man kann den Museumsbesuch natürlich auch mit dem Bus abkürzen und sich anschließend in einem der vielen Cafés in Reykjavík entspannen.

-NHH



Freies WLAN in allen Reykjavik Excursions Bussen.

SCHNELL – REGELMÄSSIG – PÜNKTLICH – ZUVERLÄSSIG TÄGLICH

Scannen Sie hier für den Fahrplan

BSÍ Bus Terminal • 101 Reykjavík
 ☎ 580 5400 • main@re.is • www.flybus.is

WIR BRINGEN SIE HIN!

DIE SPANNENDSTEN ORTE ISLANDS

ERLEBEN SIE EINEN GROSSARTIGEN TAG MIT UNS!

Entdecken Sie all die magischen Plätze Islands Wunderschöne Natur, farbenfrohe Berge, fruchtbares Land, temberaubende Ausblicke, schäumende Wasserfälle, Naturwunder und geologische Phänomene.

Telefonisch buchen 580 5450

An der Rezeption buchen

Online buchen www.re.is

WEITERE INFORMATIONEN ZU TOUREN UND PREISEN IN DER BROSCHÜRE

BSÍ Bus Terminal
 101 Reykjavík
 ☎ 580 5400
 main@re.is
 www.re.is



ADRENALÍN

Das Hochseilabenteuer in Nesjavellir

Wollen Sie mal so richtig hoch hinaus fliegen, oder Herausforderungen zehn Meter über dem Erdboden suchen? Mitten in der wunderbaren Umgebung geologischer Wunder?

Dann ist 'Adrenalín', der Hochseil-Abenteuerpark im spannenden Tal von Nesjavellir genau das Richtige für Sie. Ganz in der Nähe der Hauptstadt gelegen, bietet dieser Abenteuerpark Ihnen eine großartige Gelegenheit, Adrenalín in

Ihre Venen zu pumpen – auf einem, fünf oder zehn Metern über dem Boden.

Jedes zu überwindende Hindernis hat seine eigene Schwierigkeit. In manchen klettern Sie zwischen Reifen, bei anderen auf einem schmalen Grat, und wieder ein anderes bringt Sie auf eine vermeintlich instabile Brücke. Doch keine Sorge, die Sicherheit steht immer an erster Stelle bei 'Adrenalín', und das gut ausgebildete Personal steht Ihnen motiviert zur Seite,

sollten Sie sich unsicher fühlen. Wenn Sie dem Seil, mit dem Sie gesichert sind, jedoch erst mal vertrauen, werden Sie die Höhe vergessen und nur noch Spaß bei der Sache empfinden!

Ob Sie auf der Suche nach ultimativer Spannung in der Natur sind oder Ihrer Familie mal was ganz anderes bieten möchten - der Abenteuerpark auf dem Weg zum Þingvellir Nationalpark und zum Golden Circle liegt in jedem Fall auf dem Weg und wird Ihre adrenalín-trächtigen Unternehmungen in Island auf ganz besondere Weise ergänzen.

Adrenalín Garðurinn

-NHH



Skúlatúni 4 • 105 Reykjavík
+354 414 2910
 adrenalín@adrenalín.is
 www.adrenalín.is



LEDERDESIGNER

Damenhandtaschen, Ohrringe und Halsketten

Isländisches Qualitätsdesign und Lederhandwerk werden immer beliebter. „Mein erstes Werk war eine Handtasche mit buntem Besatz und Mustern,“ sagt Guðrún Stefánsdóttir, eine erfolgreiche unabhängige Architektin, die eine zweite Karriere als Lederdesignerin gestartet hat. Guðrún entwirft Lederhandtaschen, und nun hat sie ihrer Ark Art Kollektion auch Halsketten und Ohrringe

hinzugefügt. „Ich wollte die Lederreste für etwas Sinnvolles nutzen, dann kam mir die



Idee, Schmuck aus den kleinen Reststücken zu machen – Ohrringe und Ketten.“

Guðrúns Lederschmuckkollektion Ark Art besteht vor allem aus dünnen Lederringen und ist sehr farbig. Ein sehr spezielles aber simples Design, meisterhaft in geometrische Formen gebracht.

Guðrún besuchte die Royal School of Architecture in Dänemark und machte ihren Abschluß dort im Jahr 1986. Sie arbeitete einige Jahre als Architektin und startete dann ihr eigenes Büro: „Ich habe ein paar tolle Projekte gemacht, durch die Bank alles von großen Gebäuden bis zu Privathäusern. Meine Lieblingsprojekte sind die, wo ich von Anfang bis Ende alles entwerfe und organisiere. Also Haus und Inneneinrichtung, die Landschaft um das Haus herum und die Möbel.“

Die Ark Art Kollektion ist erhältlich in der Nationalen Kunstgalerie, im Schmuckladen Sædís am alten Hafen und natürlich direkt bei Guðrún.

Arkart

-NHH



Dragháls 10 • 110 Reykjavík
+354 551 5533
 arkgunna@simnet.is
 www.arkart.is



MIT EINEM FREUND AUF REISEN

Island mal anders kennenlernen

Es hat ganz sicher etwas zu sagen, wenn ein Unternehmen zwei Jahre in Folge das Gütesiegel von TripAdvisor verliehen bekommen hat – als einziges Reiseunternehmen in Island. Aus gutem Grund. Es ist der persönliche Service, der bei Gateway to Iceland den großen Unterschied macht. „... als ob ein Freund uns auf eine private Tour mitgenommen hat,“ schrieb jemand in einem Kommentar, und die Stimmen vieler anderer klingen ähnlich. An dem Unternehmen muss was Besonderes dran sein.

Gateway to Iceland kümmert sich um jeden Aspekt Ihres Aufenthalts – und man kümmert sich in eigenem Stil. Die Planung etwa kostet nichts extra, dafür versucht man jederzeit, das Beste aus Ihrer Reise zu machen – begleitet von Humor, Geschichten, Erklärungen und Überlegungen.

Ob Sie in den Flitterwochen sind, oder auf einer Geschäftsreise, ob es um eine Schulkasse geht oder einen Individualreisenden, Spaß und Abenteuer beginnen bereits, bevor es losgeht,



beim Treffen am Flughafen zur geführten Tour, in komfortablen Minibussen – oder, wenn Sie möchten, in der Luxuslimousine. Alles ist möglich. Kleine Gruppen garantieren persönlichen Service und Aufmerksamkeit, und die sind einfach Gold wert, wenn Sie in Island kennenlernen wollen. GTI bietet selbstverständlich auch Standardpakete zu Islands Sehenswürdigkeiten an.

Gateway to Iceland

-ASF



Hyrjarhofdi 4 • 110 Reykjavík
+354 534 4446
 info@gti.is
 www.gotraveliceland.is

WIR NEHMEN UNSEREN UNTERWASSERTEST SEHR ERNST

Unser Uhrenmacher verliert niemals die Konzentration

Mit seinen 45 Jahren Erfahrung stellt unser Meisteruhrenmacher sicher, daß wir unseren Unterwassertest ernst nehmen. Gilbert O. Gudjonsson, Meisteruhrenmacher und bekannter Kunsthandwerker, schaut jedes Stück noch einmal gründlich an, bevor es den Laden verlässt. Als Privatunternehmen geben wir uns die Zeit, JEDER EINZELNEN UHR die Aufmerksamkeit zu schenken, die sie braucht.



JOS Watch co.
 REYKJAVIK



GILBERT
 ÚRSMÍÐUR
 Laugavegi 62 - sími: 551-4100
 www.jswatch.com



ISAFOLD TRAVEL

Reisen ganz nach Ihren Wünschen

Das Familienunternehmen Isafold Travel ist unter der Leitung von Jón Baldur Thorbjörnsson seit dem Jahr 1997 für Reisende aktiv. 'Isafold' ist ein alter poetischer Name für Island und spiegelt das Programm – Island bis in die kleinsten Winkel erleben. Der dynamische Allround-Touranbieter legt seinen Schwerpunkt vor allem auf maßgeschneiderte Trips für kleine Gruppen, weil die Erfahrung gezeigt hat, daß man flexibler operieren und mehr Service anbieten kann. Der hohe Grad der Zufriedenheit ihrer Kunden ist für Isafold Travel das Maß aller Dinge. Auch wenn das bedeutet, daß das Team für jede neue

Tour das Rad neu erfinden darf – gerade das ist eine spannende Herausforderung. Bei Isafold Travel liebt man es, kreativ zu sein.

Frühling, Sommer, Herbst, Winter

Isafold Travel bietet ganzjährig eine Auswahl an geführten Touren mit individueller Prägung. Möglich sind Touren bereits ab zwei Personen, die maximale Teilnehmerzahl beträgt zehn Personen.

Wählen Sie Ihre Tour nach Themen aus – wie etwa die kulinarische Tour „Taste of Iceland“, oder jahreszeitlich angepasste Trips in Sommer und Winter, spezielle Touren für Freunde der Fotografie, oder die

Bestseller „Iceland Break“ und „Winter Trophy“, beides spannende Abenteuertrips ins wilde Hochland, an Bord eines speziell dafür ausgerüsteten Isak-Jeeps.

Ganz neu im Angebot sind die Mietwagenpakete in Zusammenarbeit mit dem Schwesterunternehmen Isak. Mieten Sie einen der gut ausgerüsteten Land Rover Defender und machen Sie sich auf eigene Faust auf den Weg ins Hochland. Isafold Travel arbeitet für Sie eine Route aus, arrangiert Übernachtungen und sucht die schönsten Winkel für Sie aus. Ein GPS-System sorgt dafür, daß Sie stets auf dem richtigen Piste unterwegs sind.

Die begleiteten Touren finden unter der Leitung eines trip-erfahrenen Guides statt. Alle Guides haben viele Hochlandkilometer auf dem Buckel, und Isafold Travel legt Wert darauf, den passenden Guide für Ihre Gruppe auszusuchen, damit Ihr Trip eine rundum feine Sache wird.

Isafold travel



Sudurhraun 2B • 210 Gardabaer
 +354 544 8866
 info@isafoldtravel.is
 www.isafoldtravel.is



AM STEUER EINES SUPERJEEP

Isak 4x4 bietet Geländemietwagen für höchste Ansprüche

An Mittsommer 2012 feierte Isak seinen fünften Geburtstag. Die große Nachfrage nach hochlandtauglichen Autos zum Selberfahren brachte die Idee – damit war Isak das erste Mietwagenunternehmen in Island, welches Geländewagen für die individuelle Anmietung und Tourgestaltung im Angebot hat.

Fahren, wo andere nicht hinkommen

Die Fahrzeugflotte von Isak umfasst 16 speziell ausgerüstete Land Rover Defender vom Typ 110 oder 130, in Island „Superjeep“ genannt. Sie wurden auf 38 Zoll Reifen gesetzt, um das Fahren im Schnee, Sand und anderen weichen Untergründen zu ermöglichen. Für Extrembedingungen wird

zusätzlich der Luftgehalt der Reifen um etwa zehn Prozent verringert. Und das Wunder geschieht: die Reifenspür des Defenders ist weniger tief als die eines stehenden Menschen!

Für Extreme ausgerüstet

Neben der Normalausstattung ist jeder Defender mit einem Luftkompressor, Eisfänger, einem Auspuffschnorchel für Flußdurchquerungen und einem VHF-Radio für die Kommunikation zwischen den Fahrzeugen ausgerüstet. Seil und Schaufel gehören natürlich auch dazu.

Suchen Sie die Herausforderung!

Isak 4x4 bietet Ihnen einzigartige Möglichkeiten, Islands wilde und einsame Schönheit zu entdecken. Sitzen Sie selbst am Steuer eines Superjeep, oder lassen Sie sich in einer Tour mit mehreren Fahrzeugen ins Hochland bringen und erleben Sie das Land in Schnee und Eis oder auf einer Abenteuer-tour im Sommer.

Isak 4x4 Rental



Sudurhraun 2B • 210 Gardabaer
 +354 544 8860
 info@isak.is
 www.isak.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Eine beeindruckende Sammlung handgemachter historischer Ornamente und Souvenirs

Gullkistan
 DÓRA JÓNSDÓTTIR
 Juwelier

FRAKKASTÍG 10 TEL:551 3160 FAX:561 3155
 gullkistan@vortex.is

TAX FREE ISLAND REPUBLIC



FOTOGRAPHIE & REGIONALE KÜCHE

Esja Travel – das Auge fürs Besondere

Island ist eine ganz besondere Schatzkiste für Landschaftsfotografen, weil das Licht die Farben prägt. Die Sommer bieten ein brillantes Grün, Schwarz und ein umwerfendes Himmelsblau, während im Winter tiefes Schwarz und Weiß vorherrschen, in Herbst und Frühjahr gibt es lange Sonnenuntergänge, die das Land in einen zauberhaften Goldton tauchen, und natürlich die fotografischen Herausforderungen des winterlichen Nordlichtes.

Island ist auch bekannt für seinen frisch-gefangenen Fisch aus dem Atlantik, seine im Hochland aufwachsenden Lämmer und die hervorragenden Milchprodukte.

Fotografietouren

Wenn Sie leidenschaftlicher Fotograf sind, ist Island genau der richtige Ort, um Ihre Leidenschaft nach Herzenslust auszuleben. Esja

Travel hat für Sie eine Auswahl an Fototouren von einem bis sechs Tagen zusammengestellt, damit Sie die Sehenswürdigkeiten Südislands unter dem besonderen Gesichtspunkt der Fotografie erleben können.

Die Tour beinhaltet einige der berühmten Wasserfälle, wie den Gullfoss, Seljalandsfoss und den Skógafoss. Gullfoss ist ob seiner imposanten Größe ein gutes Motiv, der Seljalandsfoss bietet durch den dahinter liegenden Pfad eine ungewöhnliche Perspektive. Skógafoss ist ein klassischer Wasserfall mit perfekten Proportionen. An sonnigen Tagen findet man in allen Wasserfällen zum Teil spektakuläre Regenbögen. Die Routen führen weiter zu Südislands großen Gletschern, vorbei an der berühmten Gletscherlagune Jökulsárlón, endlosen schwarzen Sandstränden und beeindruckenden Felsenformationen im

Meer. Dieses Routenprogramm ist vielfach erprobt und erhielt hervorragende Kritiken.

Regionale Küche unterwegs

Lieben Sie gesundes leckeres Essen? Möchten Sie mal so richtig in Islands Küchenkultur eintauchen? Esja Travel hat zwei Tourprogramme für Sie zusammengestellt, wenn Sie hinter die



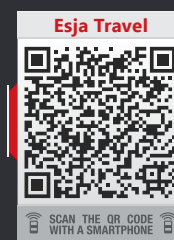
Kulissen schauen und sich vom Duft der isländischen Küche verzaubern lassen möchten. Das erste Programm beinhaltet die Entdeckung der Fischküche, das zweite Programm hat seinen Schwerpunkt auf landwirtschaftlichen Produkten und dem Lammfleisch.

Island rühmt sich gerne seines sauberen Wassers und seiner frischen, klaren Luft. Seit dem 14. Jahrhundert ist Fisch der Hauptexportschlager der Insel gewesen – und er ist es bis heute. Flüsse und Seen bringen Lachs und Saibling, aus dem Atlantik kommen Kabeljau, Heilbutt, Schellfisch, um nur die Wichtigsten zu nennen. Das isländische Lamm ist bekannt für seine exzellente Fleischqualität. Es verbringt den Sommer frei in den Bergen herumstreifend, sein Fleisch trägt das Kräuteraroma der kargen Hochlandflächen, wo es außer nährstoffreichen arktischen Gräsern und Moosen nicht viel zu fressen gibt. In alter Tradition werden auch heute noch die Schafe nach dem Sommer zusammengetrieben und zu ihren Heimathöfen zurückgebracht. Isländische Kuhmilch hat eine einzigartige Enzymzusammensetzung, weswegen in Island nur sehr wenige Menschen an Lactoseintoleranz leiden.



Esja Travel bietet Ihnen persönlichen, auf Ihre Wünsche abgestimmten Service. Der zertifizierte Reiseveranstalter hat sich auf private und kleine Sightseeingtouren, Gourmetferien und Fotografierreisen spezialisiert. Schauen Sie doch mal im Web vorbei oder rufen Sie an.

SHV



Esja Travel

Lynghóls 11 • 110 Reykjavík
 +354 851 1556
 info@esjatravel.is
 www.esjatravel.is



ENTDECKEN SIE ISLAND DOCH, WIE SIE WOLLEN

Glacier Car Rental macht das Reisen leichter

Das Schöne bei einem kleinen Land wie Island sind seine kleinen, freundlichen und serviceorientierten Unternehmen. Glacier Car Rentals ist so ein Unternehmen. Es liegt ganz in Familienhand, und jeder Einzelne dort möchte das Bestmögliche für Sie organisieren: Qualitätsautos zum attraktiven Preis mit freien Kilometern.

Vom günstigsten Modell bis zur Luxusvariante und alles dazwischen auch – Glacier Car Rentals unterhält eine Fahrzeugflotte der neuesten Modelle und hilft Ihnen, das Beste aus Ihrem Islandurlaub zu machen.

Gratis in Reykjavík parken – ernsthaft?

Das geht! Die Supersparwagen von Glacier Car Rentals, der Nissan Micra und der Opel Astra, sind so CO2-freundlich, daß das Parken für sie im Stadtgebiet von Reykjavík gratis ist. Diese Aktion verdanken wir dem Bürgermeister von Reykjavík. Genießen Sie Ihren Aufenthalt in der Stadt in vollen Zügen und ohne Sorgen um Parkgebühren oder Auslandsknöllchen. Das meinen wir ernst!

Die Freiheit der Berge entdecken

Im isländischen Hochland mit seinen Schotterpisten und extremen Fahrbedingungen kommt man ohne einen robusten Offroadwagen mit Allradantrieb gar nicht vorwärts. Nur mit entsprechend ausgerüsteten Fahrzeugen genießen Sie die Freiheit, die kleinen Straßen und zauberhaften Winkel abseits der Ringstraße Nr. 1 zu entdecken.

Der Jeep Wrangler mit 32 Zoll Reifen ist genau dafür ausgestattet. Mit großer Leichtigkeit kann er die steilen Schotterpisten des Hochlands erklimmen. Aber auch andere Allradfahrzeuge wie der luxuriöse Ford Expedition oder der ähnlich ausgestattete Land Rover Defender schenken Ihnen die Flexibilität, normalerweise unzugängliche Gegenden zu erkunden.

Gehen Sie nicht verloren!

Damit Sie immer auf dem richtigen Weg sind, stehen Ihnen GPS-Navigationssysteme zur Verfügung. Auch Kindersitze, Mobiltelefone, Dachkoffer sowie drei Sorten von

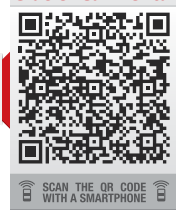


Zusatzversicherungen können optional dazugebucht werden. Selbstverständlich auch ein zweiter Fahrer, damit man sich beim Fahren abwechseln kann.

Allzeit gute Fahrt, und genießen Sie Ihren Urlaub in Island!

-EMV

Glacier Car-Rental



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Suðúrhella 6 • 221 Hafnarfjörður
 +354 571 2240
 glacier@glaciercarrental.is
 www.glaciercarrental.is



MARIA LOVISA
 ISLÄNDISCHES WOLLESDSIGN

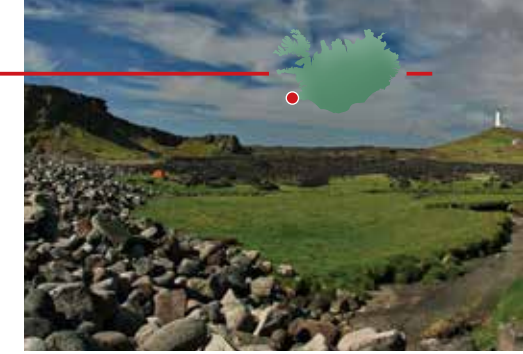


Handgearbeitet und mit persönlicher Note



REYKJANES

Ein bisschen von allem und alles einzigartig



Die Blaue Lagune ist weltweit bekannt für ihr heilendes warmes Wasser. Für die meisten Touristen gehört sie zu den Orten in Island, wo man unbedingt gewesen sein muss. Das Bild der irisierenden Blautöne inmitten von schwarzen Lavaformationen, halb verborgen hinter aus dem Wasser aufsteigendem Dampf prägt sich für immer ins Gedächtnis.

Doch ist die Blaue Lagune keinesfalls die einzige Sehenswürdigkeit in der Umgebung. Die Halbinsel Reykjanes könnte man als eine Art Miniaturausgabe von Island bezeichnen. Ein kapitaler Fehler, sie beim Besuch des Landes zu übersehen, weil sie so unglaublich viele Möglichkeiten bietet.

Von Reykjavík aus gibt es eine Vielzahl von Tourangeboten, die die Schatzkiste Reykjanes für Sie öffnen. Interessieren Sie sich für das Vogelleben, für Wale, oder eher für historische Stätten? Oder vielleicht möchten Sie über die Brücke zwischen zwei Kontinenten wandern? Golf spielen, wandern, reiten, mountainbiken oder Quad fahren? Möchten Sie mal Haifisch probieren und ihn mit dem traditionellen isländischen

Brennivín herunterspülen? Haben Sie schon mal von der Riesin gehört, die in der Höhle bei Gróf lebt, oder von Gunna, dem Geist der kochenden Schlammlöcher?

Manches davon finden Sie wirklich nur in Reykjanes. Es sind Eindrücke, die Island als Urlaubserlebnis so einzigartig machen.

Der Flughafen Keflavík ist das Tor zur Insel. Er liegt auf der Halbinsel Reykjanes, inmitten einer faszinierenden Mischung aus Naturphänomenen, Kunst und Kultur, Mythen und Geschichte. Die Küste von Reykjanes ist bekannt für ihr heftiges Wetter und die starke Brandung - im Sonnenschein friedlich dahinplätschernde Wellen verwandeln sich innerhalb von Minuten zu strandfressenden Ungeheuern. In dieser Gegend haben Generationen von Wikingern und Siedlern um ihr tägliches Überleben gekämpft.

Ein kurzer Weg führt vom Flughafen in den Ort Keflavík. Auch Sandgerði mit seinem Naturkundezentrum, oder Gerður mit seiner hübschen alten Kirche, das Museum von Garðskagi und seine über Seevogelkolonien und Robben



wachenden Leuchttürme sind nur wenige PKW-Minuten vom Flughafen entfernt.

Hinter den Lavafeldern der Blauen Lagune liegt der Fischerort Grindavík. Er ist berühmt für Salzfisch und Stockfisch – wussten Sie

spannende Präsentation der geologischen Besonderheiten von Reykjanes zu sehen.

Großstadtmenschen führt ein Ausflug auf die Halbinsel in eine andere Welt. Zu ihren Füßen liegt ein Land voller Geschichte und Drama, wie aus dem „Herrn der Ringe“ – aber real. Reykjanes ist geologisch gesehen junges Land, und immer noch sehr heiß. Ob man kochende Schlammlöcher sucht, oder Lavafelder, Vulkane oder die Trennlinie der tektonischen Erdplatten - das alles findet man hier, als Zeugen der Kräfte, die die Vulkaninsel einst erschufen.

Das Museum Vikingaheimar bei Keflavík beherbergt ein nachgebautes Wikingerschiff. Die Replik ist seetauglich: sie segelte im Jahr 2000 anlässlich des Jahrestags von Leifur Erikssons legendärer Seereise nach ‚Vinland‘, wie die Neue Welt damals genannt wurde, über den Atlantik in die USA. Hört sich an wie eine Saga, ist aber wahr: der Isländer Leifur Eriksson hat Amerika ein gutes halbes Jahrtausend vor Kolumbus entdeckt.

Reykjanes bietet alle Arten von Unterkünften – ob man Camping mag, oder in Gästehäusern, Hostels oder Hotels

unterkommen möchte – alles ist vorhanden und in erreichbarer Nähe der Sehenswürdigkeiten. In der ehemaligen NATO-Airbase Keflavík befindet sich heute ein Zentrum für konstruktive Innovation, hier sind eine Hochschule und allerlei Start-up Unternehmen untergebracht. Sie finden dort außerdem ein Thermalbad und ein großes Gästehaus. Landkarten und Informationsmaterial zu Reykjanes gibt es im Tourismuszentrum im Krossmói 4, in allen Hotels und Gästehäusern, sowie natürlich am Flughafen.

Island wird vielfach „Europas bestgehütetes Geheimnis“ genannt. Und ihre Geheimnisse gibt die Halbinsel nicht ohne weiteres preis. Ein wenig Zeit braucht man schon, um die verborgenen Schätze von Reykjanes zu entdecken. Aber die Erfahrungen werden in Ihrem Gedächtnis bleiben.

-ASF

Reykjanes Marketing Office

Kjarrmóa 4 • 260 Reykjanesbæ
 +354 893 4096
 kristjan@visitreykjanes.is
 www.visitreykjanes.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



FISCHERS FREUND

Grindavíks gemütliches Hafencafé

Es sind seine Authentizität und solide Unverdorbenheit, die den Charme des Café Bryggjan ausmachen. Direkt am Hafen eines der wichtigsten Fischereizentren Islands gelegen, ist das Café immer noch Teil des Fischerlebens, denn keine zehn Schritte vom Eingang entfernt liegen die Fischkutter Grindavíks am Kai festgetäut. Maritimes Leben dominiert auch die Atmosphäre des beliebten, mit Memorabilien dekorierten Cafés. Die Wände sind mit Fotografien von längst abgewrackten Schiffen aus alten Zeiten bedeckt. Wenn Fußböden Geschichten erzählen

könnten, hätte auch der aus Schiffbohlen bestehende Fußboden des Bryggjan was zu berichten. Die einzigen aus dem Rahmen fallenden Gegenstände in diesem kleinen Café sind die von der Decke hängende Plastikbüste von



John Lennon und das große Beatles-Poster über dem Klavier in der Ecke ... die Besitzer von Café Bryggjan sind nämlich nicht nur pensionierte Fischer, sondern auch passionierte Beatles-Fans.

Bei gutem Wetter kann man draußen „an Deck“ sitzen und seinen Kaffee oder Wein genießen, ansonsten bietet die gemütliche Atmosphäre drinnen den perfekten Raum für eine ausgedehnte Pause, zum Beispiel bei einer Mittagssuppe, Sandwich oder leckerem Kuchen. Mittwochs steht die traditionelle Fleischsuppe Kjötsúpa auf der Speisekarte, Freitags gibt es hausgemachte Hummersuppe - die beste, die Sie je gekostet haben!

Alljährlich veranstaltet Café Bryggjan seine eigene „Kulturwoche“ und präsentiert bekannte Poeten, Schriftsteller und Musiker mit ihren Werken. Und wenn Sie lange genug dort sind, kann es durchaus sein, daß jemand auf dem Klavier einen alten Beatlessong zum Besten gibt...

Café Bryggjan

-EMV



Miðgarði 2 • 240 Grindavík
 +354 426 7100
 kaffibryggjan@simnet.is
 www.kaffibryggjan.is



Ein anderes Island

Salty Tours bringt Sie dahin, wo sonst niemand hinkommt

Island zu entdecken ist spannend. Die Zeit ist in der Regel begrenzt und man verspricht sich selbst, wiederzukommen. Die meisten Leute hören vom Golden Circle und geben sich zufrieden damit, dort ein paar Highlights des Landes zu finden. Doch es gibt ja viel mehr verborgene Schönheit zu sehen!

Der Inhaber von Salty Tours, Þorsteinn, ist ein Experte als Reiseleiter. Auf Webseiten wie TripAdvisor.com erhielt er hervorragende

Kritiken, weil er seinen Gästen die ganz ungewöhnlichen und inspirierenden Orte zeigt und sie dort hinführt, wo große Gruppen nicht hinkommen können. Allein seine Kommentare sind einen Trip mit ihm wert.

Ob Sie Ihren eigenen Baum pflanzen oder eine Ziegenfarm besuchen möchten, ob Sie über den Spalt zwischen den Kontinenten stehen möchten, oder eine bunte Landschaft inmitten von kochenden Schlammlöchern



entdecken – jedes einzelne Erlebnis begleitet Sie als unvergessliche Erinnerung nach Hause – zusätzlich zu einer Unzahl an Fotos, Filmchen und Geschichten.

Natürlich kann er Sie auch zum Golden Circle bringen, wenn Sie das möchten, aber dann werden Sie die Menschenmassen ganz anders erleben, was durchaus amüsant ist.

Er holt Sie an Ihrem Hotel ab, für einen Tag, den Sie nicht vergessen werden, und Sie werden am Ende ein „Können wir das wieder tun?“ auf Ihrer Zunge haben.

Salty Tours

-ASF



Borgarhrauni 1 • 240 Grindavík
 +354 820 5750
 tgk@saltytours.is
 www.saltytours.is



SEGELN MIT CHARCOT

Ein altes französisches Segelschiff in Sandgerði

Jean-Baptiste Charcot erblickte im Jahr 1867 das Licht der Welt. Mit drei Jahren stieg er in eine alte Seifenkiste, malte „Pourqui Pas?“ (Warum nicht?) auf die Seite und setzte Segel – im Schwimmbecken des elterlichen Gartens. Das Boot sank. Jean-Baptiste wurde nass, überlebte jedoch.

Die französische Gesellschaft wurde ihm rasch zu oberflächlich. Mit 25 Jahren kaufte er im Jahr 1892 sein erstes Segelschiff und segelte nach den Shetlandinseln, auf die Hebriden, Färöerinseln und nach Island. Im folgenden Jahr starb sein Vater und hinterließ ihm ein stattliches Erbe. Damit konnte er das ungeliebte Medizinstudium endgültig gegen ein Leben für die Forschung und ein abenteuerliches Seefahrerleben eintauschen.

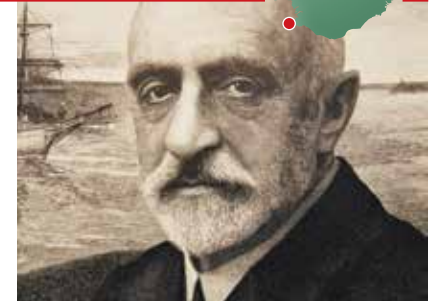
Gleich bei seiner ersten Antarktisfahrt kartierte er 600 Meilen neuer Küstenlinie und bislang unbekannte Inseln. Auch die nächste Expedition glückte, und man nannte ihn bald den „Gentleman des Nordpols“. Nach dem 1. Weltkrieg leitete er Expeditionen zu den Färöerinseln, nach Jan Mayen, Island und Grönland. Die „Pourquoi Pas?“ diente ihm

als wissenschaftliches Forschungsschiff mit einer großen Bibliothek und drei Laboratorien an Bord. Sie ankerte mehrfach in Island, wo Charcot Freunde gewann, darunter den isländischen Naturkundler Bjarni Sæmundsson. Die beiden trafen sich in Reykjavík anlässlich einer Reparatur am Schiff. Doch sollte es leider das einzige Mal bleiben...

Die Katastrophe

Die „Pourqui Pas?“ setzte am 16. September 1936 Segel und war auf dem Weg nach Frankreich, als ein heftiger Sturm sie vom Kurs abtrieb und im Faxaflói auf einen Felsen warf. Von der 40-köpfigen Besatzung überlebte nur ein Einziger. Die Nachricht säte Entsetzen in Island, in Reykjavík wurde ein Gedenkgottesdienst für die Ertrunkenen abgehalten.

Wie es auf der „Pourquoi Pas?“ wohl gewesen sein mag, das kann man am Suðurnes Forschungszentrum in Sandgerði zumindest ansatzweise erfahren. Das Schiff ist dort nämlich teilweise rekonstruiert worden und enthält große Teile der Originalausrüstung sowie Dinge aus Charcots persönlichem Besitz.



Daraus ist eine dramatische Ausstellung entstanden, die einen Eindruck vom Leben an Bord vermittelt und ob ihrer Eindringlichkeit einen Besuch in der kleinen Stadt am Süzipfel Islands unbedingt wert ist.

Sandgerðisbær

-ASF



Miðnestorg 3 • 245 Sandgerði
 +354 420 7555
 sandgerdi@sandgerdi.is
 www.sandgerdi.is



A la carte-Menüs

Wir bieten großartiges Krebsen und Schalentieren Festmahl

Mittagsbüffet





Ein heisser Tipp in Akranes

Kaffi Ást, wo es so gut riecht

Högni und Elena haben viel Energie und Arbeit in die Renovierung des alten Cafés gesteckt – nun ist es fertig und das Resultat ist überwältigend: in wunderbarer warmer Atmosphäre feiern Kaffee, hausgebackene Kuchen, Pasteten, Snacks und ein gepflegtes Glas Wein am Abend ein Fest miteinander.

„Ást“ heißt auf isländisch Liebe – und das findet man hier: die hinreißende Inneneinrichtung ist das Herz des Hauses. Überall findet man Kunstwerke und handwerkliche Gegenstände, die alle aus der

Region stammen. Und wenn Ihnen eins davon besonders gefällt, können Sie es kaufen und mit nach Hause nehmen. Es gibt unendlich viel zu entdecken, wenn man nur beim Kaffee den Blick schweifen lässt. Manche Tische sind mit Glasplatten abgedeckt und geben außergewöhnlichen Steinen oder Kunstwerken einen gläsernen Rahmen. Solche Tische sind herrliche Plätze für angeregte Gespräche – über Kunst, Natur und was einem sonst im Urlaub wichtig erscheint. Eine kostenlose Internetverbindung macht das Kaffi zu

einem Ort, wo es sich auch an Regentagen gut aushalten lässt. Die Sonntage überwiegen jedoch in Akranes, und so ist es netter, den Kaffee draußen auf der Terrasse am Springbrunnen zu trinken.

Was für ein wunderhübscher Ort zum Seele baumeln lassen – verpassen Sie den nicht!

Kaffi Ást -ASF

Kirkjubraut 8 • 300 Akranes
 +354 844 9400
 kaffiast@gmail.com
 on facebook



Essen wie die Einheimischen

Die „In-Kneipe“ von Akranes

Seit über drei Jahren ist das ‚Gamla Kaupfélagið‘ eins der beliebtesten Restaurants in Akranes – für Touristen wie für Einheimische gleichermaßen. Hier kann jeder Hunger gestillt werden, ob man Großes hinter sich oder einen Trip noch vor sich hat.



Was gibt's?

Von der in Island populären Pizza über Pasta, Burger und Suppen zu Spare Ribs und Lammfilet – die Speisekarte bietet eine große Auswahl an kalten und warmen Speisen.

Einheimische kommen gerne zur Mittagszeit, um einen großen Salat und die im Holzofen auf Birkenholz gebackene Pizza zu essen. Aber auch Hummersuppe und hausgemachte Eiscreme sind tagsüber die Bestseller.

Gutes Essen muss nicht teuer sein

„Unsere Portionen sind nicht klein,“ sagt Gísli Sigurjón Þráinsson, der Inhaber des Restaurants. Und teuer ist es auch nicht, sich's im ‚Gamla Kaupfélagið‘ wohl sein zu lassen. Das Restaurant bietet auch größeren Gruppen ausreichend Platz, ohne überfüllt zu wirken, denn es ist in zwei Räume unterteilt, für sonnige Tage steht außerdem eine bestuhlte Terrasse zur Verfügung.

Nach 10 in die Bar

Bis 22 Uhr hat die Küche geöffnet. An den Wochenenden verwandelt sich ‚Gamla Kaupfélagið‘ danach in eine Bar, wo Einheimische und Gäste ihren Abend mit Freunden bei Wein und Bier genießen. Häufig finden hier auch Konzerte statt – schauen Sie mal rein und armen Sie die freundliche Atmosphäre von Akranes' In-Kneipe!

Gamla Kaupfélagið -JB

Kirkjubraut 11 • 300 Akranes
 +354 431 4343
 gamlakaupfelagid@skaginn.is
 www.gamlakaupfelagid.is



Ein Eckchen vom Paradies

Munaðarnes Restaurant & Cottages, zum Verlieben schön

Weniger als hundert Kilometer nördlich von Reykjavík liegt am Ufer der friedlich dahinfließenden Norðurá ein birkenbewachsenes Stück Land. Hier fahren Isländer hin, wenn sie sich vom stressigen Stadtleben erholen möchten. Auf den 65 parkähnlichen Hektar finden sich großzügig verstreut 56 Selbstversorgerhütten in jeder Größe und mit allem ausgestattet, was den Charme eines isländischen Sommerhäuschens ausmacht: ein eigener Hot Pot zur freien Nutzung und ein Gasgrill auf der Terrasse.

Das Herzstück von Munaðarnes liegt in seinem Café-Restaurant. Inhaberehepaar Stefanía und Þór versetzen, wenn's nötig ist, Berge, um ihre Gäste glücklich zu machen. Sie stecken all ihre Energie in ihr Projekt, um aus Munaðarnes einen warmen und freundlichen Ort zu machen, ihre Gäste mit spannenden Aktivitäten zu unterhalten und für ihr leibliches Wohl zu sorgen. Immer wieder überlegen sie sich besondere Aktionen wie geführte Wanderungen, eine Hüpfburg für die Kinder oder eine indische Currynacht, und sind bei der Reiseorgansiation behilflich. An kühlen

Sommerabenden kann man sich nach dem Essen auf der Terrasse gemütlich in weiche Decken einmummeln, während die Kinder auf dem Spielplatz beschäftigt sind. Oder man kann schauen, ob man beim Minigolf den Ball trifft. Munaðarnes ist ein Ort, wo vor allem Familien völlig unbeschwert Urlaub machen können.

Küchenzauber in Munaðarnes

In diesem Jahr wird die Küche von Munaðarnes etwas ganz Besonderes für ihre Gäste bereithalten: das legendäre Thórrablót, in einem modernen Gewand. Thórrablót ist ein traditionelles isländisches Fest, welches normalerweise im Februar gefeiert wird und wo etwa der berühmte verrottete Fisch Hákarl oder sauer eingelegte Hammelhoden gegessen werden. Der Küchenchef von Munaðarnes hat sich da appetitliche Variationen überlegt: wie wäre es mit einem frischen Sorbet aus Walspeck? Oder einem abgesengten Schafskopf mit pikant eingelegten Schafshodenstückchen? Sie können sich das geschmacklich überhaupt nicht vorstellen? Schieben Sie Ihre Bedenken beiseite,



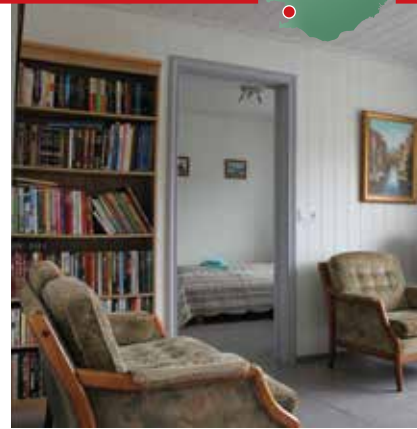
probieren Sie einfach mal, Sie werden begeistert sein und daheim was zu erzählen haben.

Für die weniger Experimentierfreudigen gibt es die üblichen Spezialitäten des Hauses, wie mit gegrilltem Lamm gefüllte Crepes, geräuchertes Lamm oder Forelle mit Reis und frischem Gemüse, und das saftige Limousin-Galloway Rind von der Nachbarfarm findet Verwendung in allen hausgemachten Burgern und Steakgerichten. Als Krönung des Mahls lässt man sich hausgebackenen Kuchen oder Desserts und eine gute Tasse fair-trade Kaffee servieren.

Die Lektüre des ausgelegten Gästebuches ist beeindruckend. So viele positive Kommentare von zufriedenen Gästen! Ein junger Mensch schrieb: „An diesem Ort habe ich mich in Island verliebt“ - und dieser Satz könnte als Essenz des ‚kleinen Paradieses Munaðarnes‘ bezeichnet werden.

Munaðarnes -EMV

Munaðarnesi • 311 Borgarnesi
 +354 525 8440
 munadarnes@munadarnes.is
 www.munadarnes.is



WOHNEN AUF DEM BAUERNHOF

Urlaub im Borgarfjörður

Der Hof Steindórsstaðir im Reykholtstalur ist ein landwirtschaftlicher Betrieb, der gleichzeitig Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück in freundlicher Atmosphäre anbietet. Nur einen Steinwurf von den schönsten Plätzen des Borgarfjörður entfernt, liegt der Hof wie ein Geschenk vor dem grandiosen Panorama des isländischen Hochlands mit seinen Gletschern und endlosen Lavafeldern.

Die Geschichte des Hofes liest sich dramatisch. Seit dem Jahr 1828 ist Steindórsstaðir in Familienhand. Das alte Wohnhaus wurde im Jahr 1937 errichtet, nachdem ein Feuer das ursprüngliche Torfhaus bis auf

die Grundmauern zerstört hatte. Ausgelöst wurde die Feuersbrunst durch eine extreme Dürre, und die Familie verlor bei dem Brand beinahe ihren gesamten Besitz. Sie konnten ein paar Kleidungsstücke und Dinge aus dem Wohnzimmer retten. Die 11 Bewohner zogen daraufhin für drei Monate in den benachbarten Schafstall und erbauten sich in Rekordzeit ein neues Wohnhaus.

Aus der Asche emporgewachsen

Der Neubau brachte neue Energie für den Hof. 1950 fügte man dem Haus ein Dachgeschoß hinzu, und im Jahr 1965 wurde das erste Stockwerk vergrößert. Im Frühling 2009 schließlich die Renovierung des gesamten Gebäudes, um im Juni 2010 das neue Gästehaus zu eröffnen. Eine große Terrasse mit Hot Pot wartet nun vor dem Haus, hier können die Gäste sich jederzeit entspannen und die Aussicht auf die Berge hinter dem Hof genießen.

Ganz in der Nähe befindet sich Reykholt und Deildartunghver, Europas größte heiße Quelle was den Wasserausstoß angeht. Außerdem gibt es die Wasserfälle Barnafoss,



die wunderschönen Hraunfossar und der Berg Husafell. Von der Wanderroute entlang der Schlucht Raudgil hat man einen wunderbaren Blick auf die vielen Wasserfälle im Canyon, und der Wald von Steindórsstaðir lädt zum friedlichen Verweilen ein. Ein idealer Ort also, um die umliegenden Täler des Borgarfjörður zu erkunden, und am Abend in ein ruhiges, gemütliches Quartier zurückzukehren und die Erlebnisse des Tages revuepassieren zu lassen.

Ein Urlaubsheim

Neben der idealen Lage bietet Steindórsstaðir seinen Gästen einen landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieb mit Pferden, Kühen, Schafen, Holzwirtschaft und Getreideanbau, wo man sich jederzeit umschauen kann. Ein nicht nur gemütlicher, sondern auch informativer Ort, wo man den Gästen zu Fragen rund um den Hof gerne Rede und Antwort steht. Die ländliche Gastfreundschaft auf Steindórsstaðir wird Ihren Urlaub auf dem Bauernhof unvergesslich machen.

-ST.S

Steindórsstaðir



Reykholt • 320 Borgarfjörður
 +354 435 1227
 steindorsstadir@steindorsstadir.is
 www.steindorsstadir.is



ESSEN IN DER ALTEN STADT

Eine Speisekarte mit Geschichten

In der Narfeyrarstofa dinieren ist ein Trip in die Vergangenheit.

In dem kleinen Fischerort Stykkishólmur findet man ein Restaurant mit ganz hervorragendem Essen á la Carte und einem Küchenchef mit internationalen Meriten. Schon das Ambiente des alten Hauses Narfeyrarstofa bringt Sie zurück in die Tage des letzten Jahrhunderts, als Dänemark noch eng mit Island verbunden war.

Im Jahr 2001 wurde das Haus in ein Restaurant umgebaut und errang sich

so zuverlässig einen Ruf für gutes Essen und Service, daß selbst Königliche Hoheiten hier schon dinierten. Der derzeitige Küchenchef Gunnar erhielt in Dänemark Auszeichnungen für seine Dessertkreationen, und man kann den Schöpfungen dieses chocolatier par excellence kaum widerstehen.

Gleich bei der alten Kirche am Hafen gelegen, ist die Narfeyrarstofa der beste Ort um frischen Fisch zu essen – auf einem anderen Niveau. Eine



Gruppe internationaler Köche hat das Restaurant bei ihrem Besuch als das absolute Highlight ihres Islandtrips bezeichnet – und das will was heißen.

Die Speisekarte gibt es zur Vorfreude online. Frischeste Zutaten und gesunde Speisen werden einzeln benannt und in kleinen Texten zu ihrer Geschichte präsentiert. Eine spannende Lektüre, die zudem auch noch zeigt, wie appetitanregend traditionelles isländisches Essen aus Meisterhand sein kann.

-ASF

Narfeyrarstofa



Aðalgata 3 • 340 Stykkishólmur
 +354 438 1119
 narf@narf.is
 www.narfeyrarstofa.is



Gästehaus BORG

Gästehaus Borg mit seinem gemütlichem Ambiente ist ganzjährig für Sie geöffnet. Gästehaus Borg ist nur 5 Minuten von der Blauen Lagune und 20 Minuten vom Flughafen Keflavík entfernt. Gästehaus Borg liegt im Zentrum der Stadt Grindavík, Genießen Sie Gastlichkeit und Atmosphäre einer isländischen Küstenstadt.

Borgarhraun 2 • 240 Grindavík • +354 895 8686
 bjorksv@hive.is • www.guesthouseborg.com



VÖGEL IM BREIÐAFJÖRÐUR

Ein Paradies für Fotografen

Der Breiðafjörður ist eine weiträumige und flache Bucht an der Westküste Islands. Die Bucht stellt das größte Flachwassergebiet des Landes dar, auf der Wasseroberfläche wie unter Wasser tummelt sich ein reiches Tierleben. Starke Gezeiten und Strömungen prägen die Bucht stärker als sonstwo in Island. Etwa ein Viertel aller Strände des Landes befinden sich im Breiðafjörður. In den Gewässern schwimmen mehr benthische Arten als anderswo in Island. Im Volksglauben heißt es, daß die Inseln des Breiðafjörður ohne Zahl sind, man schätzt sie auf etwa 2500. Einst war diese Bucht reich an Nahrungsressourcen, und viele der Inseln sind lange bewohnt gewesen. Heute lebt hier kaum mehr jemand und die meisten Inseln sind verlassen – nur zwei von ihnen werden das ganze Jahr über bewohnt. Auf vielen anderen Inselchen pflegt und nutzt man die Gebäude als Sommerdomizile.

Das Vogelleben im Breiðafjörður ist einzigartig und seine Artenvielfalt für Island und den gesamten nordatlantischen Raum von großer Bedeutung. Inzwischen ist die Bucht gesetzlich geschütztes Gebiet, zuvor war sie bereits durch die Vogelschutzorganisation BirdLife International als Vogelschutzgebiet (IBA) ausgeschrieben gewesen. Látrabjarg, ihr felsiger Außenposten nach Norden und Westen, ist der größte Vogelfelsen des Nordatlantik.

Die Natur des Breiðafjörður wird vor allem durch Vögel bestimmt. Sie sind abhängig vom maritimen Leben, und alle nisten sie in großen Kolonien. Auch die Strände des Breiðafjörður sind ein wichtiger Lebensraum für Zugvögel, die dort auf ihrem Weg zu den Winterquartieren östlich des Atlantiks oder zu den Brutgebieten in Grönland und den arktischen Inseln Kanadas pausieren. Die Vogelvielfalt basiert auf dem riesigen Nahrungsangebot, welches das fruchtbare Land, die starken Gezeiten und die dadurch artenreiche See für sie bereithalten.

Wie wichtig der Breiðafjörður für die Vogelwelt ist, zeigt die Tatsache, daß zwei Drittel der isländischen Seeadlerpopulation und der größte Teil der Kormorane und Krähenscharben in der Bucht brüten. Auch die weltweit größte Tordalkenkolonie befindet sich auf dem Vogelfelsen Látrabjarg, und etwa ein Drittel der isländischen Eiderentenpopulation baut ihre Nester im Breiðafjörður.

Die größten Brutgebiete der Eismöwe liegen hier, ebenso wie große Kolonien des Eissturmvogels, der Dreizehenmöwe und der Küstenseeschwalbe. Auch Ringelgans, Knuttstrandläufer und Steinwälzer bevölkern im Frühjahr und Herbst die Strände der Region.

Der Seeadler gilt als König der isländischen Vögel. Dieser majestätische Vogel war um das Jahr 1960 beinahe ganz ausgerottet gewesen. BirdLife Island kämpfte gegen Engstirnigkeit und Ignoranz und schaffte es, die Population zu retten – im Breiðafjörður konnte sie gedeihen, und bis heute ist die Bucht das Hauptnistgebiet des Adlers. Derzeit brütet der Adler vor allem auf den kleinen Inseln und Halbinseln und sucht sich gerne Klippenecken für sein Nest. Zu Zeiten, als es nur noch ganz wenige Exemplare gab, nistete er in unwegsamen Gebirgszügen. Der Seeadler steht unter strengstem Naturschutz, die Nester dürfen nur mit Genehmigung des Umweltministeriums aufgesucht werden. Der Touristikanbieter Sæferðir, der von Stykkishólmur aus Bootsfahrten über den Breiðafjörður anbietet, hat die ministerielle Erlaubnis, in die Nähe der Nester zu segeln und diesen wunderbaren Vogel aus der Nähe zu zeigen.

Der atlantische Papageientaucher gehört zu den häufigsten Vögeln im Breiðafjörður. Er nistet dicht auf dicht in riesigen Kolonien auf grasigem Gelände, womit die Bucht reich gesegnet ist. Er taucht nach Fisch, und im Spätsommer sieht man ihn oft mit Sandaalen

für seinen Jungen durch die Luft fliegen. Der Papageientaucher ist Liebling aller Touristen, im Breiðafjörður muss man nicht lange suchen.

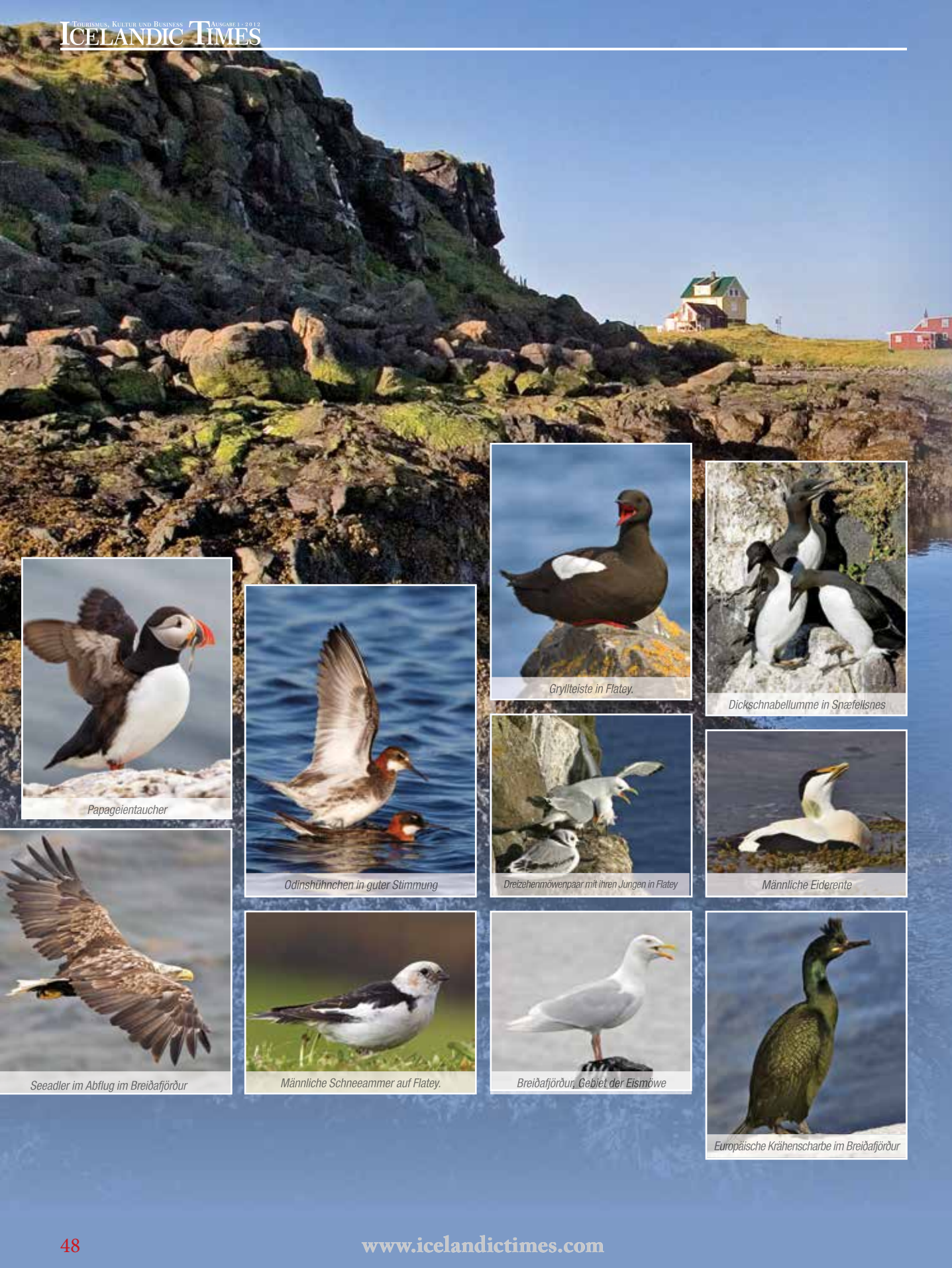
Die Fähre Baldur fährt auf ihrem Weg von Stykkishólmur nach Brjánslækur auf der Insel Flatey mitten im Breiðafjörður vorbei. Es lohnt sich, einen ganzen Tag hier zu verbringen und sich am Abend wieder mitnehmen zu lassen, aber natürlich kann man auf Flatey auch Urlaub machen. Das Vogelleben auf Flatey ist artenreich und außergewöhnlich, weil viele Vögel auf der Insel ungewöhnlich zutraulich sind. Am häufigsten sieht man auf Flatey die nachtschwarze Gryllteiste mit ihren weißen Flügelspitzen und roten Beinen und dem hellroten Maulinneren. Ihre Hauptnahrungsquelle ist der Butterfisch, den sie in den Algen in Strandnähe jagt. Auch Papageientaucher trifft man am Lundaberg Kliff und auf den Inselchen um Flatey herum. Des weiteren finden sich Krähenscharben, Eissturmvogel, Dreizehenmöwen und Eiderenten. Die Schneeammer singt ihr Lied von Hausdächern und Felsvorsprüngen. Das Odinshühnchen tanzt um kleine Tümpel herum, man trifft es bisweilen auf dem Meer an, wo auch sein Vetter, das Thorshühnchen zuhause ist. Am Strand eilt die Schnepfe entlang, Möwen umflattern den Besucher und versuchen, ihre Nester zu schützen.

Die Klippe Látrabjarg liegt außerhalb des Schutzgebietes, man möchte meinen, hier ist das Zentrum der Vogelwelt, so voll hängen die Felsnasen von rastenden Möwen, Lummen und zahllosen anderen Arten. Von Bjargtangar aus gelingen die besten Fotos auch ohne Speziallinse, weil die Papageientaucher so nah sind, daß man sie anfassen könnte.

Viel Spaß bei der Vogelbeobachtung!

JÓH

Images by © Jóhann Óli Hilmarsson



Papageientaucher



Odinshühnchen in guter Stimmung



Gryllteiste in Flatey.



Dickschnabellumme in Snæfellsnes



Dreizehenmöwenpaar mit ihren Jungen in Flatey



Männliche Eiderente



Seeadler im Abflug im Breiðafjörður



Männliche Schneeammer auf Flatey.



Breiðafjörður, Gebiet der Eismöwe



Europäische Krähenscharbe im Breiðafjörður



MYSTISCHES SNÆFELLSNES

Urlaub inmitten von Sagas



Die Halbinsel Snæfellsnes ist durch Jules Vernes "Reise zum Mittelpunkt der Erde" unsterblich gemacht worden. In seinem Buch beschrieb der Autor, wie sein Protagonist in den Vulkan hinabsteigt und dort Abenteuer erlebt. Dieser Vulkan hat einst das Land mit einem riesigen Lavastrom überzogen – heute ist er ruhig, doch wenn man möchte, kann man auf der Halbinsel immer noch spannende Geschichten erleben.

1446 Meter ragt der eisgekrönte Vulkan in die Höhe, von Reykjavík sieht man ihn an klaren Tagen gut in der Ferne. Eine schöne Tour führt von Arnarstapi an der Südküste aus mit dem Snowmobil oder Snowcat auf den Berg hinauf.

Snæfellsnes war lange Zeit vor allem ein spiritueller Ort mit seinen vielen Brachen und den allgegenwärtigen Geschichten um das Elfenvolk. Aber auch spirituelle Mitbringsel von Reisenden prägten die Gegend, die Quelle von Maríulind beispielsweise soll heilende Kräfte haben.

Hótel Hellnar

An der südlichen Spitze von Snæfellsnes gelegen, ist dieses ruhige Landhotel beliebt bei Gästen aus aller Welt. Mit dem Gletscher im Hintergrund und der offenen See des Faxaflói könnte es kaum schöner gelegen sein. Das Hotel besitzt seit 2002 das Green Globe Zertifikat und gewann zweimal den Umweltpreis der isländischen Tourismusbehörde.

Vom Hotel aus sind oft Delphine und Wale schon in der Bucht beobachten, ohne daß man aufs Schiff muß. Die ganze Region ist ein Paradies auch für Vogelfreunde und natürlich ein Eldorado für Fotografen. Die Lobeshymnen vieler Gäste für die außergewöhnlich schöne Natur und das reiche Tierleben sind durchaus berechtigt.

Man kann Reittouren unternehmen, Wale beobachten, ausgedehnte Wanderungen unternehmen und auf den Gletscher fahren. Und natürlich fotografieren – manche Gäste kommen dafür sogar mehrfach im Jahr wieder. Die Möglichkeiten sind hier so vielfältig, daß manchem ein Aufenthalt nicht ausreicht.

Gästehaus Snjófell

Kurz vor Hellnar gelegen befinden sich in diesem ehemaligen Handelsplatz ein hübsches Gästehaus, ein Restaurant und verschiedene historische Gebäude. Das steinerne Ebenbild eines Riesen, halb Menschen, halb Troll, Bárður genannt, wacht am Ortseingang und soll das Böse abhalten.

Der Hafen wird immer noch von Fischerbooten genutzt, sie liegen unterhalb der zerklüfteten Felsen am Kai. Von hier aus führt der Wanderweg nach Hellnar durch ein Lavafeld mit einzigartigen Felsformationen und Vogelfelsen. Etwa eine Stunde ist man unterwegs. Über dem Ort



ragt der Berg Stapafell in den Himmel, ein weiteres natürliches Highlight der Region.

Das Gästehaus bietet in seinen renovierten Räumen Platz für 45 Gäste, im Restaurant nebenan können 55 Gäste bewirtet werden und die Atmosphäre in dem torfgedeckten Haus genießen.

Hótel Ólafsvík

Mit dem Snæfellsjökull oberhalb der kleinen Stadt und der Bucht des Breiðafjörður vor sich, die sich weit in den Norden erstreckt,

ist Ólafsvík durchaus ein Ort, um ein oder zwei Nächte zu verbringen. Das Hotel liegt auf der Straße zum Hafen, wo die Fischerboote ihren Fang entladen. Das Dreisternehaus verfügt über ein Restaurant mit Bar und bietet WLAN-Internet an. Es gibt 19 Studio-Apartments, 18 Zimmer mit Einzel- oder Doppelbetten und 13 Zimmer mit gemeinsamen Badezimmern. Geöffnet ist es von Mai bis September und ein guter Ausgangspunkt für Unternehmungen im Norden der Halbinsel.



Hótel Stykkishólmur

Das größte Hotel in der Region liegt auf einem Hügel und schenkt einen atemberaubenden Blick über die Bucht mit ihren vielen kleinen Inseln. Hótel Stykkishólmur eignet sich für Individualreisende wie für Gruppen. Das Spitzenklassenrestaurant serviert auch skandinavisches Frühstück. Es gibt eine Bar, einen Saal mit Bühne, einen Tanzbereich und im Restaurant Platz für 300 Gäste. Die 79 Zimmer sind komfortabel, ein jedes mit Badezimmer, TV, Internet und Fön ausgestattet. Die Luxussuite verfügt über einen eigenen Essbereich, eine Lounge, ein großes TV - und einen Blick über das Bergpanorama in der Ferne.

Zum Schwimmbad läuft man ein paar Schritte, das mineralische Wasser kommt hier gleich aus dem Boden. Auch ein Golfplatz steht den Gästen am Hotel zur Verfügung.

Das Personal spricht durchweg sehr gutes Englisch, man kümmert sich freundlich und zuvorkommend um seine Gäste und sorgt dafür, daß der Aufenthalt ein echter Urlaub für Körper und Seele wird.

Hotel Hellnar -ASF

Hellnar • 356 Snæfellsbar
 +354 435 6820
 hotel@hellnar.is
 www.hellnar.is



ZEITREISE

Hotel Flatey ist ein Trip in die Vergangenheit

Es scheint als habe die Zeit vor einem Jahrhundert angehalten, wenn man von Bord der Fähre Baldur an Land geht. Das Leben passiert sehr langsam hier, ist weit entfernt von dem lärmenden Pfaden der Welt, von der Hektik der Städte. Eine Welle von Frieden und Stille durchzieht den Geist, wenn man an den kleinen bunten Häuschen vorbeiwandert und die grasenden Schafe betrachtet, die einfach frei herumlaufen.

Wie ging noch mal Leben vor den Zeiten des Internets? Hier finden Sie Freiheit von Email-Tyrannie und Web-Terror –



für eine Erleichterung. Die Welt dreht sich auch ohne Sie weiter, und Sie werden nichts vermissen. Ein Mobiltelefon oder einen Laptop bei sich zu haben, scheint hier geradezu fehl am Platz zu sein.

Die Insel Flatey ist die größte unter den tausenden von Inseln in der mystischen Bucht des Breiðafjörður. Seit den Tagen der Landnahme ist Flatey bewohnt, und so kann die kleine Gemeinschaft auf eine reiche Geschichte zurückblicken. Sie verfügt über eine eigene Kirche, einen Arzt und eine Bibliothek voller wertvoller alter Manuskripte. Die Bibliothek befindet sich hinter der Kirche und war Generationen von Autoren, Musikern und Künstlern ein Quell der Inspiration.

Das Hotel mit Geschichte

Hótel Flatey begann als pakkhús, ein Warenhaus für die Güter, die die großen Segelschiffe an Land brachten. Heute bietet

es den Reisenden, die ein wenig mehr Zeit auf der Insel verbringen möchten, elf Zimmer – sieben Doppelzimmer, drei Suiten und ein Familienzimmer. Die Zimmer sind liebevoll im Stil vergangener Zeiten eingerichtet, selbst Zeitschriften aus den sechziger Jahren findet man hier. Fotografen lieben diese Ort wegen seines reichen Vogelgelebens und der malerischen Umgebung. Viele Vögel sind nämlich zutraulich und kommen bis zum Haus.

Das hoteleigene Restaurant blickt ebenfalls auf eine bewegte Geschichte zurück: zunächst wurde es als Warenhaus genutzt, später als Gemeinschaftssaal, aber es beherbergte auch schon eine Radiostation, ein Jugendzentrum, ein Fitnesszentrum, und schließlich ein Theater. Kulturell wird es noch heute genutzt, vor allem am Wochenende finden hier Konzerte in allen Musikrichtungen statt.

Im Untergeschoß befand sich früher ein Salzlager und eine Gerberei für Schaffelle. Heute kann man hier in der „Salz-Bar“ auf alten Schulmöbeln und Kirchenbänken sitzen und sich in seine Kindheit zurückversetzen lassen. Die Bar hat natürlich nicht nur Charakter, sondern auch gute Drinks. Das Hotel steht seinen Gästen von Ende Mai bis Ende August offen.

Die Insel Flatey ist ein ganz besonderer Ort. Heute wohnen nur noch zwei Landwirtschaftsfamilien das ganze Jahr über auf der Insel. Und wie die Menschen in früheren Zeiten sammeln auch sie immer noch Vogeleier und betreiben Schafzucht...

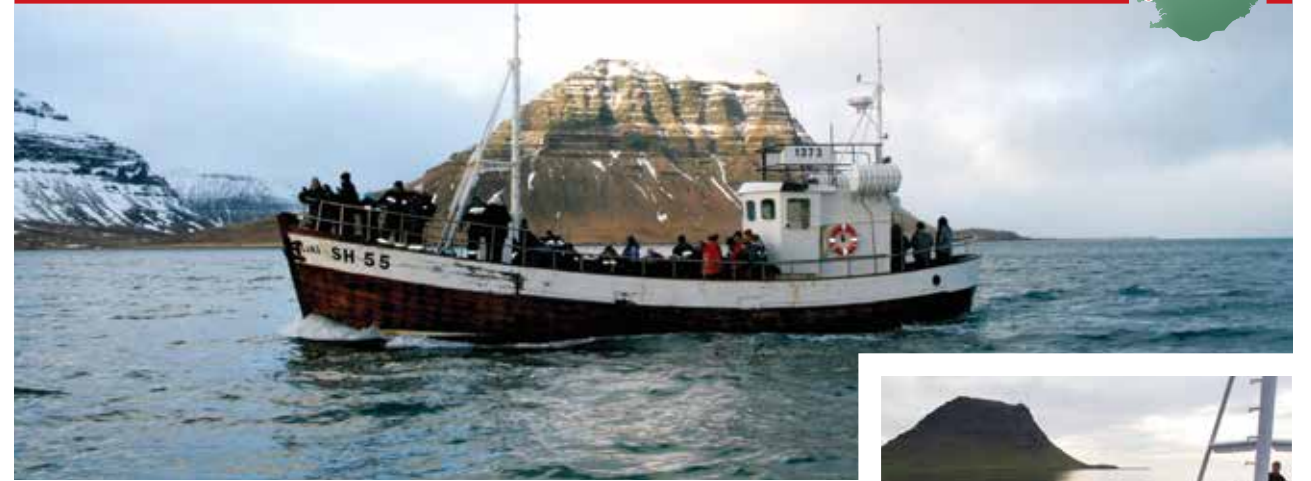
-ASF

Hotel Flatey



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Flatey • 345 Flatey
 +354 555 7788
 info@hotelflathey.is
 www.hotelflathey.is



ISLAND FÜR DICH

Der Herbst in Grundarfjörður zeigt eine andere Welt

Das Hotel Framnes befindet sich auf der rechten Seite von Grundarfjörður und bietet einen klaren Blick über die endlosen Wasser des Breiðafjörður mit seinen unzähligen kleinen Inseln. Zur Linken der Bucht erhebt sich der am häufigsten fotografierte Berg Islands, der Kirkjufell.

Das Hotel war ursprünglich ein Fischerhostel, doch nach einer großzügigen Renovierung ist es inzwischen auch bei anderen Gästen wegen seines Komforts und seines freundlichen Services beliebt.



Landschaft im Wechsel

Grundarfjörður ist von Reykjavík leicht zu erreichen, man fährt nur zwei Stunden durch eine sehenswerte Landschaft. Der Ort ist der mittlere von drei Fischerorten an der Nordküste der Halbinsel Snæfellsnes. Wanderer lieben die Küstenlinie, Berge und Seen hinter dem Dorf, die Bucht selbst ist bekannt für die guten Möglichkeiten zum Angeln und Fotografieren. Ausflüge auf den Gletscher und Reittouren zeigen das Land aus einer anderen Perspektive. Alle Highlights der Halbinsel können von Grundarfjörður aus gut angefahren werden.

Farben und Komfort

Gegen Ende August kommt die Zeit für den Individualreisenden, der die Stille der Berge genießen möchte. Nun ändern sich die Farben der Landschaft, und das Licht und die ersten spektakulären Sonnenuntergänge färben den Himmel. Wenn die Abende kühler werden, tanzen die ersten Nordlichter über den Nachthimmel.

Die kann man genießen, während man sich im Hotpot entspannt. Das heiße Bad des Hotels ist mit einer großen Glasscheibe ausgestattet, um den Seewind fernzuhalten, ohne jedoch die Sicht zu beeinträchtigen. Ein Massagebank und eine Sauna helfen gegen Muskelkater.

Kein Wunder, daß dieses Hotel mit seinen 29 Zimmern, dem freien WLAN und dem Restaurant für 60 Gäste vom Internetratgeber TripAdvisor ein Gütesiegel verliehen bekommen hat.

Láki Tours

In der mystischen Bucht auf einem traditionellen Eichenschiff zu segeln hat einen ganz eigenen Zauber. Hochseeangeln von diesem Boot aus macht jedem Spaß, und man kann durchaus große Fische fangen. Auf Inseln wie Melrakkey leben tausende von Papageientauchern und Seevögeln, und draußen in tieferen Gewässern finden sich Delphine, Tümmeler und Wale. Im vergangenen Jahr konnte auf jeder einzelnen Walbeobachtungstour mindestens ein Wal gesichtet werden.

Der mächtige Killerwal, auf isländisch ‚Orka‘, wurde in den ersten Monaten dieses Jahres am häufigsten gesehen, er ist wirklich ein beeindruckender Anblick.



Die Killerwale folgen den Heringen auf deren Weg in den Fjord und schenken den Menschen ein unvergessliches Erlebnis.

Gruppenbuchungen sind für September und Oktober möglich. Tägliche Walbeobachtungstouren können im Hotel Framnes gebucht werden.



-ASF

Láki Tours



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Nesvegi 6 • 350 Grundarfirði
 +354 438 6893
 framnes@hotelframnes.is
 www.lakitours.com



auf einer Leinwand ausgestrahlt. Essen macht richtig Spaß im Kaffi 59 – vor allem am Wochenende, wenn Live-Musik und Karaoke auf dem Programm stehen und man durchaus den ganzen Abend dort verbringen kann.

Sie finden hier hausgebackene Kuchen und traditionelle isländische Küche, aber ebenso Pizza, Hamburger und Sandwiches. Ein Ort, wo man immer wieder gerne einkehrt, weil man einfach weiß, daß man stets gut bedient und bekocht wird.

-ASF

Kaffi 59

Grundargötu 59 • 350 Grundarfjörður
 +354 438 6446
 kaffi59@simnet.is
 www.kaffi59.is

LEBEN IN DER STADT

Gemütlichkeit und isländische Küche im Kaffi 59 genießen

Woran denken Sie, wenn Sie von einer Wanderung oder spannenden Tour zurückkommen? Essen! Die Berge der Halbinsel Snæfells haben nicht nur Motive für allerbeste Fotos, ein reiches Vogelleben und absolut sehenswerte Landschaft zu bieten – da gibt es auch etwas für den Hunger danach.

Kaffi 59 nennt sich das beliebte Restaurant, Café und Bar auf der Hauptstraße von

Grundarfjörður. Hier erhalten Sie den ganzen Tag über gute und sättigende Speisen, und an den Wochenenden ist das Kaffi bis spät in die Nacht geöffnet.

An warmen Tagen und Sommerabenden sitzt man gemütlich auf der Veranda, umringt von spektakulären Bergen und einem zauberhaften Blick über die Bucht. Jedes größere Sportereignis wird für die Gäste



IN DER SONNE VON SNÆFELLSNES

Fjörhúsið – der ideale Rastplatz in Hellnar

Wandern auf der Halbinsel Snæfellsness ist ein wunderbares Erlebnis. Die Wanderung von Arnarstapi nach Hellnar ist besonders spektakulär, denn man wandert an Klippen vorbei, die von Abertausenden von Möwen bevölkert werden. Im Hintergrund glänzt die weiße Spitze des Gletschers Snæfell.

Gleich unten am Hafen von Hellnar liegt das Fjörhúsið. Vielleicht eins der malerischsten Cafés in ganz Island, wie es da von Vogelfelsen umringt unter dem majestätischen Gletscher

liegt. Das gemütliche Café bietet drinnen Platz für etwa 20 Gäste, und an sonnigen Tagen ist die Außenterrasse auch gut besetzt. Wanderer legen hier gerne eine Pause ein, für einen Snack oder ein gutes Mittagessen, und genießen die herrliche Aussicht.

Reiseleiter kennen in der Regel die besten Plätze – und dieser gehört unbedingt dazu. Von Ostern bis Oktober bietet das kleine Familiencafé delikate Fischsuppe, hausgebackenes Brot, Gemüse- oder Hühnchenquiche,

Pasta, Waffeln, eine Auswahl an feinen Kuchen und Getränken, und natürlich freundlichen Service.

Sie finden das Fjörhúsið als Wanderer ganz leicht. Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, sehen Sie es vom Parkplatz aus an die Klippen geschmiegt.

-ST.S

Fjörhúsið Café

Hellnar • 365 Snæfellsnes
 +354 435 6844
 fjoruhusid@is.is
 www.fjoruhusid.is



ISLÄNDISCH – INTERNATIONAL

Das Restaurant Gilið, ein innovativer Familienbetrieb

An der Küste der zauberhaften Halbinsel Snæfellsnes reihen sich wie auf einer Perlenkette viele charmante Fischerdörfer aneinander. Eins der hübschesten ist Ólafsvík. In unmittelbarer Nähe eines quicklebendigen Fließchens bietet das Restaurant Gilið nicht nur einen atemberaubenden Blick auf das Meer, sondern auch eine außergewöhnliche Küche: traditionelle isländische Kochkunst wird hier mit einem kreativen Hauch internationaler Küche gekrönt. Fangfrischer Fisch und isländisches Lammfleisch sind die Spezialitäten des Küchenchefs, und er schafft es, jeden einzelnen Bissen zu einem Erlebnis zu machen. Dieses Gourmetrestaurant in einem kleinen Dorf am Meer bietet Ihnen Lunch und Dinner, und am Nachmittag zur Teezeit frische Kuchen und Süßspeisen mit Kaffee.



Ambitionierte Küche

Das Restaurant ist ein Familienbetrieb. Küchenchef Árni Guðjónsson und seine Gattin stehen beide für ihre Gäste am Herd, seit sie das Restaurant vor zwei Jahren eröffneten. Árni hat lange in Californien gelebt, und seine Küche atmet förmlich die fröhliche Sonne der amerikanischen Westküste. Frische steht dabei an allererster Stelle. Der Fisch wird täglich direkt vom Hafen geliefert. Alle Speisen sind hausgemacht, selbst der Teig für das Brot wird selbstgeknetet.

Die Küche ist ab 11 Uhr geöffnet. Das Lunchbüfett mit einer großen Auswahl an kleineren Gerichten und Suppen ist bis 4 Uhr erhältlich. Von 18 Uhr bis 22 Uhr wird das Dinner serviert, zwei Menüs stehen zur Auswahl, darüber hinaus bietet die Speisekarte von Fisch des Tages bis Fleischgerichten alles, was das Herz begehrt. Anschließend kann man bei einer dampfenden Tasse Kaffee und einer Süßspeise die freie Internetverbindung nutzen oder einfach nur den Tag gemütlich ausklingen lassen.



Gemütlichkeit in Holz

Das Restaurant befindet sich in einem großen Holzhaus mit windgeschützter Terrasse. Die hölzernen Wände schaffen drinnen eine warme, freundliche Atmosphäre, der atemberaubende Blick von der Außenterrasse auf die Bucht des Breiðafjörður und die offene See machen Gilið zu einem beliebten Treffpunkt an warmen Sommertagen. Ob zu mehreren oder in trauter Zweisamkeit – genießen Sie mit allen Sinnen stilvolles Essen nach einem erlebnisreichen Tag auf der Halbinsel Snæfellsnes.

-ST.S

Gilið Restaurant

Grundarbraut 2 • 355 Ólafsvík
 +354 436 1300
 gilið@gilið.is
 www.gilið.is

UMGEBEN VON DER NATUR

Langaholt, ein bezaubernder Ort im Süden von Snæfellsnes

Ob Sie mit dem Auto herumfahren, das Fahrrad nehmen oder den Bus – ein einziger Tag schon auf Snæfellsnes inmitten all der Sehenswürdigkeiten und der großartigen Natur, die diese Halbinsel so besonders machen, erfrischt Geist und Seele und wird Ihnen Lust machen, länger zu bleiben. Oder wiederzukommen.

Das Gästehaus Langaholt mit seinen 20 Gästezimmern, einem Campingplatz, Golfplatz und Restaurant ist der richtige Ort, um die Halbinsel Snæfellsnes „auszuprobieren“. Das Haus hat vom Campingplatz am Strand aus den vielleicht schönsten Blick auf das Bergmassiv des

berühmten Snæfell Gletschers. Ein wunderbarer Ort für einen Wochenendtrip oder einen Kurzaufenthalt in der isländischen Natur. Hervorragendes Essen, historische und geologische Sehenswürdigkeiten, die ganz anders sind als alles, was Sie bisher gesehen haben, garantieren einen rundum gelungenen Aufenthalt.

Ein Spitzenköchen kümmert sich im Restaurant um das leibliche Wohl seiner Gäste. Hier erwartet Sie jedoch kein trendiger Schnickschnack, sondern Speisen, die nach einem langen Tag an der frischen Luft den Magen füllen und einfach nur glücklich machen. Gemüse und Kräuter kommen zum Teil aus dem eigenen Garten, sämtliche verwendete Lebensmittel stammen aus der Region und sind von bester Qualität. So nahe am Meer gelegen, steht frischer Fisch selbstverständlich täglich auf dem Speiseplan.

Die Mittagskarte bietet Fisch oder Gemüsesuppe, Fisch des Tages oder Fischeintopf. Als Nachtisch warten traditionelle isländische Süßspeisen wie Schokoladenkuchen oder Waffeln mit Sahne, Karamelsauce und Minze auf Sie – unbedingt probieren!

Am Abend sind hausgemachte Suppen, marinierte Forelle in Dill oder Muschelgerichte die Highlights der

Speisekarte, beides erhältlich als Hauptgericht oder als Vorspeise. Oder wählen Sie Seewolf mit Ingwer und Soja, Steak vom Kabeljau in einer Buttersauce mit rosa Pfeffer, Basilikum und sonnengetrockneten Tomaten. Steht Ihr Sinn doch lieber nach Fleisch, zum Beispiel isländisches Lamm in Rotweinsauce? Da ausschließlich frische Zutaten verwendet werden, variiert die Speisekarte – und ist immer wieder eine spannende Entdeckung.

Auch am Abend gibt es feine Desserts und Süßspeisen, dazu eine gute Weinkarte für Rot- und Weißweine.

Nach einem wunderbaren Mahl lässt man sich gerne in die Kissen des Gästehauses sinken und sammelt Kräfte für einen weiteren Tag in Snæfellsnes' atemberaubender Natur. Hier an der Küste sind die Eindrücke überwältigend und liegen direkt vor Ihrer Nase. Sie müssen sich gar nicht weit vom Gästehaus entfernen, um mittendrin zu sein. Mit dem rechten Ohr hören Sie das Rauschen der Wellen, mit dem linken Ohr das Flüstern der Wasserfälle. Zahllose Seemöwen füllen die frische Seeluft mit ihren Rufen an, tanzen über Wellen und Sand. Während Sie eine Runde Golf spielen oder Ihr Zelt aufbauen, quellen Wolken über den Bergkamm und erzählen von einer Wanderung zum Snæfell...

-EMV

Langaholt



Ytri-Garðar • 356 Snæfellsbær
 +354 435 6789
 Langaholt@langaholt.is
 www.langaholt.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



PIONIERE UND ENTDECKER

Das reiche Erbe der Gemeinde Búðardalur

Westisland steckt voller Geschichte. Drei ihrer herausragenden Persönlichkeiten lebten in der Umgebung des Dorfes Búðardalur, an der spektakulären Straße in die Westfjorde.

Islands berühmter Pionier

Gleich beim Dorfeingang weist ein Informationsschild nach links, herunter zu einem sauberen grauen Gebäude am Strand. Die Leifsbuð beherbergt eine beeindruckende Sammlung von Bildern, alten Manuskripten, Modellen und vieles mehr zu den Forschungsergebnissen rund um die Entdeckung Amerikas, einige Jahrhunderte vor Kolumbus. Historiker gehen heute grundsätzlich davon aus, daß der mutige Wikingerpionier Leifur Eiriksson nicht nur der Erste war, der die neue Welt entdeckt hat, sondern auch die ersten Siedlungen, wie L'Anse-aux-Meadows in Neufundland, gegründet hat. Dort hat man über 2400 wikingerzeitliche Gegenstände ausgegraben.

Im Jahr 2000 segelte die Rekonstruktion eines wikingerzeitlichen Landschiffes, die „Íslendingar“, nach New York und bewies, daß die Überquerung des Atlantiks mit einem dergleichen Schiff für Leifur möglich gewesen ist.

Erik der Rote in Grönland

Leifurs Vater, der wilde Erik der Rote, hatte nicht nur einen wilden Haarschopf, sondern auch ein wildes Temperament. Er zerstritt sich regelmäßig mit seinen Nachbarn und musste darüber mehrfach ins Exil, zunächst fort aus Norwegen, dann von seinem Hof im Búðadalur, und später wurde er sogar von der Insel Öxney vertrieben. Sein Hof ist in Haukadalur rekonstruiert worden und gestattet einen faszinierenden Einblick in das Leben des Mannes, der der erste Siedler in Grönland gewesen ist.

Auch eine Königin lebte hier

Auður die Tiefsinnige, Tochter eines keltischen Königs, gründete in der Region eine christliche Gemeinschaft. Sie war bekannt für ihre tiefe Verbindung zu Gott und für ihren praktizierten Glauben. In einer Zeit von Ignoranz und Aberglaube gründete sie ein Zentrum des Lernens und beeinflusste Generationen durch ihr Beispiel.

Und was gibt's noch in der Region?

In Hvítadalur können Sie die Umgebung vom Pferderücken aus erkunden. Aber auch Fahrradtouren, vor allem entlang der Küstenlinie sind beliebt. Es gibt wundervolle



Flüsse zum Lachsangeln. Vogelfreunde und Fotografen lieben die Region für ihre Motive, vor allem seit ein paar Seadler sich zu dem reichen Naturleben gesellt haben.

Fünfsterne-Camping und Gästehäuser

Der Campingplatz von Búðardalur erhielt eine Fünfsterne-Auszeichnung durch die Zeitschrift DV, die ihn damit zum besten Campingplatz in ganz Island gekürt hat. Im Zentrum des Ortes findet man das Gästehaus Bjarg, ein Stück weiter liegt in Purranes abgeschieden zwischen hohen Bergen ein weiteres, größeres Gästehaus mit Platz für Individualisten.

Auf dem Hof Erpsstaðir sind Eiscreme, Käse, Skýr und andere Milcherzeugnisse aus eigener Herstellung erhältlich. Der Kunsthandwerkladen von Búðadalur ist einen Besuch wert, er bietet tolle traditionelle Islandpullover und Handwerksprodukte aus lokaler Fertigung zu anständigen Preisen.

-ASF

Dalabyggö



Miðbraut 11 • 370 Búðardalur
 +354 430 4700
 dalir@dalir.is
 www.dalir.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



SEGELN IM BREIÐAFJÖRÐUR

Touren, Fototouren und Vogelbeobachtung auf See

Eyjasigling (Inselkreuzfahrten) bietet, wie der Name verspricht, Kreuzfahrten durch die Bucht des Breiðafjörður mit seinen unzähligen von Vögeln bewohnten Inseln. Die Bucht selbst beheimatet außerdem Robben und bisweilen sogar Wale, was Fotografen begeistert, und natürlich jeden, der diese Tiere immer schon mal von Nahem sehen wollte.

Eyjasiglings Segelboot Súla bietet 19 Personen Platz und sticht täglich um 10.30 Uhr und um 16.00 Uhr vom Hafen von

Staður, etwa zehn Kilometer von Reykhólar in den südlichen Westfjorden, aus in See, um Naturliebhaber in die Inselwelt zu bringen.

Eine wunderbare Erfahrung, Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben, und ein echtes Urlaubs-Highlight! Bootsführer Björn Samuelsson kennt unzählige Geschichten über die Bucht und bringt Sie zu den besten Plätzen, um Vögel, Robben und Delfine zu sehen.

Björn segelt Sie auch nach Flatey oder Skáley, die einzigen ganzjährig bewohnten



Inseln der Bucht. Hier fühlt man sich, als sei die Zeit stehengeblieben. Bis heute führen die Landwirte ein genügsames Dasein, sammeln Eiderdaunen, Vogeleier und leben vom Fischfang und von der Robbenjagd. Die Region des Breiðafjörður blickt seit der Besiedlung um 900 n. Chr. auf eine aufregende Geschichte zurück und Björn weiß auch davon allerhand Spannendes zu berichten.

Eyjasigling -ASF



Reykhólum • 380 Reykhólahreppi
 +354 849 6748
 eyjasigling@eyjasigling.is
 www.eyjasigling.is



ISLANDS ÄLTESTES LANDHOTEL

Hotel Bjarkalundur am Fuß der Westfjorde

Unterhalb des majestätischen Bergzugs Vaðalfjöll mit seinen zwei charakteristischen Spitzen aus Vulkangestein schmiegt sich das älteste Landhotel Islands an die Felsen. Ein im Wind rauschender Birkenwald umringt das Anwesen und schenkt dem alten Hotel eine geradezu zauberhafte Atmosphäre. Seit 65 Jahren finden Isländer und Reisende an diesem Ort Ruhe und Entspannung auf ihren Reisen.

Eine Welt für sich

Hotel Bjarkalundur liegt am Tor zu den Westfjorden und lädt zu einer Verschnaufpause ein, bevor es in die einsamste Gegend Islands weitergeht. Seit beinahe 50 Jahren werden hier Gäste freundlich empfangen und bewirtet. In früheren Zeiten fanden in Bjarkalundur sommerliche Tanzvergnügen statt, und auch heute noch wird das Feuerwerk an Mittsommer von

Einheimischen wie von Reisenden gleichermaßen gerne besucht.

Die Westfjorde sind eine Welt für sich. Das lässt das Volksmärchen von den Trollen, die versucht haben, die bergige Insel vom Festland loszulösen um ein eigenes Trollreich ohne Menschen und den ganzen Ärger zu gründen, den Leser deutlich spüren. Das Land selber ist so spektakulär wie kaum sonstwo in Island: tiefe, scharf eingeschnittene Fjorde und hohe Berge wechseln sich mit fruchtbaren grünen Ebenen ab, steile Klippen mit munterem Vogelleben ragen aus dem tiefblauen Meer in den Himmel empor.

Legen Sie in Bjarkalundur eine Rast ein, bevor Sie sich aufmachen, den Zauber der Westfjorde zu entdecken, und feiern Sie Ihre Erlebnisse, wenn Sie von dort zurückkehren. Bjarkalundur ist der richtige Platz dafür. Sie finden das Hotel unweit der Straße Nr. 60, die entlang der Südküste verläuft.

Hótel Bjarkalundur -SS



Bjarkalundi • 380 Reykhólahreppi
 +354 434 7762
 bjarkalundur@bjarkalundur.is
 www.bjarkalundur.is



SJÓRÆNINGJAHÚSIÐ

Piraten in Patreksfjörður

Unten am Hafen haben Piraten eine alte Werkstatt übernommen und zeigen Kindern, wie man als Pirat so lebt. Wie man Knoten knüpft, wie man nach den Sternen navigiert, wie man eine Segelroute ausrechnet und was man alles essen kann. In der Piratenschule werden Kinder in voller Montur in die Crew aufgenommen und lernen richtiges nautisches Handwerk.

Doch was wäre ein Piratennest ohne

Essen und Trinken? Nicht viel wert – und in diesem Fall gibt es sogar richtig gutes Essen, welches an zünftigen langen Holztischen serviert wird.

Und das Abenteuer fängt grad erst an – passt nur auf, ihr Landratten, Piraten voraus!

Das Himmelreich der Reisenden

In sicherer Entfernung von den Piraten liegt drüben am Hügel mit einem

wunderbaren Blick über die ganze Bucht das Hotel Ráðagerði. Nach ausgedehnten Renovierungsarbeiten ist es nun neu eröffnet worden und bietet acht Zimmer. Die beiden Familienzimmer sind für vier Personen ausgelegt. Der Internetzugang im Hotel ist für Gäste frei und die Bettwäsche wurde von der isländischen Designerin Linda Björg Árnadóttir eigens für das Hotel entworfen und kann sogar erworben werden.

Wale beobachten ohne Boot

Von den großen Fenstern aus kann man den Fjord überblicken. In den vergangenen Jahren sind dort bei klarem Wetter immer wieder Wale zu sehen gewesen, wie sie aus dem Wasser hochsprangen oder in Strandnähe schwammen. Das Hotel ist ganzjährig geöffnet und ein idealer Ausgangspunkt, um die Vogelklippen Látrabjarg oder die Strände von Rauðasandur zu besuchen.

Sjóráeningjahúsið -ASF



Vatneyri • 450 Patreksfirði
 +354 456 1133
 alda@sjoraeningjahusid.is
 www.sjoraeningjahusid.is



IM FRIEDEN MIT DER NATUR

Die einfachen Freunden des Lebens

An Europas westlichem Zipfel, am äußersten Ende der isländischen Westfjorde, liegt das Hotel Látrabjarg mitten in einem Paradies für Vogelfreunde und Fotografen. Wild und rau präsentiert sich die Natur in dieser Region, mit steilen Klippen, die sich in schwindelnde Höhen über die



Fjorde erheben. Die Straße vom Fährhafen in Patreksfjörður, der dem Hotel nächsten Stadt am Ende des Fjordes, ist asphaltiert, doch zu den Stränden von Rauðasandur, den Klippen von Látrabjarg und zum Hotel führt nur noch eine Schotterpiste. Sie belohnt einen mit wundervollen Ausblicken und führt in eine Bucht, die mit ihrem geschwungenen weißen Sandstrand und dem klaren blauen Wasser auch in einen Prospekt für die Karibik passen würde.

Vom Hotel aus überblickt man den ganzen Fjord, und manchmal sind sogar Wale hier zu sehen. An den Hängen und im Tal grasen Schafe – idyllischer kann man kaum



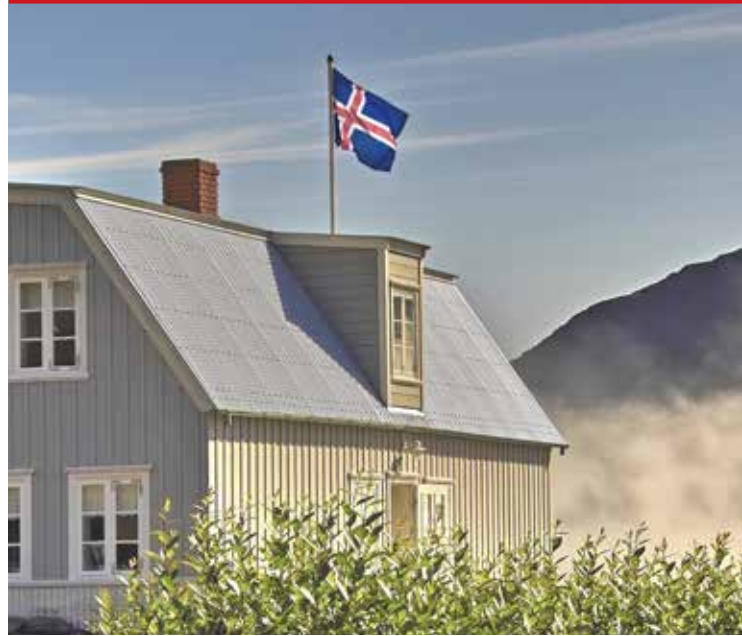
wohnen. Das Hotel ist vom 15. Mai bis zum 20. September geöffnet. Ursprünglich befand sich in dem Gebäude ein Internat.

Auch wenn bis zu 40 Gäste hier Platz finden, möchten die Inhaber Karl und Sigríður ihrem Hotel die heimelige Atmosphäre erhalten und nehmen daher in der Hauptsaison keine großen Gruppen auf. Das Hotel steht damit vor allem Individualisten offen, die seine einfache Ausstattung, das hervorragende Essen, die Ruhe und das ständig wechselnde Licht im Fjord zu schätzen wissen.

Hótel Látrabjarg -ASF



Fagrihvamur • 451 Patreksfirði
 +354 456 1500
 info@latrabjarg.com
 www.latrabjarg.com



ISLANDS ERSTER SIEDLER

Der kleine arktische Fuchs

Der arktische Fuchs (isländisch: melrakkí) ist ein bezauberndes Tierchen. Zum Ende der letzten Eiszeit war er trotz des unwirtlichen Klimas über die gefrorene See gekommen und hatte in der Einsamkeit dieser kleinen Insel ein neues Zuhause gefunden. Er ist damit Islands einziger echter Ureinwohner und hat jahrhundertlang die Fantasie und Neugier von Scholaren und Forschern angeregt. Seit dem Jahr 2010 bewohnt der arktische Fuchs nun auch sein eigenes Museum, in der Region der Westfjorde, wo er vor allem zuhause ist.

Eine einzigartige Ausstellung

Das Zentrum des Arktischen Fuchses befindet sich im ältesten Haus des Örtchens Súðavík. Der 120 Jahre alte Hof Eyrardalsbæ ist liebevoll restauriert worden und liegt genau zwischen dem durch ein schweres Lawinenunglück im Jahr 1995 zerstörten ‚alten Dorf‘ und dem wiederaufgebauten ‚neuen Dorf‘, in sicherer Entfernung zu den gefährlichen Bergen. Das Zentrum dient als kultureller Mittelpunkt der Region und bietet eine reichhaltige wissenschaftliche Sammlung, sowie regelmäßige Ausstellungen mit lokaler Handwerkskunst.

Hauptanliegen des Museums ist jedoch das Sammeln und Erhalten von allem Wissenswertem rund um den arktischen Fuchs und seiner jahrhundertlangenen Koexistenz mit dem Menschen. Was zum Beispiel kaum jemand weiß: die Fuchsjagd



ist die älteste bezahlte Jagdweise in Island.

Die Ausstellung informiert in ihren drei Abteilungen über die Biologie des Fuchses, über Jagd und Jäger, und zeigt im dritten Teil Hinterlassenschaften von Fuchsjägern durch die Jahrhunderte. Dazu gibt es schriftliches Material und Videoinstallationen, und natürlich präparierte Füchse. Die Fuchsausstellung ist in Island einzigartig und ganzjährig geöffnet. Das Museum widmet sich als gemeinnützige Einrichtung ausschließlich der Erforschung des Fuchses. Umfassende Information der Besucher beinhaltet jedoch auch die Kooperation mit den regionalen Tourismusdiensten, um bei geführten Touren arktische Füchse in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben. Ökotourismus und Umweltbewusstsein wird von den Fuchsleuten von Súðavík großgeschrieben.

Als neuste Attraktion kann das Museum jenes präparierte Exemplar des Eisbären zeigen, der im vergangenen Jahr in den Westfjorden an Land gegangen und aus



Sicherheitsgründen abgeschossen worden war. Das Fuchs-Zentrum verfügt über eine bessere Lagerungsmöglichkeit für die tierische Preziose als der Ort, wo er eigentlich hingehört, und wurde daher als Ausstellungsort ausgewählt.

Eine kleine Boutique bietet Kunsthandwerk und Souvenirs aus der Region. In dem hübschen Café innerhalb des Zentrums können Sie hausgemachte Kuchen, leichte Gerichte und hervorragenden Kaffee genießen, und natürlich die Aussicht von der Terrasse aus auf die imposanten Berge und die See. Das Café verfügt über freien Internetzugang. An Freitagen gibt es live-Musik, und man verbringt gerne einen gemütlichen langen Abend in Eyrardalsbæ.

-HP

The Arctic Fox Center



Eyrardal • 420 Súðavík
 +354 456 4922
 melrakk@melrakk.is
 www.melrakk.is

ABENTEUER AUF SEE

Hochseeangeln in Súðavík

Die fast entvölkerte Region der Westfjorde im Nordwesten Islands ist eine magische Welt wie keine andere.

Majestätische Berge, die mit ihrer Wildheit den Blick einschüchtern trotzten dem eiskalten Nordatlantik ... und lassen menschlicher Existenz nur einen schmalen Korridor zum Leben. Die wilde Natur hat der Bevölkerung dort ihre Regeln aufgezwungen.

Jahrhundertlang kämpften Seeleute mit der temperamentvollen Mutter Natur, um ihre Familien daheim an Land zu versorgen. Die Männer mussten stets um ihr Leben fürchten, wenn sie ihre Wut in gefährlichen Wellen austobte, und nahmen dankbar an, daß sie sie an schönen Tagen mit sanfter Hand hinaus auf die See geleitete.

Für die Inhaber von Iceland Sea Angling



ist die Fischerei auch im 21. Jahrhundert immer noch eine Lebensweise. Im Jahr 2006 begann das Abenteuer mit fünf Booten in Tálknafjörður und sieben Booten in Súðavík. Nach nur sechs Jahren im Hochseeangelgeschäft kann das Unternehmen heute zusätzlich zu der Flotte in Tálknafjörður sieben Boote in Súðavík und neun Boote in Bolungarvík für Fahrten aufs Meer anbieten. In allen drei Gemeinden gibt es genügend Übernachtungsmöglichkeiten, und damit ist das Hochseeangeln in den Westfjorden eine Urlaubserfahrung geworden, die der naturbewusste Islandreisende nicht verpassen sollte. Ein Tag draußen auf See, mit salziger Gischt im Gesicht und dem Geschrei der Vögel im Ohr, ist ein echtes isländisches Abenteuer.

Die geführten Bootstouren werden in Deutsch, Englisch und Isländisch veranstaltet.

Iceland Sea Angling



Adalgata 2 • 420 Súðavík
 +354 456 1540
 icelandseangling@icelandseangling.is
 www.icelandseangling.is

-JB



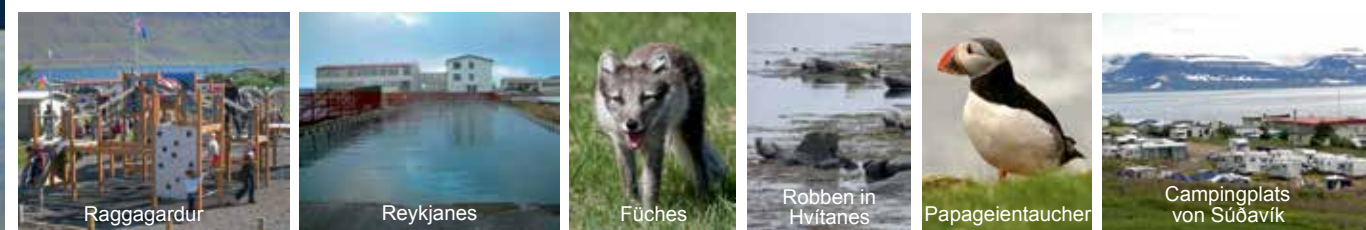
Súðavík – immer eine Reise wert!

Genießen Sie unendliche Wanderwege
 außergewöhnliche Flora und Fauna
 besten Tourismus-Service
 Súðavíks Sommerfeste:

10. Juni zweijähriges Bestehen des Zentrums für den Arktischen Fuchs
 4. August: Inndjúps-Tag – Kultur und Geschichte in Súðavík
 24.-25. August: Blaubeertage



Wir sehen uns in Súðavík!
 www.sudavik.is





TROLLE, ROBBEN UND VÖGEL

Die lebenden Legenden von Drangsnæs

Einer alten isländischen Legende zufolge sind die Westfjorde von drei Trollen beinahe vom Land abgetrennt worden, als diese Erdreich vom Land weg-schaufelten und hinter sich auf türmten, um daraus die Westfjorde zu bauen.

Eine der wetteifernden Trollfrauen begriff, daß sie ihr Mammutwerk nicht vollbringen konnte und warf aus Wut ihre Schaufel in einen Graben. Dabei brach ein Stück Land ab, auf dem ihr Ochse gerade weidete – die neue Insel vor der Küste von Drangsnæs wurde Grímsey genannt. Hier befindet sich heute die größte Papageientaucherkolonie der Welt.

Obwohl die Trolle es nicht geschafft haben, die Westfjorde von Island abzutrennen, trägt die schroffe Küstenlinie an dem kleinen Fischerort Drangsnæs am äußersten Ende des Steingrímsfjords die Handschrift der Trollfrau. Ihr grimmiges Profil, von den ersten Strahlen

des Sonnenlichtes in Stein gemeißelt, wacht über die Insel Grímsey.

Glückliche Zufälle haben Drangsnæs immer wieder geholfen, in Legende wie in der Wirklichkeit.

Als eines Tages jemand vergessen hatte, die Wasserzuleitung in die Fischfabrik abzudrehen, entdeckte man in der Folge eine Quelle mit Geothermalwasser. Auch als die Stadt händerringend nach Trinkwasser bohrte, förderte ein Bohrloch heißes Wasser zutage – heute beheizt diese Quelle das gesamte Dorf und füllt die Hot Pots am Strand gratis. So kann man gepflegt am Strand im heißen Bad sitzen und Vögel, Robben und manchmal sogar Wale beobachten. Große Felsbrocken halten den beißenden Küstenwind von den Badegästen fern. Die Künstlerin Mireyja Samper hat Tränen in die Felsbrocken eingraviert. Mitte Juli pulsiert das Leben in Drangsnæs – mit

einem Festival feiert das Städtchen sich selbst und das Leben überhaupt und lädt zu einer kulinarischen Reise durch die Region ein: Minkwal, Papageientaucher, Robbe und eine breite Auswahl von Fisch aus dem Fjord stehen auf der Speisekarte. Kinder und Erwachsene können ihre Künste beim Hochseefischen erproben, die echten Helden unter den Besuchern können durch die starke Strömung herüber zur Insel Grímsey schwimmen.

Das Festival ist in den 16 Jahren seines Bestehens stetig gewachsen, mittlerweile kommen jedes Jahr Tausende von Besuchern nach Drangsnæs. Die 65 Einwohner stellen Unterkünfte zur Verfügung, organisiert wird das Festival allein von Freiwilligen, die zur Festivalzeit von überall her ins Dorf strömen, um den Einwohnern zur Hand zu gehen.

Drangsnæs verbindet eine lange Geschichte mit den Freiwilligen, die so weit reisen, um ihre Hilfe anzubieten. Nicht nur für das Festival. Auch das Gemeindezentrum ist von Freiwilligen erbaut worden. „Zusammenarbeit ist ein wichtiger Teil unseres Lebens,“ sagt Jenny Jensdóttir. „Ohne Zusammenarbeit könnten wir hier gar nicht überleben.“

Die Trolle aus der Legende waren viel zu geschäftig, um dahinter zu kommen. Wenn sie sich den Geist der Einwohner von Drangsnæs zu eigen gemacht hätten, würden sie heute auf einer Insel namens Westfjorde wohnen und nicht in steinerner Stille ausharren müssen.

Kaldraneshreppur -NHH

Holtagata • 520 Drangsnæs
 +354 451 3277
 drangsnæs@drangsnæs.is
 www.drangsnæs.is



Ein Naturparadies

Hotel Djúpavík, Komfort und Gemütlichkeit am Ende der Welt

Unberührte Natur und spannende Geschichte verleihen Djúpavík in der Region Strandir seinen besonderen Reiz. In diesem abgelegenen Teil Islands lebt ein ganz besonderer Menschenschlag. Als sich in den Fjorden noch zahllose Heringsschwärme tummelten, genöß der stille Winkel einen guten Ruf als Ort, wo man das „Seesilber“ leicht erbeuten konnte. Heute ist es ein Paradies für Wanderer und Naturliebhaber. Das Hotel Djúpavík bietet Ihnen Platz und Unterkunft von den ersten Frühlingstagen bis in den Herbst hinein.

Die alte Heringsfabrik

Im Jahr 1985 hatten sich Eva Sigurbjörnsdóttir und ihr Ehemann Ásbjörn Þorgilsson entschlossen, das Hotel Djúpavík zu eröffnen, um lieber mit Gästen zu arbeiten. „Wir hatten ursprünglich eine Fischzucht aufbauen wollen, bekamen aber keine Kredite dafür,“ erzählt Eva. „Also erwarben wir das Gebäude, in dem die Arbeiterinnen untergebracht waren, zusammen mit der alten Heringsfabrik und starteten ein Hotelprojekt.“ Die meisten Gäste, die im Hotel Djúpavík

wohnen, suchen das Erlebnis von unberührter Natur. Sie wandern von einem Fjord zum anderen, oder nutzen Boote oder Kajaks und natürlich Autos, um die Schönheit der Region zu erkunden. Eva und Ásbjörn bieten Tipps und Ratschläge für lohnende Ausflüge und leiten auf Wunsch geführte Touren durch die Heringfabrik. Und natürlich sorgen sie nach einem erlebnisreichen Tag für das Wohl ihrer Gäste.

Historische Ausstellung

Die alte Heringsfabrik beherbergt heute einen Ausstellungsraum, wo alte Fotografien und Texte den Besucher tief in die Geschichte des Fischereiortes eintauchen lassen. Regelmäßige Sommerausstellungen wie die Fotoimpressionen des in Island lebenden deutschen Fotografen Claus Sterneck verleihen der Fabrik am stillen Ende der Welt eine besondere kulturelle Klasse.

Hótel Djúpavík -JB

Djúpavík • 524 Árneshreppur
 +354 451 4037
 djupavik@snerpa.is
 www.djupavik.com



Geitafell

Was immer Sie in Vatnsnes unternehmen, verpassen Sie nicht das Geitafell Seafood Restaurant. Probieren Sie unsere leckeren Gemüsesuppen und Fisch- und Meeresfrüchtesuppen, die wir mit Salat aus regionalem Anbau und selbstgebackenem Brot servieren.

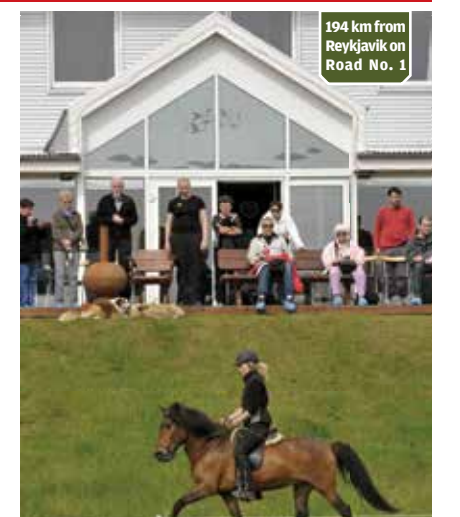
Vatnsnesi • 530 Hvammstangi +354 861 2503
 info@geitafell.is www.geitafell.is



Der Wollfabrik-Shop KIDKA

Im Wollfabrik-Shop kaufen Sie direkt bei den Leuten ein, die traditionelle isländische Wollprodukte und Ornamente in Originalfarben herstellen.

www.kidka.com +354 451 0060
 kidka@simnet.is Höfðabraut 34 • 530 Hvammstangi



Pferdehof Gauksmýri

Urlaubsangebote für Natur mit Pferden. Unterkunft, Erfrischungen und Mahlzeiten, Reittouren, Pferdeshows und Vogelbeobachtung.

Gauksmýri • 531 Hvammstangi +354 451 2927
 gauksmyri@gauksmyri.is www.gauksmyri.is



MUSEUMSSTADT BLÖNDUÓS

Kunst und Kultur am Húnaflói

Blönduós an der Nordwestküste Islands schmiegte sich malerisch ans Ufer der Bucht Húnaflói. Die Stadt erhielt ihren Namen nach dem Fluß Blandá, eines der größten Angelparadiese des Landes. Die Blandá fließt mitten durch die Stadt und bringt ihr glasklares Wasser vom Gletscher Hofsjökull in den Húnaflói.

Eine der Perlen der Region ist Hrútey, ein kleines geschütztes Inselchen in der Blandá. Hrútey ist über eine Fußgängerbrücke zugänglich und ein romantisches Ziel für einen Wandertag mit anschließendem Picknick. Eine Unzahl von Vögeln bewohnt die Insel, daher ist sie in der Brutzeit zwischen dem 20. April und dem 20. Juni für Besuche geschlossen.

Einzigartige Museen

Nicht weniger als vier Museen gibt es in der kleinen Stadt am Húnaflói. Zum Teil sind sie einzigartig in Island, weil sie

einen wirklich faszinierenden Blick auf die Geschichte des Landes und das Alltagsleben vergangener Zeiten werfen.

Das Isländische Lachszenrum

Die Nähe zu einem der besten Lachsgebiete in ganz Island und die wachsende Popularität des Angelsports ließen die Idee zur Gründung eines Lachszenrums wachsen – ab Sommer 2012 ist es nun geöffnet. Es bietet in ausgedehnter Form Hintergrundwissen über Biologie und Lebensräume des Lachses und beschäftigt sich mit der Bedeutung des Lachses für das Alltagsleben sowie der Geschichte der Lachsfischerei. Die Ausstellung möchte nicht als trockene Wissensvermittlung daherkommen, sondern spannend und realitätsnah in das Thema einführen. Wie in jedem isländischen Museum gibt es auch eine besondere Abteilung für Kinder.

Das Isländische Textilzentrum

Das Isländische Textilzentrum befindet sich im alten Handwerkskolleg der Frauen. Seminare und Lehrgänge zu textiler Kunst und Textildesign stehen im Mittelpunkt der Aktionen – nicht nur aus vergangenen Zeiten, sondern ganz aktuell: eins der Projekte ist die Herstellung eines gestickten Wandteppichs, auf welchem die stürmische Familiensaga aus einer Handschrift des 13. Jahrhunderts abgebildet werden soll.

Die Eisschollen-Ausstellung

Die Menschen der nordisländischen Küste hatten durch die Jahrhunderte hinweg immer wieder mit Eis und den vom Meer kommenden Eisschollen zu kämpfen. Eis hat der Insel schließlich ihren Namen gegeben. Die Eisschollen-Ausstellung versucht, seine Besucher mit dem existentiellen Problem des Wintereises vertraut zu machen und bietet einen guten Überblick darüber, wie Eis das Leben der Menschen im Norden bestimmt hat.

Das Textilmuseum

Das Textilmuseum war ursprünglich von der Landfrauenbewegung gegründet worden und im alten Handarbeitskolleg beheimatet gewesen. Im Jahr 2003 wurde es in ein modernes, für die ehrgeizigen Pläne passenderes Haus verlegt. Das einzigartige Museum feiert förmlich die Kunstfertigkeit der Frauen und stellt dazu eine beeindruckende Sammlung textiler und wollener Exponate zur Schau – angefangen bei Wolle in der Herstellung, über Verarbeitungsmittel wie Stricknadeln bis hin zu kunstvollen Stick- und Strickereien und den wunderbar gearbeiteten isländischen Landestrachten. Auch temporäre Textildesigner werden gewürdigt.

Und was gibt's sonst noch?

Blönduós verfügt über einen sehr guten Campingplatz, Gästehäuser und natürlich ein Hotel. Es gibt Restaurants und Cafés, und vom Pferdeverleih über Golfplatz und voll ausgestatteten Schwimmbad so ziemlich alles, was zu den Annehmlichkeiten eines schönen Urlaubs in Island gehört.

Blönduósbaer



Hnjúkabyggð 33 • 540 Blönduós
 +354 455 4700
 on website
 www.blonduos.is

-HP



NOSTALGIE AM WASSER

Hótel Blönduós schafft Romantik

Blönduós ist ein eher unscheinbarer Ort in der Bucht des Húnaflórs. Viel mehr als eine Kirche, Tankstelle, den Fluß und einen Campingplatz sieht man im Vorbeifahren nicht. Doch dahinter steckt weitaus mehr, weswegen das Städtchen einen Aufenthalt durchaus lohnt. Der Fluß Blandá ist nämlich einer der besten Lachsflüsse Islands. Von Blönduós



aus startet eine Vielzahl von Wandertouren in das Hochland und entlang der Küste des

Húnaflórs. Das ganze Gebiet ist ein Paradies für Vogelfreunde, und im Winter bietet es alle Möglichkeiten des Wintersports. Zudem gibt es in der kleinen Stadt nicht weniger als vier Museen.

Am Ufer der Blandá liegt das Hotel Blönduós, ein hübsches kleines Landhotel mit Bar und einem auf traditionelle isländische Küche spezialisierten Restaurant. Isländer schwärmen in so einem Fall gerne von „Großmutterns Küche“. Von der Lounge aus kann man wunderbare Sonnenuntergänge über der ruhigen oder wilden See, und je nachdem bei welchem Wetter und zu welcher Jahreszeit man hier sitzt, auch wundervolle Nordlichter am Himmel genießen.

Die Zimmer des Hotels sind in Dekoration und Farbgebung individuell eingerichtet. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Bad. Mit seinen Dachschrägen, der sanften Beleuchtung und der geschmackvollen Bettwäsche ist dieses romantische Hotel der ideale Ort, um ein paar wunderbare Tage in Blönduós zu verbringen.

Hótel Blönduós



Aðalgata 6 • 540 Blönduós
 +354 452 4205
 hotelblonduos@simnet.is
 www.hotelblonduos.is

-SS



ÜBERNACHTEN AM FLUSS

Ferienhäuschen und Camping in Blönduós

Die Ferienhäuschen und der Campingplatz von Gláðheimar liegen malerisch am Ufer des Flusses Blandá im Städtchen Blönduós in Nordisland. Diese günstige Übernachtungsmöglichkeit ist nicht weit von der Ringstraße Nr. 1 entfernt, auf der man einmal rund um Island fahren kann. Gláðheimar ist damit der perfekte Platz für Inselrundfahrer, und natürlich für alle, die länger in der Gegend bleiben möchten.

„Wir haben das ganze Jahr über geöffnet,“ sagt Lárus B. Jónsson, der Chef vom Dienst. „Wir bieten 20 vollausgestattete Häuschen mit Platz von drei bis acht Personen. Die meisten

Häuschen haben ihren eigenen Hotpot, in vier Hütten ist auch eine eigene Sauna eingebaut. Außerdem bieten wir einen Campingplatz und eine gesonderten Platz für Wohnwagen.“

In Blönduós leben nur 900 Einwohner. Dennoch kann das Städtchen einen breiten Service für die Freizeitgestaltung aufweisen. Es gibt ein Schwimmbad, einen Neun-Loch Golfplatz, Cafés, Restaurants und einen Supermarkt. Vier Museen warten auf ihre Besucher – das Lachsmuseum, das Meereszentrum und die beiden Textil-Highlights, das Isländische Textilzentrum und das Textilmuseum.

Gláðheimar ist ein guter Ausgangspunkt für Entdeckungsreisen. „Blönduós hat genug zu bieten für einen Tag, und natürlich auch für länger. Wenn Sie bleiben möchten, gibt es allein vier Straßen, auf denen Sie das Umland kennenlernen können,“ erklärt Lárus.

Fragen Sie ihn oder seine Mitarbeiter einfach, wenn Sie hier sind – man hilft Ihnen sehr gerne weiter!

Gláðheimar



Melabraut 21 • 540 Blönduós
 +354 820 1300
 gladheimar@simnet.is
 www.gladheimar.is

-SS





SCHÄTZE DES SKAGAFJÖRÐUR

Geschichte und Natur zum Anfassen

Was kommt dem Reisenden als erstes in den Sinn, wenn er an den Skagafjörður denkt? Es sind die atemberaubenden Klippen von Drangey, die sich majestätisch mitten im Fjord, der der Region ihren Namen verlieh, aus dem Wasser erheben. Drangey ist ein Ort voller Geschichte, der sich tief ins isländische Bewusstsein gegraben hat.

Das nächste was in den Sinn kommt, ist das Islandpferd. Der Skagafjörður ist eine der berühmten Zuchtregionen für diesen mutigen vierbeinigen Kameraden, der über die Jahrhunderte den Menschen geholfen hat, auch unter schwierigsten Bedingungen zu überleben. Seit beinahe 1000 Jahren hat sich die Rasse nicht verändert – auch das Islandpferd ist Geschichte zum Anfassen.

Eine geschichtsträchtige Gegend

Die Region Skagafjörður in Nordisland umfasst beide Halbinselseiten des Fjords, den Fjord selber, und im Süden reicht sie bis in das Hochland hinein. Ein riesiges Gebiet mit einer Fülle von Naturschönheiten – steile Berge, fruchtbare Täler und eine endlos lange Küstenlinie. Die größte Stadt im Skagafjörður ist Sauðárkrúkur,

ihr gegenüber auf der anderen Seite des Fjords liegt das Städtchen Hofsvós.

Man könnte Skagafjörður auch das Zentrum eines historischen Zirkels nennen, der sich von Blönduós westlich des Fjords nach Siglufjörður im Norden und nach Akureyri im Osten erstreckt.

Hólar ím Hjaltardal, der alte Bischofssitz des Nordens und zu seiner Zeit der wichtigste Ort im ganzen Land, liegt mitten in diesem Zirkel. Viele der Würdenträger, die auf dem Bischofsstuhl von Hólar gesessen haben, zählten zu den wichtigsten und mächtigsten Männern der isländischen Geschichte.



Auch der Kampf von Örlygsstaðir, die größte Schlacht in der Geschichte Islands, hat im Skagafjörður stattgefunden. Es ist die blutige

Geschichte der Sturlungen-Familie, mehr über sie und ihre Verstrickungen erfährt man in den Museen und an den historischen Plätzen des Skagafjörður. Das Leben längst vergangener Zeiten ist hier zum Anfassen nahe – wie etwa in dem Torfhausmuseum Glaumbær, wo Alltagsleben auf dem Land nachgebaut wurde, oder im Minjahúsið Museum in Sauðárkrúkur, wo man sich historische Werkstätten anschauen kann. Oder im Emigrationszentrum in Hofsvós, welches der isländischen Massenauswanderung nach Nordamerika im 19. Jahrhundert gewidmet ist.

Die Bösen müssen irgendwo hin

Dieses einsame Kliff mitten im Fjord umgibt eine geradezu mystische Aura – aus gutem Grund. In einer Legende kann man lesen, daß das Kliff eigentlich eine alte Trollfrau ist, die versucht hatte, den Fjord zu überqueren, und vom ersten Lichtstrahl des Tagesanbruchs versteinert worden ist. Auch Grettir, der extrem starke und extrem übellaunige Sagaheld aus der gleichnamigen Saga, beendete seine Tage als Ausgestoßener auf der Felseninsel im Fjord. Einer der historischen Bischöfe von

Hólar, Guðmundur der Gute, machte sich einst auf, alle Bösewichte aus Island zu vertreiben, indem er ihre Zufluchtsorte segnete. Doch als er an den Klippen von Drangey hing, um sein Werk zu vollenden, heißt es, daß eine große Hand aus den Felsen hervorkam und ihn ergriff. Und er soll eine Stimme gehört haben die zu ihm sagte: „Die Bösen müssen auch irgendwo hin.“ Daraufhin entschied der Bischof, Drangey nicht zu segnen.



Diese düstere Geschichte hält die Leute aus der Region bis heute nicht davon ab, im Frühjahr in den Klippen von Drangey nach Eiern und Vöeln zu suchen.

Wasser auf entspannende Art

Von Hofsvós aus gibt es eine großartige Möglichkeit, den Blick auf Drangey zu genießen. Das neue Schwimmbad ist ein Meisterstück des Designs – sobald man sich ins Wasser begibt, hat man das Gefühl, daß man im Meer schwimmt und daß Drangey zum Greifen nahe ist – dabei liegt man gemütlich im warmen Wasser des Pools. Sieben Schwimmbäder über die ganze Region verstreut zu finden, genauso wie die heißen Quellen, in denen man baden kann.

Mit Pferden die Natur genießen

Der Skagafjörður ist genau der richtige Ort, um Islandpferde zu entdecken. Besuchen Sie berühmte Gestüte, erleben Sie Natur auf dem Pferderücken bei einem der vielen Reittouranbieter.



Die Natur in Nordisland ist allgegenwärtig, und voller magischer Energie. Lauschen Sie den Geräuschen der Küste. Lassen Sie Adrenalin durch Ihre Adern fließen bei einer River rafting Tour auf einem der Gletscherflüsse. Erwandern Sie sich Island auf den endlosen Pfaden in die Berge des Fjords. Ob Sie alleine reisen, oder mit der ganzen Familie – der Skagafjörður hat Ihnen was zu bieten!

-NHH

Skagafjörður



Skagfirðingabraut 21 • 550 Sauðárkrúkur
+354 455 6000
skagafjordur@skagafjordur.is
www.skagafjordur.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



EUROPAS EINZIGE FISCHGERBEREI

Von der Fischsuppe zum feinstem Fischleder

Am 10. Juni feiert die Gerberei Sutarinn ihren Jahrestag – aus gutem Grund, sie ist nämlich die letzte ihrer Art in Island und hält daher für Besucher nun auch ein Museum bereit. Hier kann man sich den Gerbeprozess genau anschauen, ihn vom Häuten der Fische über den Einsatz der Gerbmittel bis hin zur Trocknung der Häute mitverfolgen. Die Idee für das Museum kam auf, als Besucher der kleinen Stadt Sauðárkrúkur entdeckten, daß sich am Ort Europas einzige Gerberei befand, welche Fischleder verarbeitet, und die Werkstatt förmlich überrannten. Im vergangenen Jahr empfing Sutarinn fast fünftausend Besucher und geriet an die Grenzen seiner Kapazität. Man war gezwungen, die Entscheidung zu treffen, ob man seine Tore für das Publikum grundsätzlich schließt, oder ob man aus dem Interesse etwas Besonderes entwickelt.



Eine verrückte Sache

Sutarinn war natürlich auch in der herkömmlichen Gerberbranche tätig, verarbeitete Rinds- und Schafleder und gerbte die beliebten isländischen Langhaarschaffelle. Doch wurde es zunehmend schwerer, am Markt zu bestehen. Mit Hilfe von IMPRA, einem Zweig des Isländischen Innovationszentrums, das als Mittler für neue Projekte und Unternehmen fungiert, konnte der Betrieb von der

experimentellen Suche nach einer neuen Rohstoffquelle – Fischleder – wirtschaftlich profitieren und zusätzlich mit einem gutbesuchten Non-Profit-Museum verschmelzen. Während andere Gerbetriebe über den Konkurrenzkampf ins Straucheln gerieten, wagte die kleine Gerberei in Nordisland den Schritt in Richtung Innovation. Seit dem Jahr 1989 ist die professionelle Gerbung von Fischhaut ein fester Fertigungsbestandteil bei Sutarinn.

Sutarinn -KB

Borgarmýri 5 • 550 Sauðárkrúkur
+354 512 8025
 gestastofa@sutarinn.is
www.sutarinn.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



„Die Leute haben ja anfangs gedacht, wir sind verrückt,“ erinnert sich Gunnstein, der Inhaber beider Unternehmen innerhalb von Sutarinn: Atlantic Leather und Loðskinn. „Alles, was wir zu Beginn hatten, waren tausende Liter Fischsuppe.“

Fünf Jahre später war aus der Fischsuppe das florierende Unternehmen Atlantic Leather geworden. Der Fisch kommt nicht mehr als Suppe daher, sondern aus einer Fischfabrik im nahen Dalvík. Das Fischleder aus Sutarinns Fertigung ist genauso weich wie Rindleder und riecht in keinster Weise unangenehm.



LEDER AUS DEM MEER

Fisch macht Mode

Gepunktetes Leopardleder in türkis hellgrün leuchtet einem von glänzenden Magazineiten entgegen. Doch natürlich ist das kein Leopardleder, die charakteristischen Flecken bringt der Wolfsfisch mit, der in der Gerberei zu kleinen Naturkunstwerken verarbeitet wird. Inzwischen ist Fischleder tatsächlich der letzte Schrei bei Lederwaren, das Material aus armen Zeiten hat den Sprung vom Meeresboden bis hinauf in die Welt des Topdesigns geschafft.

Vom Müll zur Haute Couture

Neben isländischen Designern zählen auch Modeschöpfer wie Alexander Wang, Sigerson & Morrison und Helmut Lang zu den Kunden von Atlantic Leather. Fischleder triumphiert inzwischen über Rindleder und Schafleder, weil es mehr natürliche Muster liefert, die sogar von Fisch zu Fisch verschieden sind. Wolfsfisch liefert Punkte, Barsch hat eine raue Oberfläche, Lachs ist dünn und gut formbar. Obwohl die Häute gefärbt und für die entsprechende Nutzung bearbeitet werden, sind sie trotzdem einfach eine weiche und geruchlose Variante ihrer natürlichen Herkunft.



Kleiner Fisch, starkes Material

Fischlederschuhe waren in Island jahrhundertlang ein normales Kleidungsstück, allein, ihre Qualität ließ zu wünschen übrig. Doch das Material ist erstaunlich stark, weil es aus kreuzweise verlaufenden Fasern besteht, die für mehr Zusammenhalt des Gewebes sorgen. Die Gerbung beseitigt den Fischgeruch vollständig, und so kommt es vor, daß manche Leute den Unterschied zwischen Fischleder und anderem Leder nicht mal erkennen. Ökologischer Pluspunkt für Fischleder: es ist ein Abfallprodukt aus der Lebensmittelgewinnung, welches normalerweise weggeworfen wird. Unter Umweltaspekten ist Fischleder also besonders wertvoll. Der Hauptanteil der gegerbten Häute von Sutarinn geht inzwischen in den Export.



Pure Entschlußkraft und Unternehmerrgeist haben Sutarinn dahin geführt, wo es heute steht: Der Gerbeprozess ist inzwischen perfektioniert, die Chemikalien EU-zertifiziert. Sutarinn blieb als einzige Gerberei in Island übrig und konnte das Museum zur Geschichte der Gerbkunst und Färberei eröffnen. Neben

dem Produktionsprozess zum Mitverfolgen gibt es Werkzeuge aus früheren Zeiten, alte Fotografien und natürlich Kleidungsstücke, die dem Museum von der Sammlung Glaumbaer zur Verfügung gestellt wurden.

Immer noch skeptisch? Besuchen Sie doch einfach Sutarinn und das Museum von Atlantic Leather in Sauðárkrúkur. Wir zeigen Ihnen, wie wir Fischhaut gerben und bieten in unserer Boutique eine reiche Auswahl an Fischledercreations aus isländischen Designerwerkstätten.



Atlantic Leather -KB

Borgarmýri 5 • 550 Sauðárkrúkur
+354 453 59 10
 atlanticleather@atlanticleather.is
www.atlanticleather.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



TRADITION IN LECKER-VERSION

Das Áskaffi am Folkloremuseum Glaumbær

Haben Sie schon mal ein Haus betreten und sich sofort pudelwohl gefühlt? Café Ás ist einer dieser seltenen Orte, und immer mehr Menschen entdecken den Charme des Cafés auf ihrer Reise in den Norden des Landes.

Auður Herdís Sigurðardóttir betreibt Áskaffi seit dem Jahr 2000. „Ich liebe was ich tu, und ich tu was ich liebe,“ sagt sie immer. Und ihr Motto spricht Bände. Das Café ist in einem alten Holzhaus mit Steinfundament zuhause, das Gebäude stammt aus dem Jahr 1886 und gehört damit in die Riege der ältesten Häuser Islands. Einrichtung und Dekoration spiegeln die Bauzeit.

Postkarten mit Rezepten

Nachdem sie jahrelang mit Anfragen für ihr göttliches Sherrykuchenrezept bestürmt worden war, hat Herdís nun die Lösung gefunden: sie entwarf zwei Postkarten mit dem Rezept, eine in Englisch und eine auf Deutsch, und bietet sie zum Verkauf an. „Das Rezept gehörte seit der Eröffnung zum

Café.“ Herdís betont, daß der Kuchen eine ordentliche Portion Sherry enthält.

Suppen für kleine Gruppen

Besonders die Suppen sind beliebt bei allen, die im Áskaffi vorbeischaun, ganz gleich woher sie kommen. Die Fischsuppe enthält Forelle und Krabben aus der Region, und auch das Lammfleisch und Gemüse der traditionellen isländischen Lammfleischsuppe ‚Kjötsúpa‘ stammen von umliegenden Höfen.

„Das Geheimnis einer richtig guten Kjötsúpa besteht darin, das Fleisch und die Knochen zuerst zu kochen, dann das Gemüse hinzuzufügen und die Knochen wieder herauszuholen,“ verrät Herdís. Sie kann ihre Suppen für 10 bis 40 Personen gleichzeitig anbieten.

Brot und Gebäck

Die Backwaren sind ein Spiegel vergangener Zeiten und schmecken so, wie man in Island zwischen 1940 und 1960 täglich

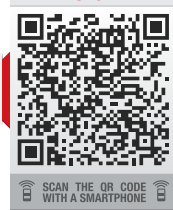


gegessen hat. Da finden sich die geflochtenen Kuchenschleifen Kleinur, Lagtertut, der vierlagige Kuchen mit Schichten von Sahne und Rhabarbermarmelade, Brúnkaka, ein brauner Kuchen, und Soðbrauð-gebratenes Brot. Die Sandwiches bestehen aus frisch gebackenem Brot mit simplen aber hervorragenden Zutaten, wie etwa geräucherter Forelle aus der Region.

Neuigkeit in 2012

Zu kühlstrahlenden Zeiten konnte man seine Lebensmittel nur durch Pökeln, Räuchern und sauer einlegen haltbar machen. Herdís bietet eine Auswahl an solcherart konservierten Speisen an, auf einem von ihr selbst entworfenen Teller. „Ich möchte meinen Gästen die Gelegenheit geben, geräucherte, gepökelte und eingelegte Gerichte zu kosten, ohne daß sie gleich drei davon bestellen müssen.“ Der Teller, auf dem das Essen serviert wird, ist eine Eigenkreation und als Souvenir im Preis enthalten.

Áskaffi



Glaumbær • 551 Varmahlö
 +354 453 8855
 askaffi@askaffi.is
 www.askaffi.is

-SHV



HÓLAR IN HJALPTADAL

Das historische Zentrum des Nordens

Hólar í Hjalptadal ist für eine lange Zeit der isländischen Geschichte das historische Zentrum des Nordens gewesen. Bis zum Jahr 1798 befand sich hier der Sitz des Bischofs von Island. Hólars Geschichte ist immer auch eine Geschichte von Schule und Ausbildung gewesen. Jahrhundertlang hatten sich hier eine Lateinschule und eine Domschule befunden. In den Gebäuden ist

heute die isländische Landwirtschaftliche Hochschule untergebracht.

200 Menschen leben an diesem geschichtsträchtigen, wunderschön von bewaldeten Hügeln umgebenen Ort, und wie in früheren Zeiten formen sie eine enge Gemeinschaft von Studenten und Lehrern. Doch Hólar ist auch ein beliebtes Reiseziel, sei es wegen seiner guten Unterkunft und des Restaurants, seines Schwimmbades, der

Kirche, oder wegen des Zentrums für die Geschichte des Islandpferdes. Vor allem die Wandertouren rund um Hólar erfreuen sich großer Beliebtheit. Jedes Jahr im Sommer werden zwei geführte Touren angeboten, bei denen Unterkunft und Verpflegung, Transport, sowie Tourleitung inbegriffen sind. Die kürzere Tour führt den Wanderer auf die alten Pfade in die Heide von Heljardalur. In früheren Zeiten benutzten die Menschen diesen Pfad, um vom Eyjafjörður und von Akureyri aus zum Bischofssitz und zur Schule zu gelangen.

Die längere Tour umfasst drei Wandertage mit umfassender Führung. Hier erkundet man ausgiebig die umgebenden Bergzüge Grasárdalshnjúkur und Hólabyrða. Allabendlich warten dann das warme Schwimmbad von Hólar und gutes Essen auf den Wanderer, um seine Lebensgeister zu erfrischen und den erlebnisreichen Tag ausklingen zu lassen.

-NHH



Hólar • 551 Sauðárkrúkur
 +354 455 6333
 hildur@holar.is
 www.holar.is

Wohnen und Abenteuer in Nordisland

Bakkafloet

Bakkafloet-Batafjör

Wildwasser River Rafting

AUF DEM DACH DER WELT

Die Schönheit Siglufjörðurs genießen

Wer auf der Suche nach der „Essenz Islands“ ist, könnte sie in der nordisländischen Stadt Siglufjörður finden, dem früheren Heringszentrum der Insel.

Der Fischereiboom dort ist schon lange vorüber, doch die Leute sind geblieben – auch



die Familie des Gästehauses Hvanneyri. Der Patriarch der Familie hat seit seinem sechsten Lebensjahr in der Fischereibranche von Siglufjörður gearbeitet. Im diesem Jahr schloß die letzte Fischfabrik ihre Tore für immer.

Das Gästehaus liegt an der Hauptstraße, in unmittelbarer Nähe zu Restaurants, Läden und der Bäckerei und ist damit ein idealer Ausgangspunkt für Touren auf die Halbinsel Tröllaskagi. Von Schlafsaal bis hin zur edlen Suite stehen alle Arten von Unterkunft für die Gäste bereit. Katrín und ihre Familie sind stolz, für jeden Wunsch und jeden Geldbeutel etwas anbieten zu können.

Kommen Sie als Freund zurück

Das Gästehaus Hvanneyri ist ein Familienbetrieb und legt besonderen Wert auf freundlichen Service. „Wir sehen, daß unsere Gäste genau das schätzen, und viele von ihnen kehren zurück. Ich habe sogar zur Geburt meines Kindes Glückwunschkarten und Geschenke erhalten. Persönlicher kann eine Verbindung zu Gästen wohl kaum sein.“ erzählt Katrín.



Ein Trip in die isländische Kultur

Die Stadt selbst hat eine Menge zu bieten. In Siglufjörður ist man besonders stolz auf die Museen der Stadt – das Heringsmuseum und das Volksmusikmuseum, wo man in isländischer Volksmusik versinken kann. Das ist dem vormaligen Pastor Bjarni Þorsteinsson zu verdanken, der hunderte von Volksliedern und Musikstücken gesammelt und dokumentiert hat. Die Musik spiegelt die Schönheit des Landes und vor allem der Halbinsel Tröllaskagi so weit oben im Norden wieder.

Hvanneyri Guesthouse

-ASF



Adalgata 10 • 580 Siglufirði
 +354 467 1506
 order@hvanneyri.com
 www.hvanneyri.com



ESSEN AM ENDE DER WELT

Bunte Häuser in Siglufjörður machen glücklich

In Siglufjörður hat man das Gefühl, noch weiter nördlich kann es ja gar nicht mehr gehen. Das frühere Heringszentrum legt an einem wunderschönen Fjord und ist ein beliebter Platz für Wanderer, Naturliebhaber und Vogelfreunde. Die einsame Schönheit der Landschaft stellt einen hinreißenden Kontrapunkt zu der Atmosphäre des Städtchens dar, wo es so unglaublich viel zu sehen und erleben gibt.

Wenn Sie sich beim Wandern ordentlichen Appetit geholt haben, können Sie in

einem der besten Restaurants außerhalb von Reykjavík kulinarisch was erleben.

„Hannes Boy“ ist das gelbe Gebäude unten am Hafen, nur wenige Meter von den Fischkuttern entfernt. Das holzgetäfelte Restaurant mit seinen Laternen an der Wand, den hölzernen Tischen und Stühlen verströmt eine helle und freundliche Atmosphäre. Auf der Speisekarte finden sich Fisch und Lamm, beides selbstverständlich aus der Region – und erwarten Sie an diesem gemütlichen Ort so hoch im Norden ruhig mal Gerichte von allerbesten Qualität.



Wenn Sie es lieber etwas leichter und lustiger mögen, ist Kaffi Rauðka im Nachbarhaus der richtige Platz. In einem roten Gebäude untergebracht, offeriert das Kaffi vor allem Spaß, denn an Freitag- und Samstagabenden gibt es hier live-Musik. Zur Mittagszeit serviert man Ihnen kleine Mahlzeiten und auch sonst was zu erleben, denn die Einwohner Siglufjörðurs schauen hier gerne mal auf einen Schwatz vorbei.

Rauðka

-HP



Gránugata 5 • 580 Siglufjörður
 +354 467 1550
 raudka@raudka.is
 www.raudka.is

Aðalbakarí

Aðalbakarí Bakery liegt am Hauptplatz von Siglufjörður. Große Auswahl an frischgebackenem Brot, Snacks, Sandwiches, Pastries und Kuchen, sowie einer Speisekarte mit Suppen und Pasta.

Aðalgata 28 • 580 Siglufirði +354 4671720








Gästehaus Tröllaskagi

Ein gemütliches Gästehaus mitten im Herzen von Siglufjörður. Geräumige Zimmer mit jeweils besonderer eigener Note. Wir bieten Ihnen 12 Doppelzimmer, 6 Einzelzimmer und 4 Familienzimmer. Das Restaurant North serviert á la carte und hat Platz für 100 Gäste. Die Bar des North ist täglich bis 1.00 Uhr Nachts geöffnet.

Lækjargötu 10 • 580 Siglufirði +354 467 2100 northhotels@northhotels.is www.northhotels.is

Hotel Varmahlíð heißt Sie herzlich willkommen

Wir bieten Ihnen persönlichen Service und lockere Atmosphäre in einem kleinen komfortablen Dreisternehotel. Hotel Varmahlid verfügt über 19 Zimmer mit Bad und ist von der Ringstraße gut erreichbar. Unser Restaurant hat sich auf die lokale Küche der Region Skagafjörður spezialisiert und lädt Sie ein, unsere köstlichen Gerichte zu probieren.



Der Skagafjörður heißt Sie herzlich willkommen. Erleben Sie Urlaubsfreunde das ganze Jahr über.



Besuchen Sie unsere Webseite www.hotelvarmahlid.is für die online-Buchung





560 Varmahlíð, Skagafjörður
 Tel.: +354 453 8170
 E-mail: info@hotelvarmahlid.is
www.hotelvarmahlid.is





REITTOUREN MIT POLAR HESTAR

Auf dem Pferderücken durch den Norden

Polar-Hestar in Nordisland ist eine von Islands Top-Adressen für unvergleichliche Reittouren. Die Stille der unberührten Natur am Eyjafjörður und der Region um Grenivík ist in diesem Sommer Kulisse für eine Vielzahl von spannenden Touren, die Polar Hestar für erfahrene wie ungeübte Reiter anbietet.



Der Weg ...

Nachdem man die auf Meereshöhe gelegene Straße von Akureyri überquert hat, sieht man West- und Ostflanke des Eyjafjörður. Die sich in die Höhe schlängelnden Serpentinenschlangen einen atemberaubenden Ausblick – auf schneebedeckte Berge in der Ferne, auf das weit unten im Tal gelegene malerische Städtchen Akureyri, und auf den Fjord selber, der sich majestätisch und still ins Polarmeer erstreckt.

Eyjafjörður ist der längste aller Fjorde in Island. Er wird gesäumt von hübschen, rotgestrichenen Bauernhöfen und unzähligen Schafherden, die wie weiße Tupfen auf den Hügeln sitzen. Frisches Grün der Weiden liegt eingebettet in unvergleichliches Tiefblau von Himmel und Meer. Dies ist der Weg nach Grýtabakki, wo Polar Hestar zuhause ist. Auf

dem Hof leben über 100 Pferde und 250 Schafe. In den Sommermonaten werden mit Liebe arrangierte Mehrtagestouren angeboten, schnuppern Sie mal rein:

Ritt zu den Elfen

Eine Tour von acht Tagen (sieben Nächten) auf mittlerem Leistungsniveau bringt Sie nach Grenivík und zur Torffarm und dem Museum von Laufás. Atemberaubende Ausblicke über den Fjord und auf die Insel Hrísey warten auf Sie. Die geheimnisvolle Atmosphäre erloschener Vulkane, stiller Gletscher und versteckter Wasserfälle umringen Sie. Vom höchsten Punkt der Berge aus erleben Sie das ganze Panorama des Nordatlantik.

Faszinierendes Nordisland

Eine echte Herausforderung für erfahrene Reiter – acht Tage auf dem Pferderücken (sieben Nächten), beginnend auf dem Hof von Fremstafell herüber zum Wasserfall Goðafoss, von dort aus in das stille Tal Bárðardalur und zum berühmten Wasserfall Aldeyrafoss mit seinen faszinierenden Basaltformationen. Es geht von hier aus weiter zum Mývatn, um die Landschaft der aktiven Vulkane zu erkunden. Wie in Island üblich, laufen die Pferde bei dieser Tour als freilaufende Herde mit - ein grandioses Gefühl, sie durch die endlose Weite zu treiben und zu hüten und auf dem Reitpferd Teil der Herde zu werden! Ob Sie nur eine Stunde auf dem Pferd sitzen, oder ein paar Tage - Polar Hestar steht dafür, dass jede Tour zu einem Erlebnis für Sie wird.

Polarhestar feierte im Jahr 2010 seinen 25. Geburtstag. Das Familienunternehmen unter der Leitung von Stefán und Juliane ist unter Reitern und Pferdeliebhabern aus aller Welt eine feste Adresse, und viele von ihnen kommen jedes Jahr wieder.

Pólar Hestar



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

Grytabakki II • 601 Akureyri
 +354 463 3179
 polarhestar@polarhestar.is
 www.polarhestar.is

-VAG

Größte Auswahl an isländischem Reitzubehör

Wir möchten Ihnen das beste Zubehör für Ihr Islandpferd anbieten

Unsere Filialen



LÍFLAND

Besuchen Sie unseren onlineshop

www.lifland.is

tel: +354 540 1100



MUSIK IN DER LUFT

Nur das Lied der Vögel unterbricht die Stille

In den ersten Wochen des Frühlings kommen Vögel aus der ganzen Welt an diesen Ort. Sie tragen bereits ihr Sommergefieder für die Brutsaison. Die Tage werden immer länger, und der Sommer ist nah. Wie ein zauberhafter Spiegel liegt der See in der Stille des Sonnenuntergangs, einzig das Lied Vögel ist zu hören.

Wir befinden uns hoch im Norden Islands, auf der Halbinsel Tröllaskagi, wo am Ufer von Ólafsfjörður das Hotel Brimnes seine Zimmer und Bungalows für Gäste geöffnet hat. Elf

Doppelzimmer mit Bad stehen zur Verfügung, außerdem acht Finnhütten, in denen bis zu sechs Personen Platz finden. Die Häuschen für Selbstversorger sind perfekt geeignet für Familien oder befreundete Grüppchen, es gibt ein Wohnzimmer, eine kleine Küche, Badezimmer, ein Schlafzimmer unten und ein Hochbett unterm Dach, und natürlich ein privater Hot Pot auf jeder Veranda, wo man bei einer guten Flasche Wein aus dem Weinkeller des Hotels so richtig relaxen kann.



Ob Sie Entspannung suchen und sich's ausschließlich wohl sein lassen möchten, oder im Aktivurlaub unterwegs sind, die Küche des Hotels hält für jeden Bedarf und Geschmack das richtige Essen bereit.

Hotelmanager Axel Pétur Ásgeirsson hilft unermüdlich bei der Planung und Organisation von Aktivitäten in der Region – was auch immer Sie möchten: Bootsfahrten, Forellenangeln, Walbeobachtung, Wandern, Kayakfahrten, Tauchen, Skifahren, Reiten, Golf, Riverrafting, Snowmobil fahren, Kunst und Kultur, und natürlich kennt er die besten Plätze zum Vögel beobachten.

Brimnes Hótel -ASF

Bylgjubýggð 2 • 625 Ólafsfirði
+354 466 2400
 hotel@brimnes.is
 www.brimnes.is



HUNDERT JAHRE BLUMENPRACHT

Botanische Schönheit in Akureyri

Das Blumenparadies „Lystigarðurinn“ in Akureyri ist der nördlichste botanische Garten der Welt. Im Jahr 1912 erfüllten sich vier prominente Damen aus Akureyri ihren Traum von einer Oase, wo die Einwohner sich nach einem harten und entsagungsreichen nordisländischen Winter entspannen, die Farben und Düfte des Sommers genießen und die Welt für

einen Moment vergessen konnten. Die Stadt finanzierte zunächst nur einen öffentlichen Park, die botanische Abteilung musste leider warten. Erst im Jahr 1957 konnte sie eröffnet werden. Heute gedeihen in den Beeten und Gewächshäusern über 6600 ausländische Pflanzen und Setzlinge, außerdem findet man 430 heimische Gewächse. Die Sammlung wird ständig ergänzt.



Ein weiterer Traum der vier Damen war ein Café in diesem Blumenmeer, doch auch die Erfüllung dieses Traums durften sie nicht mehr miterleben. Ganze 100 Jahre musste Akureyri auf sein Café in den Blumen warten – im Juni diesen Jahres öffnete es nun endlich seine Tore.

Von Beginn an ist der Botanische Garten von Akureyri bei Isländern wie bei ausländischen Besuchern beliebt gewesen. Schauen Sie mal vorbei an diesem ruhigen und farbenfrohen Ort mit seinen ungeahnten Dufterlebnissen und gönnen Sie sich eine entspannte Stunde bei gutem Kaffee und feinen Kuchen.

Lystigarður Akureyrar -SS

600 Akureyri
+354 462 7487
 bjorgvin@akureyri.is
 www.lystigarður.akureyri.is

ISLÄNDISCHER STARKOCH KOCHT

Das Pallurinn in Húsavík

Die Wikinger sind allerhand herumgekommen – und kehrten immer wieder nach Hause zurück. Völundur hat 12 Jahre in der Karibik gelebt. Er schrieb ein Buch, erhielt dafür den Gourmand World Kochbuchpreis, und sein Buch wurde von der BBC in eine weltweit ausgestrahlte Kochshow integriert. Der Autor verwirklichte nun einen langegehegten Traum vom Kochen und betreibt in seiner Heimatstadt

Húsavík in Nordisland sein neueröffnetes Restaurant am Hafen: das Pallurinn.

Feinstes Essen – feinsten Ausblick

„Pallurinn“ bedeutet im Isländischen „Aussichtsplattform“, und wirklich – man könnte kaum einen besseren Blick über den Hafen und die Bucht haben. Das Lokal liegt gleich hinter dem Ticketverkauf für die Walbeobachtungstouren. Leicht zu



finden mit seinem riesigen, beheizten Zelt und dem gleichermaßen riesigen Grill, der alleine schon einen Besuch wert ist.

Hier kann man den Grund für Völundur's Popularität kosten und den sagenhaften Ausblick über die Bucht bei köstlich gegrilltem Lamm, Meeresfrüchten oder fangfrischem Fisch von den Fischerbooten unterhalb des Restaurants genießen.

Und wenn Sie sich fragen, wo der besondere Geschmack bei den Fleischgerichten herrührt, sei Ihnen ein Geheimnis verraten: Völundur grillt nicht mit normaler Grillkohle, sondern mit Birkenholz – und das macht wirklich einen Unterschied!

Pallurinn Restaurant -ASF

Hafnastétt 7 • 640 Húsavík
+354 496 1440
 info@pallurinn.is
 www.pallurinn.is



FAST WIE ZUHAUSE

Gästehaus Sigtún in Husavík

Die Zeitlosigkeit eines typisch isländischen Fischerortes spiegelt sich in Húsavík mit seinen kleinen Straßen und malerischen Häusern wieder. Jeder Winkel atmet Vergangenheit und Geschichte. Und diese heimelige Atmosphäre finden Sie auch im Gästehaus Sigtún.

Gemütlichkeit abseits der Massen

Das in einem renovierten alten Wohnhaus eingerichtete Gästehaus befindet sich nur

fünf Gehminuten vom Hafen entfernt und ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinschaft. Sechzehn Übernachtungsgäste finden hier Platz, in komfortablen Doppelzimmern, Einzelzimmern und in einem Familienzimmer mit sechs Betten. Das kleine freundliche Haus bietet damit Gemütlichkeit, ohne daß es jemals eng erscheint. Die Gäste haben Zugang zu zwei Badezimmern mit Dusche und Badewanne, sowie zu einer kleinen Teeküche. Es gibt im



ganzen Haus drahtlosen Internetzugang, und einen Computer zur kostenlosen Benutzung. Auch eine Waschmaschine und eine Wäscheleine stehen zur Verfügung.

Ihre Unterkunft im Norden

Mit viel Liebe ist das Gästehaus Sigtún für Sie hergerichtet worden, um Ihnen fern von der Heimat einen Ort zu schaffen, an dem Sie sich wie zuhause fühlen dürfen. Hier können Sie sich vom Leben entspannen, oder es mit beiden Armen willkommen heißen. Lassen Sie sich auf Sigtúns weichen Kissen in Ihre Träume wiegen...

Guesthouse Sigtún -SS

Túngötu 13 • 640 Húsavík
+354 864 0250
 gsigtun@gsigtun.is
 www.gsigtun.is

VERGANGENE ZEITEN BEWAHREN

Historisches Erbe unter einem Dach in Húsavík

Einst ist Island ein Land gewesen, wo die Menschen Mangel und Entbehrung nur zu gut gekannt haben. Das Erbe vergangener Zeiten in der Region Þingeyjarsýsla in Nordisland zu bewahren und dem Publikum zugänglich zu machen, das hat sich das Kulturzentrum in der kleinen Gemeinde Húsavík in Nordisland zur Aufgabe gemacht.

Zwei Dauerausstellungen gibt es im Kulturhaus zu sehen: die „Meeresausstellung“ und „Mensch und Natur – 100 Jahre Þingeyjarsýsla“.

Letztgenannte Ausstellung wurde vor zwei Jahren eröffnet und ist für den Isländischen Museumspreis nominiert worden. Sie bietet einen Einblick in die Beziehung des Menschen zu der ihn umgebenden Natur und darüber, wie autark die Höfe der Region in den Jahren 1825 bis 1959 gewesen sind.

Die Meeresausstellung zeigt im Haus und außerhalb alles rund um das maritime Leben der Küstenbewohner, wie Boote, Ausrüstung und Fischereiartefakte.



Lebendiges Erbe

Dem Museum angeschlossene regionale Ausstellungen schenken dem Besucher eine tiefe Einsicht in die lange Geschichte der Besiedlung Islands. Grenjaðarstaðir ist ein altes Torfgehöft aus der Besiedlungszeit. Es hat in seiner langen Zeit des Bestehens als Kirche gedient, als Pfarrhaus und als Posthaus, und war bis zum Jahr 1949 bewohnt. Hier kann man durch die originale Einrichtung wandern, sich sein eigenes Essen zubereiten und sich in vergangene Zeiten zurückversetzen lassen.

Das Museum Snartarstaðir befindet sich zwei Kilometer von Kópasker entfernt und zeigt Alltagsgegenstände und Handarbeiten aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

Húsavík Museum -NHH



Stóragarði 17 • 640 Húsavík
 +354 464 1860
 safnahus@husmus.is
 www.husmus.is



RESTAURANT SALKA IN HÚSAVÍK

Fantastische Küche an fantastischem Ort

Húsavík darf inzwischen mit Fug und Recht als das isländische Zentrum für Walbeobachtung bezeichnet werden. Und mitten im Herzen der nordisländischen Stadt liegt das Restaurant Salka. In einem alten Gebäude von historischer Bedeutung gelegen, serviert man Ihnen in diesem Restaurant die feinsten kulinarischen Genüsse, die Island zu bieten hat.

Die großzügig geschnittenen Räumlichkeiten empfangen den Gast mit Wärme und Freundlichkeit, der Service ist aufmerksam und schnell. Fisch und

Meeresfrüchte sind die Spezialitäten des Hauses, nur frischester Fang des Tages wird von den Küchenchefs direkt am Hafen ausgesucht und zu köstlichen Gerichten verarbeitet. Doch probieren Sie auch das Lamm, dessen Fleisch alle Aromen des kräuterreichen nordisländischen Hochlandes in sich trägt. Die Portionen sind großzügig bemessen. Als Mittagessen serviert man in Island gerne leichte Gerichte, die Speisekarte bietet eine große Auswahl. Am Nachmittag gibt es bei Salka Kaffee und feine Kuchen.

Das Abendessen nimmt man bei Kerzenlicht in gemütlicher Atmosphäre ein und kann bis spät in die Nacht die träumende Mitternachtssonne genießen.

Oberstes Gebot im Restaurant Salka ist neben der Verwendung von allerbesten Zutaten die Zufriedenheit seiner Gäste. Dieses Streben machen das Restaurant so weit hoch im Norden zu einem Ort, wo man immer wieder gerne einkehrt.

Salka Restaurant -ST.S



Garðarsbraut 6 • 640 Húsavík
 +354 464 2551
 salka@salkarestaurant.is
 www.salkarestaurant.is

WALBEOBACHTUNG

Sanfte Riesen live!

UNSERE BESTSELLER:

GG1 WALBEOBACHTUNG

GG9 PAPAGEIENTAUCHER EXKLUSIVTOUR

GG7 GROSSE WALSAFARI

GG2 HOCHSEEANGELN



FAMILIENTRADITION IN DER BUCHT SEIT 150 JAHREN!

Tel. +354 464 1500 • www.gentlegiants.is • info@gentlegiants.is

MEMBER OF ICEWHALE - THE ICELANDIC WHALE WATCHING ASSOCIATION





NORTH SAILING AUF HOHER SEE

Im Eichenholzschoner zur Walbeobachtung segeln

Auf einem traditionellen isländischen Schoner über das Meer segeln gehört eigentlich zu den Dingen der Vergangenheit. Doch die beiden Brüder Hörður und Árni Sigurbjarnarson haben sich da was überlegt: in gewisserhafter Kleinstarbeit restaurierten sie einen 20-Tonnen Schoner und verliehen ihm seinen alten Glanz zurück, um Touristen an Bord zu nehmen und ihnen die Papageientaucher und Wale im nordisländischen Städtchen Húsavík zu zeigen.

North Sailing, das Unternehmen der beiden, startete im Jahr 1994 mit dem ersten Schiff, der „Knörrin“. Die Nachricht sprach sich rasch herum, und bald waren die Segeltörns so beliebt, daß man zwei weitere Schiffe für Gäste restaurierte. Die „Haukur“ wurde originalgetreu wie ein Schiff aus dem 18. Jh. hergerichtet, und man kann sich an Bord gut in das Leben der Fischer vor der Nordküste Islands hineinversetzen. Das technische Seefahrtsequipment entspricht natürlich modernen Standards, es stört jedoch weder Aussehen noch Charme des alten Eichenholzschoners.

Schönes bleibt hängen

Unter vollen Segeln, vorwärtsgetrieben durch den Wind mit bis zu zehn Knoten Geschwindigkeit, und unterwegs durch die

Arktis, um den größten Säugetieren der Welt zu folgen, ist eine Erfahrung, die nur wenigen zuteil werden kann – doch diese Erinnerung wird Sie ein Leben lang begleiten! Vielleicht ist so eine stressfreie, umweltfreundliche Reise ein Weg für die Zukunft...

Touren im Doppelpack

Inzwischen stellt North Sailing eine Flotte von sechs Schiffen. Sie liegt in Húsavík und in Ólafsfjörður vor Anker. Beide Städtchen sind nur knapp eine Stunde Fahrt von Akureyri entfernt. Und beide sind beste Ausgangspunkte für Walbeobachtungstrips, sie liegen im wahrsten Sinne des Wortes nur wenige Minuten von den Futterplätzen der Wale und Delphine entfernt.

Der neue Autotunnel zwischen Ólafsfjörður und Siglufjörður, letzteres berühmt für sein Heringsmuseum und seine lebendige Musikszene, macht das Reisen zwischen den beiden Orten noch einfacher und bequemer.

Touren für alle Geschmäcker

Die Trips zu den Walen dauern üblicherweise drei bis vier Stunden, unterwegs gibt es heiße Schokolade und Erfrischungen. Warme Overalls, Regenhüte, Handschuhe und Regenmäntel können an Bord ausgeliehen werden, falls sich das Wetter ändert – niemand muss

bei Regen unter Deck gehen. Ein ganz besonderes Erlebnis sind die Abendtouren im Sommer, wenn die Segel unter der Mitternachtssonne gesetzt werden. Es gibt auch die Möglichkeit, an den Walbeobachtungstrip eine Reittour anzuhängen – sie startet am Saltvík Horse Center, südlich von Húsavík.

Für die Abenteuerfreudigen gibt es den Zweitagstrip „Am Rande der Arktis“. Sie essen und schlafen an Bord und halten Zwischenstopp auf den Inseln Flatey und Grímsey. Welches Essen könnte frischer sein als das unterwegs gefangene und an Bord auf dem Grill zubereitete?

Falls Ihre Zeit begrenzt ist, fliegt die Fluggesellschaft Eagle Air Sie für diese Tour direkt von Reykjavík nach Húsavík. Machen Sie das Beste aus Ihrer Zeit in Island!

North Sailings Topangebot beinhaltet eine 8-Tagestour, wo Sie von Reykjavík nach Grönland herübergeflogen werden. Dort gehen Sie auf Trecks im Inland, erleben atemberaubende Panoramen und genießen am Strand Kostproben der regionalen grönländischen Küche.

Candlelightdinner am Hafen?

Von großen Veranden aus kann man den Hafen von Húsavík überblicken und einen erlebnisreichen Tag romantisch ausklingen lassen. Das mit maritimen Antiquitäten eingerichtete Restaurant Gamli Baukur ist nicht nur bekannt für die Veranden, sondern auch für seine gute Meeresfrüchteküche und ein heißer Tipp für gute Live-Musik.

-ASF



North Sailing
 Hafnarstétt 9 • 640 Húsavík
 +354 464 7272
 info@northsailing.is
 www.northsailing.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



WALKNOCHEN AN DER DECKE

Die größten Knochen, die Sie jemals gesehen haben!

Wenn Sie mal echte Walknochen sehen möchten und wissen wollen, wie der Wal die Kultur in Island beeinflusst hat, dann sind Sie im Walmuseum im nordisländischen Húsavík genau richtig.

„Die Leute besuchen unser Museum, weil sie hier am besten alles über Wale und ihren Lebensraum lernen können, ohne sich gleich selbst ins Meer stürzen zu müssen“, sagt der Kurator und auf Wale spezialisierte Biologe Hermann Bárðarson. „Im vergangenen Jahr sind 21.000 Besucher in unserem Museum gewesen.“

Walskelette

Das Kronjuwel des Museums ist ohne Frage das 13 Meter lange Skelett eines Pottwals. Acht weitere Skelette sind ebenfalls ausgestellt. „Erst wenn man ganz nah vor diesen Skeletten steht, begreift man, wie riesig

Wale sind und wie unglaublich ähnlich ihre Anatomie der des Menschen ist.“ erklärt Hermann. „Die meisten Leute werden niemals die Gelegenheit bekommen, einen Wal in seinem Lebensumfeld anzutreffen, weil das so sehr anders ist als unseres. Das ist wirklich schade. Wir haben uns in unserem Museum zur Aufgabe gemacht, den Besuchern alles Wissenswerte über Wale zu nahezubringen. Wir möchten Neugier und vor allem Verständnis für diese Tiere wecken.“

Ein Museum für alle Altersstufen

„Unser Museum ist vielleicht das familienfreundlichste Museum im ganzen Land“, sagt Hermann. „Alles was wir ausstellen, kommt aus der Tiefe des Ozeans, wo es normalerweise vor dem menschlichen Auge verborgen liegt. Es stammt von einem Ort, der als gefährlich, leblos, kalt und düster aufgefasst

wird. Doch nichts ist falscher als das. Kinder sind besonders empfänglich für die Mysterien dieser verborgenen Natur. Wir glauben, daß wir es mit unserem Museum geschafft haben, diese Welt für sie fühlbar zu präsentieren. Wir sind offen für Schulklassen aus dem ganzen Land, auch im Winterhalbjahr. Die Besuche sind ein wesentlicher Teil kindlicher Erziehung und fördern das Verständnis für die Umwelt als Lebensraum.“

„Unser“ Museum in Húsavík

Das Walmuseum ist inzwischen ein wichtiger Bestandteil des Gemeinschaftslebens in Húsavík. Untergebracht in einem ehemaligen Schlachthaus ist es in sich selbst eine Attraktion, es unterstützt jedoch auch die stetig wachsende Walbeobachtungsindustrie in der Bucht Skjálfandaflói. „Im vergangenen Jahr haben wir 50.000 Gäste in Húsavík gezählt, die nur hergekommen sind, um Wale zu sehen, und natürlich unser Museum zu besuchen. Jeder hier in Húsavík ist stolz auf dieses Museum. Und natürlich ist es ein wichtiger Arbeitgeber für Akademiker, Angestellte und Freiwillige.“

„Kommen Sie her und schauen Sie sich unsere Wale an.“ sagt Hermann. „Und nehmen Sie etwas von der isländischen Kultur mit nach Hause.“

-SHV



Hvalsafnið
 Hafnarstétt 1 • 640 Húsavík
 +354 414 2800
 info@whalemuseum.is
 www.whalemuseum.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE





DAS HERZ DES MÝVATN

Hundert Jahre Gamlibær und 70 Jahre Hotel Reyhlið

Vor 100 Jahren gab es in Island keine asphaltierten Straßen, und auch keine Autos. In jedem Bezirk hatte ein Hof es sich zur Aufgabe gemacht, Gäste aufzunehmen, sie zu bewirten und zu verpflegen und ihnen ein Bett für die Nacht bereitzustellen. Das konnte für die Hofleute wirtschaftlich eine ziemliche Last sein. Es entsprach jedoch den Gepflogenheiten, Reisenden behilflich zu sein und ihnen die eigenen Betten zu überlassen, denn irgendwann war jeder mal auf Reisen und bedurfte eines Nachtlagers. Reykjahlið am Mývatn war für Reisende der letzte Ort, bevor es auf den anstrengenden Weg über das Hochland in den Osten ging, und der erste Haltepunkt für erschöpfte Reisende, die von Akureyri herüber kamen. Die im Abendlicht schimmernden Lichter von Gamlibær in Reykjahlið ließen sie alle erleichtert aufseufzen – endlich geschafft! - ganz gleich aus welcher Richtung sie kamen. Hier gab es ein Haus mit gutem Essen, Gastfreundschaft und einem bequemen Bett.

Eine Herberge verwandelt sich
 Im Jahr 1912 wurde das Gebäude an Stelle des alten Hofes mit mehr Platz für Gäste neu erbaut. In den hundert Jahren seines Bestehens hat das Hotel inzwischen Tausende von Reisenden willkommen geheißen. Es ist das älteste Steingebäude in Nordisland und heute ein beliebtes Landgasthaus mit vielen bunten Gesichtern: am Tag findet man ein hübsches



Café vor, zum Abend hin verwandelt es sich in ein Restaurant und in der Nacht zur Kneipe, wo häufig Live-Musik von bekannten Musikern oder Hotelgästen selber gespielt wird. Die Klientel ist inzwischen international, und so ist auch die Musik. In magischen Sommernächten konkurriert sie mit dem Gesang der unzähligen Vögel in der Region. Mit der Ankunft der Autos in Island wuchs auch die Zahl der Gäste, und die Familie sah sich gezwungen, das Haus auszubauen. Im Jahr 1942 wurden fünf Schlafsäle ergänzt. 1949 eröffnete schließlich das erste Hótel Reyhlið mit 19 Hotelzimmern und einem Restaurant für 100 Gäste. Der moderne Tourismus und die Eröffnung einer Kieselgurfabrik am Ort führten zu weiterer Expansion. Heute verfügt das Haus über 41 großzügige Hotelzimmer und kann sich als serviceorientiertes Viersternehotel sehen lassen. Das warme Willkommen für jeden einzelnen Gast ist Markenzeichen im Hotel Reyhlið. Familie und Personal tun alles, damit die

Gäste sich wohlfühlen. Mit dem neuen Konferenzzentrum, dem Restaurant Myllan und dem Café Gamlibær schlägt im Hotel das warme Herz des Mývatn. Die letzte Neuerung ist der Bau des Hotels Reykjahlið auf der anderen Straßenseite. Ein intimes kleines Hotel, direkt am Ufer des Sees gelegen, mit neun komfortablen Zimmern und einer wunderbaren Aussicht über den Mývatn. **Vögel aus aller Welt** Für Vogelfreunde muss es ein Traum sein, vom Schlafzimmerfenster aus Raritäten wie den Ohrentaucher auf seinem Nest schwimmen zu sehen! In den hellen Sommernächten singen die Vögel den müden Wanderer in den Schlaf und wecken ihn mit munteren Liedern, sobald die Sonne wieder höher am Himmel steht. Jedes Jahr brüten etwa 30.000 Zugvögel und Wintergäste am Mývatn. 84 verschiedene Vogelarten, davon allein 16 Entenarten kann man hier finden. Der See ist Europas größter Brutplatz für Kragententen, Spatelenten und Eistaucher.



Geologie in allen Farben und Varianten
 Auch die Geologie der Region ist spektakulär – lassen Sie Ihren Blick schweifen und entdecken Sie majestätische Berge, mit heißem Wasser gefüllten Felsspalten, bizarr geformte Lavafelder, vulkanische Krater in jeder nur erdenklichen Ausprägung, manche mit zauberhaftem safirblauem Wasser angefüllt, beinahe unwirklich farbenfrohe Solfataren mit sprudelnd kochenden Schlammlöchern, oder gehen Sie in den mystisch-düsteren Lavaformationen von Dimmuborgir auf Entdeckungsreise.

Eine Sache der Tradition
 Es waren die Vorväter der heutigen Inhaber, die einst müde Reisende im Hotel Reykjahlið verwöhnt und gepflegt haben, damit sie ihre beschwerliche Reise fortsetzen können. Heute reisen die Gäste zu ihrem eigenen Vergnügen an, haben das Packpferd und Sattel gegen ein Auto getauscht und kommen mit anderen Wünschen. Der warme Geist der Gastfreundschaft hat die Jahrzehnte überdauert und umorgt immer noch jeden einzelnen Gast wie einen Freund.

Hótel Reyhlið

Reyhlið • 660 Mývatn
 +354 464 4170
 bookings@reyhlið.is
 www.reyhlið.is



Vogelbeobachtung

Die besten Plätze in Island

Weit müssen Sie nirgendwo in Island fahren, um Vögel zu beobachten. Man findet sie fast überall, selbst in der Nähe der Hauptstadt. Die beliebtesten Orte unter internationalen Vogelfreunden sind die Halbinsel Snæfellsnes in Westisland, die beeindruckende Steilklippe Látrabjarg in den Westfjorden, das Flói-Reservat in Südisland und die Westmännerinseln vor der Südküste.

Die Region Mývatn-Laxá in Nordisland ist besonders berühmt: hier brüten an einem Ort mehr Entenarten als irgendwo sonst in

Europa - 14 an der Zahl, neben unzähligen anderen Vogelarten lassen das Herz des Vogelfreundes höher schlagen.

Vögel leben in ganz Island, in der Regel in Wassernähe, an den unzähligen Flüssen und Seen. Im Winter hingegen wird man eher in Küstennähe fündig.

Islands „Berühmte Vier“ stehen auf der Wunschliste eines jeden Vogelfreundes: Kragente, Spatelente, Gerfalke und Dickschnabellumme sind zur richtigen Jahreszeit in der richtigen Gegend gar nicht so schwer zu finden.

Noch mehr Vögel

Island ist die südlichste Region, in der einige arktische Vogelarten brüten. Kaum ein Ort ist besser geeignet, um die Kleine Rietgans, die Eisente, Schneehuhn, Gerfalke, Thorshühnchen und Odinhühnchen, Eismöwe, Dickschnabellumme und Schneeammer beim Nisten zu beobachten.



Das Thorshühnchen, der Gerfalke und der Seeadler stehen unter Naturschutz, das Aufsuchen ihrer Nester ist in Island streng verboten.

Den Papageientaucher kann man am besten auf den Westmännernseln, den Inseln in der Bucht des Breiðafjörður, an den Klippen von Látrabjarg oder im Borgarfjörður eystri beobachten.

Vögel gibt es nicht nur überall, sondern auch das ganze Jahr über in Island. Die beste Zeit, um sie zu beobachten, ist nach Ansicht des Autors die Periode von Mitte April bis Ende Juni. Die Zugvögel lassen sich zwischen Mitte April und Mitte Mai nieder und beginnen zu nisten. Ihren Höhepunkt hat die Brutzeit im Juni bis Anfang Juli. Bereits Ende Juli sammeln sich die ersten Zugvögel wieder, und bis Ende Oktober sieht man die großen Schwärme einen nach dem anderen das Land wieder verlassen.

Die Küstenregionen sind vor allem im Südwesten dank des Golfstroms relativ



mild und warm. Geothermale Quellen und starke Flußströmungen lassen das Wasser auch im Binnenland vielerorts im Winter nicht gefrieren und bieten Vögeln einen ganzjährigen Lebensraum.

Der Ursprung von Islands Vogelwelt

Flora und Fauna der Insel sind in großen Zügen europäischen (westpalearktischen) Ursprungs. Manche Arten sind aus dem Westen gekommen, Island kann daher mit Fug und Recht behaupten, ein Treffpunkt der Arten zwischen Ost und West zu sein. Es ist auch jedoch genauso der Treffpunkt von Nord und Süd, weil Island für manche Arten der südlichste Brutplatz ist und für andere der nördlichste.

JÓH

Text und Fotos: Jóhann Óli Hilmarsson, Präsident von BirdLife Iceland und Autor des Isländischen Vogelführers. Übersetzung Dagmar Trodler

Images by © Jóhann Óli Hilmarsson

OSTISLAND

– Das Wanderparadies

In Ostisland finden Wanderer, Vogelfreunde und Naturliebhaber alles, was ihr Herz begehrt: Wildnis, Einsamkeit, Horizonte, soweit das Auge reicht – und tiefen Frieden. Nirgendwo sonst haben Sie so vielfältige Möglichkeiten, Ihren Urlaub mitten in der Natur zu verbringen, zu wandern, fischen, reiten, und sich in Fischerdörfern verwöhnen zu lassen.

Wanderwege für jedermann

Auf Schusters Rappen erkundet man am besten den Osten der Insel. Die Region ist bekannt für ihre Wanderwege mitten ins Herz der Natur. Ob Sie kurze Strecken zurücklegen möchten, oder sich auf einen mehrtägigen Trip wagen, die Möglichkeiten sind schier endlos. Wanderkarten der ganzen Region sind in der Tourismusinformation erhältlich, und viele der Wanderwege sind inzwischen auch gekennzeichnet.

Snæfell—Lónsöræfi

Der Snæfell ist ein seit dem Jahr 1833 als erloschen geltender Vulkan. Islands höchster Berg außerhalb des Gletschers Vatnajökull schenkt von seinem Gipfel aus einen atemberaubenden Blick über die Insel. Es gibt geführte Touren auf den Gipfel und um den



eindrucksvollen Vulkan herum, und ganz gleich wohin man sich begibt – jeder Ausblick ist ein Erlebnis. Tiefgrüne Mooslandschaften, muntere Quellen, die sich in schwarzen Sand ergießen, Rentierherden, Rietgänse, die die Luft mit ihren Ruf erfüllen ...

Der ins nördliche Hochland hineinragende Gletscher Brúarjökull bietet Zugang zu einem riesigen Eisfeld. Für den erfahrenen Wanderer ist der Trail vom Snæfell nach Lónsöræfi ein Traum, er führt auf einsamen Pfaden über die Ostkante des Vatnajökull Nationalparks an die Südküste herab. Es geht über den Gletscher Eyjabakkajökull und dann hinab



in die überwältigenden Hochlandebenen von Lónsöræfi, wo mit Geithellnadalur, Hofsdalur oder Viðidalur endlos grüne Täler mit unzähligen Wasserfällen warten.

Kverkfjöll

Ein Trip auf den Kverkfjöll am Nordrand des Vatnajökull ist ein echtes Erlebnis. Hier spielen Feuer und Eis in einer imposanten Umgebung miteinander. Machen Sie sich auf den Weg in das Tal der heißen Quellen und besuchen Sie die kochenden Schlammlöcher, die unterirdisch ein Labyrinth von Höhlen bis ins Herz des Vatnajökull formen. Tauchen Sie ihre Zehen in das warme vulkanische Wasser, das aus der Mündung der Eishöhle am Kverkfjöll herausfließt. Obwohl der weiße Gigant friedlich aussieht, darf man niemals vergessen, daß unter seiner Eiskappe Gefahren lauern.



Víknaslóðir

Die 150 für Wanderer markierten Kilometer des Víknaslóðir (Wüstenpfad) im Borgarfjörður eystri schenken Ihnen Ausblicke über Küstenlinien, Bergkämme, verlassene Höfe, lassen Sie Vogelleben und arktische Fauna erleben, und mit etwas Glück entdecken Sie vielleicht sogar Rentiere. Die Region ist bekannt für ihre farbenfrohen Berge und Halbedelsteine, und natürlich ein hervorragender Ort, um Papageientaucher zu beobachten.

In wirklich lohnenden Tagestouren kann man Islands geheime Perlen entdecken, wie das monumentale Stóruð, ein Labyrinth

aus riesigen Felsen, durch die sich ein kleiner Fluß seinen Weg gegraben hat. Kleine türkisfarbene Eiswasserseen liegen, eingebettet in grasbewachsene Sandbänke, zwischen den Felsen verborgen und leiten den staunenden Blick in ein unberührtes Wunderland der Natur.

Skálanes

Ostislands stille Fjordlandschaft ist für alle, die den atemberaubenden Blick aufs Meer lieben, der richtige Ort. Das in Eigenregie betriebene Naturreservat von Skálarnes am äußersten Ende des Seyðisfjörður bietet nicht nur Unterkunft, sondern auch interessante Informationen zu Flora und Fauna der Fjorde. Oder machen Sie sich doch mal auf den Weg in den nächsten Fjord, den stillen Mjóifjörður mit seinem eindrucksvollen Wasserfall Klifurbrekkufossar.



Eskifjörður – Norðfjörður

Anders, aber nicht weniger attraktiv ist der am weitesten abgelegene östliche Teil der Region Gerpissvæði zwischen Eskifjörður und Norðfjörður, wo Bergspitzen den Himmel zu berühren scheinen und mit den schweren Wellen des Atlantik kokettieren. Die Küstenlinie in ihren unterschiedlichen Ausprägungen ist phänomenal – helle Kieselstrände, oder die schwarzen Strände von Vöðlavík, steil abfallende Klippen, Ruinen alter Höfe, und an einsamen Plätzen immer wieder friedlich grasende Rentierherden ziehen einen in den Bann und schenken das Gefühl von Freiheit und

Ewigkeit. Beenden Sie Ihren Ausflug mit einer kurzen Wanderung zu Helgustaðanáma, der alten Kalkspatmine in Eskifjörður, die seit 1975 unter Naturschutz steht.

Egilsstaðir

Wenn Sie nicht ganz so viel Zeit in Ostisland verbringen können, bietet die Region des Fljótsdalshérað unweit von Egilsstaðir immer noch genügend Möglichkeiten, sich die Schönheit des Ostens zu erwandern. In nur 40 Minuten erklimmt man Islands zweithöchsten Wasserfall, den Hengifoss, oder erreicht die Basaltformationen des



Litlanesfoss im Fljótsdalur. Nicht viel weiter ist es bis in den arktischen Birkenwald von Hallormsstaður. Entdecken Sie die Einsamkeit von Hjalpleysa, das man in einem Halbtagestrip auf den Stora-Sandfell südlich von Egilsstaðir erreicht. Der Anblick der überwältigenden Überreste aus der letzten Eiszeit gräbt sich ins Gedächtnis.

Unternehmen Sie einen Ausflug nach der einsam gelegenen Herberge Husey oder zu Islands bizarrstem Strand Þerriþjórg unterhalb des Hochlandpasses von Hellisheiði nach Vopnafjörður. Wandern Sie den Elfendamen-Trail und besuchen Sie das Bustarfell Volkskundemuseum

in Vopnafjörður, einem seit dem 16. Jahrhundert bewohnten Torfhof.

Sie suchen noch mehr Vorschläge für ihren Urlaub im Wanderparadies? Das Tourismuszentrums Ostisland versorgt Sie mit allem Wissenswerten und hilft Ihnen, Ihre Reise zu planen und in ein echtes Erlebnis zu verwandeln.



Miðvangi 1-3 • 700 Egilsstaðir
+354 472 1750
astathor@east.is
www.east.is



DIE "FRENCH CONNECTION"

Französische Küche im Café Sumarlína in Fáskrúðsfjörður

Seit dem Jahr 2002 ist das Café Sumarlína in Fáskrúðsfjörður in den Ostfjorden berühmt für seine original französischen Crepes und die belgischen Waffeln mit Schlagsahne. Aber auch Lammfilet, Pizza und kalte Gerichte kitzeln hier den Gaumen. Das Café-Restaurant liegt am Hafen des Fjords und bietet einen freien Blick auf die spektakuläre Bergkette des 15 Kilometer langen Fjords.

Fáskrúðsfjörður hat eine lange Geschichte. Es ist Partnerstadt der französischen Stadt

Gravelines in der Nähe von Pas de Calais. Zwischen den Jahren 1800 bis etwa 1910 liefen französische und belgische Fischer den Hafen an, um ihren Fang abzuladen. Insgesamt sah der Fischerort bis zu 5000 ausländische Seeleute pro Jahr, für die damalige Zeit eine immens hohe Zahl.

Die Stadt hat nun im Rahmen eines Projektes damit begonnen, eine Reihe von wichtigen historischen Gebäuden aus der Zeit der Franzosen zu renovieren bzw. wiederaufzubauen. Das Gebäude des alten



Krankenhauses soll in ein Viersternehotel umgewandelt und im Frühjahr 2014 eröffnet werden. In früheren Zeiten waren hier auch das französische Konsulat und Arztpraxen untergebracht.

Besonders unter französischen Touristen ist das Museum von Fáskrúðsfjörður beliebt, erinnert es doch an Tausende von französischen und belgischen Seeleuten, die eine wichtige Rolle in der Geschichte der Region gespielt haben.

Café Sumarlína



-EMV

Búðavegi 59 • 750 Fáskrúðsfirði
+354 475 1575
 sumarlina@simnet.is
 www.sumarlina.123.is



DER MARKT IM KUHSTALL

Frisch vom Hof im Bauernladen Fjóshornið in Egilsstaðir



Wissen Sie, was man aus Milch alles herstellen kann? Wie es aussieht und wie es schmeckt? Wussten Sie, daß der berühmte isländische Skyr eine abgewandelte Variante des bei uns bekannten Quarks ist?

Im Bauernladen Fjóshornið in Egilsstaðir können Sie solche Spezialitäten probieren und kaufen. Wegen der großen

Nachfrage nach isländischen Milch- und Fleischprodukten hat der Hof Egilsstaðir einen Bauernladen für den Direktverkauf der eigenen Milch und Fleischerzeugnisse eröffnet. Der Laden ist nur im Sommer geöffnet, wochentags von 11 Uhr bis 18 Uhr und am Wochenende von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Schauen Sie doch mal vorbei, sicher ist unter dem vielfältigen Angebot von Rindfleisch, Lasagne, Sandwiches oder den köstlichen Desserts aus Skyr und anderen Süßzubereiten auch etwas für Ihr Abendessen dabei.

Egilsstaðir ist kein Großvermarkter. Frisch ab Hof werden Filets, Hackfleisch, Rippchen und Steaks in vorgeschnittener Form kochfertig wie tiefgekühlt verkauft. Die Palette an Milcherzeugnissen aus Eigenproduktion lässt keine Wünsche offen. Überdies sind die Umverpackungen von Skyr, Blaubeerskyr, Fetakäse und Milcherzeugnisse alle mit dem hübschen Logo von Fjóshornið versehen. Das Auge isst schließlich immer mit.

Fjóshornið



-EMV

Egilsstöðum 1 • 700 Egilsstöðum
+354 471 1508
 none
 none



HOTEL BLÁFELL, DIE KLEINE OASE

Versteckte Schönheit im Breiðdalur

Direkt am Hafen von Breiðdalsvík, einem kleinen Fischerort in einem von Ostlands zahlreichen Fjorden, liegt das Countryhotel Bláfell. Frischer Pinienduft weht Ihnen schon an der Eingangstür entgegen, und auch in der Lounge spüren Sie, daß sich das von Friðrik Árnason und Hrafnhildur Hafsteinsdóttir betriebene Hotel von anderen unterscheidet. Gemütliche Ledersofas laden zu einer Kaffeepause ein, oder zu einem E-Mail check bei freiem Internetzugang. Jedes der 30 erst kürzlich renovierten Zimmer verfügt über Badezimmer, TV und Telefon. Von Standard- bis Luxusausstattung ist alles vorhanden. Friðrik und Hrafnhildur helfen Ihnen auch gerne mit Tips und Ratschlägen für Ihre Reisegestaltung weiter.

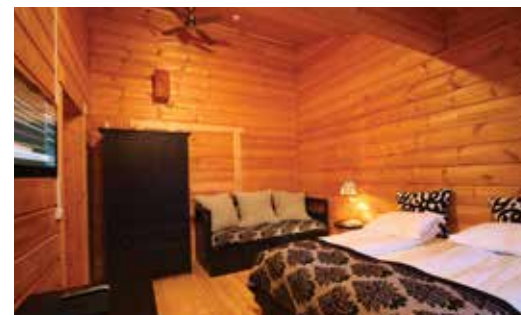
Hotel Bláfell ist bekannt für seine ehrliche Küche. Auf der Speisekarte finden Sie Gerichte nach isländischer Tradition sowie internationale Spezialitäten.

Im Sommer 2011 eröffneten sie nur wenige Meter vom Hotel entfernt das Kaupfélag Café mit einem angeschlossenen Touristenzentrum. Ein Souvenirshop lädt zum Bummeln und Schwelgen in einer großen Auswahl an lokalem Kunsthandwerk und traditionell gestrickten Wollpullovern



ein. Im Café wartet leichte Küche auf Sie, mit Sandwiches, Salaten und der in Island üblichen Mittagssuppe mit selbstgebackenem Brot, sowie leckere Kuchen und Desserts.

Das Café atmet Vergangenheit. Jede einzelne der als Einrichtung verwendeten Antiquitäten hat ihre eigene Geschichte, zu einem Ereignis oder einer Persönlichkeit aus der Region. Friðrik und Hildur haben damit dem ehemaligen Warenhaus den besonderen Platz wiedergegeben, den es im Alltagsleben im Breiðdalsfjörður seit seinem Bau im Jahr 1956 innegehabt hat.



Unberührte Schönheit

Das Tal Breiðdalur wird unter den vielen Orten, die Ostisland zu bieten hat, gerne übersehen. Es liegt abseits des Massentourismus und ist doch eine von Islands verborgenen Schatzkisten, ein weites und fruchtbares Tal, das nur darauf wartet, entdeckt zu werden. Unzählige Wasserfälle stürzen sich von den Bergkammen in die Tiefe – jeder einzelne Hof scheint hier seinen eigenen Wasserfall hinterm Haus zu haben.

Romantische Plätze laden zum Picknick ein. Angelfreunde finden Lachse in den Flüssen. Oder erkunden Sie das Tal doch mal auf dem Rücken der freundlichen Islandpferde. Camping wird in Island unkonventionell gehandhabt. Sie können auf allen landwirtschaftlich nicht genutzten Flächen zelten, wenn Sie den Ort so sauber verlassen, wie Sie ihn vorgefunden haben.

Ein faszinierendes Museum

Das alte Warenhaus Gamla Kaupfélag ist das älteste Haus in Breiðdalsvík. Es stammt aus dem Jahr 1906 und beherbergt heute das Regionalmuseum. Hier finden Sie auch Werke zweier berühmter Gelehrter aus dem Breiðdalur: Stefán Einarsson war zu seiner Zeit ein erfolgreicher Schriftsteller und Linguist, der britische Vulkanologe Dr. George P. Walker verbrachte viele Jahre seines Lebens damit, das Breiðdalur geologisch zu erforschen. Beiden Gelehrten wurde Islands höchste Auszeichnung, der Falkenorden, verliehen.

Hótel Bláfell



-EMV

Sólvollum 14 • 760 Breiðdalsvík
+354 475 6770
 info@hotelblafell.is
 www.hotelblafell.is



STEINE ALS PASSION

Der Name war ihr Leben



ERINNERUNGEN AN DIE STEINSAMMLERIN **LJÓSBJÖRG PETRA MARIA SVEINSSDÓTTIR** 24.12.1922 - 10.01.2012

Die große alte Dame von Stöðvarfjörður starb am 10. Januar 2012 im Alter von 89 Jahren, nach einem Leben voller Sammelleidenschaft. Ihre beeindruckende Steinsammlung ist ein geologisches Vermächtnis Ostislands. Ihr Leben war geprägt von Demut und Einfachheit.

Petra nur als eifrige Sammlerin zu bezeichnen ist eine Untertreibung. Beim Besuch ihres Hauses versteht man das, es enthält nämlich die größte private Steinsammlung der Welt.

Auf die Frage, ob die einzelnen Stücke denn jemals gezählt worden seien, gibt ihr Enkel Ivar zur Antwort: „Die meisten Steine hier im Haus sind nummeriert und in einer Liste erfasst. In dieser Liste gibt es mindestens 15.000 Steine. Die Steine im Garten sind allerdings nicht

gezählt. Wir säubern sämtliche Steine jedes Jahr gründlich, ob sie nun drinnen liegen, oder draußen, damit sie für die vielen Besucher gut aussehen. Der Garten wird von altem Laub und Moos aus dem Winter befreit, und danach wird jeder Stein wieder an seinen Platz gelegt – ein Riesensjob, der Wochen in Anspruch nimmt.“

Man findet Steine auf praktisch jeder ebenen Fläche in Petras kleinem Haus, das innen komplett mit Regalen ausgestattet ist, um die faszinierende Sammlung unterzubringen. Vorne und hinten scheint sie geradezu aus dem Haus zu quellen, in den Garten hinein, und von dort aus wie ein Strom gute 100 Meter weiter. Es könnten sicher 300.000 Steine hier liegen – wenn nicht sogar mehr!

Seinen Namen leben

Der Name Petra kommt aus dem Griechischen und bedeutet Stein oder Fels. In Island wird der Name nur sehr selten gegeben, und es ist bemerkenswert, daß ihre Eltern ausgerechnet diesen Namen für sie ausgewählt haben. Und der Name schien ein Geheimnis zu bergen: schon als kleines Kind hatte Petra den Drang und auch die verblüffende Gabe, die schönsten Steine zu finden. Ihre erste Druse, einen mit Kristallen gefüllten Stein, entdeckte sie im Alter von sieben Jahren.

Das Zufallsmuseum

Petra hatte nie geplant, ein Museum zu eröffnen. In den Anfangsjahren kamen nur Isländer, die mal von ihr gehört hatten, auf der Durchfahrt vorbei, auf einen Kaffeepauschen und eine Runde durch die in Island schon

damals einmalige Steinsammlung. Immer mehr ausländische Touristen folgten, in der irrigen Annahme, es handle sich um ein offizielles Museum. Einmal hielt ein ganzer Reisebus, und die Touristen suchten alle die Toilette auf. Als die Schlange vor dem Badezimmer immer länger wurde, montierte der Reiseleiter die fehlenden Toiletten. Petra gab zur Antwort: „Ich weiß nicht, wir waren ja immer nur zu dritt und da hat uns eine Toilette genügt.“

Im Jahr 1974 entschloß Petra sich, ihr Haus für die Öffentlichkeit offiziell zugänglich zu machen. Seitdem sind tausende von Besuchern an ihren Regalen vorbeiflaniert, um sich die Steine anzuschauen. Im Jahr 2003 waren es insgesamt 20.000 Besucher. In den Monaten Juli und August sind 200 bis 300 Besucher am Tag nicht ungewöhnlich. Petras Steinsammlung ist damit nicht nur einmalig, sondern auch eine der beliebtesten Touristenattraktionen in ganz Ostisland.

Trotz des Interesses, das ihre Sammlung in all den Jahren geweckt hat, blieb Petra zwiegespalten über die Aufmerksamkeit,

die ihrem Lebenswerk zuteil wurde. Im Jahr 1995 lud die damalige isländische Präsidentin Vigdís Finnbogadóttir sie zu einem privaten Abendessen in die Präsidentenresidenz Bessastaðir nach Reykjavík ein, wo sie den Falkenorden verliehen bekommen sollte. Mit der Bemerkung „Der Orden ist für die Steine, nicht für mich. Die Steine sollten die Ehrung erhalten.“ wollte Petra diese sehr besondere Ehrung ablehnen. Nachdem Familie und Freunde sie überredet hatten, fuhr sie doch nach Bessastaðir und hatte einen schönen Abend mit dem Präsidentenpaar.

Einmal sagte sie: „Ich erinnere mich, daß ich so frustriert war, kein Lied oder Gedicht schreiben zu können über die Schönheit von Gottes Werk, die ich sehen durfte. Es gibt so unglaublich viel und

unterschiedliches, was er geschaffen hat, das ist einfach verblüffend.“

Wenn man nach dem Gästebuch am Eingang des Museums gehen darf, so ist es Petra gelungen, ihren Traum wahrzumachen und ihrer Liebe zur Natur Ausdruck zu verleihen. Wir sind Petra, ihren Kindern und Enkeln, die alle ihre Herzen, ihre Leben und ihre Heime für uns geöffnet haben, zu Dank verpflichtet, daß sie die Leidenschaft einer Frau für die Schönheit, die in Ostislands Boden zu finden ist, mit uns teilen.

-EMV

Petra's Stone Museum



Fjarðarbraut • 755 Stöðvarfjörður
+354 475 8834
 petrasveins@simnet.is
 www.steinapetra.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



IM REICH DES VATNAJÖKULL

Die Grenze zum Eis, endlich erreichbar

Die Region gleich neben dem Gletscher Vatnajökull ist ein 260 km langes, enges Landstück, das sich im Westen vom Skaftafell Nationalpark bis zum Städtchen Höfn im Osten erstreckt. Leben und Arbeit der Menschen dort wurde immer schon besonders stark von den Kräften der Natur diktiert, die Region galt bis in die 70er Jahre als die isolierteste in ganz Island. Die meisten der etwa 2100 Einwohner lebt und arbeitet in Höfn, dem Zentrum der Region, der Rest lebt verstreut auf den Höfen im Umland.



Ein paar Zahlen

Der Vatnajökull ist größer als alle Gletscher in Europa zusammen (die Gletscher in Norwegen und Russland sind viel kleiner) und auch weltweit der größte Gletscher, abgesehen von den Polkappen. Einer seiner Gipfel ist Hvannadalshnjúkur, mit 2,115 Metern die höchste Erhebung in Island. Auch der tiefste Punkt Islands unterhalb des Meeresspiegels befindet sich im Dunstkreis des Gletschers – in der Gletscherlagune Jökulsárlón mit 260 Metern. Der Nationalpark selber ist der größte in ganz Europa.

Ein Fotografentraum

Wenn man durch diese verwunschene Gegend fährt, kann man sich der unglaublichen Größe des Gletschers mit seinen vielen Ausprägungen kaum entziehen. Der riesige Blick über den schwarzen Sand von Skeiðarársandur in Richtung des Gletschers Skaftafelljökull lässt einen vor der Größe klein und demütig werden und man begreift den unbarmherzigen Charakter der Natur auf den Menschen.

Der hübsche Wasserfall Svartifoss ist eine der Hauptattraktionen des Vatnajökull Nationalparks, nicht nur wegen seiner ungewöhnlichen schwarzen Basaltsäulen.

Sehenswürdigkeiten

Kaum ein Freizeitwunsch bleibt in der Region offen – Snowmobil fahren,



Jeep fahren oder wandern, zwischen den Eisbergen der Gletscherlagune herumschippern, Papageientaucher am Ingólfshöfði beobachten, oder den Gletscher bei einem Sightseeingflug aus der Vogelperspektive anschauen. Was könnte zauberhafter sein als in der Mitternachtssonne ein Bad in der heißen Quelle des Hoffell zu nehmen? Und das sind nur ein paar Möglichkeiten, die die Region bereithält.

Lokale Feste

Am 22. bis 24. Juni wird in Höfn beim Hummerfest die leckere Langustine in allen Varianten gefeiert und serviert. Und natürlich darf man das große Feuerwerk in der Gletscherlagune Jökulsárlón am 25. August keinesfalls verpassen.

Weitere Informationen über den Vatnajökull Nationalpark erhalten Sie im Tourismuszentrum, der Zentrale für alle Wander- und Bergtouren der Region, die das ganze Jahr für Sie geöffnet hat.

Ríki Vatnajökuls



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

-EMV

Litlbrú 2 • 780 Hornafirði
 +354 470 8084
 info@visitvatnajokull.is
 www.visitvatnajokull.is



KULINARISCHES HÖFN

Kaffi Hornið schießt den Vogel ab in Sachen Geschmack

Kaffi Hornið in Höfn im Hornafjörður empfängt den Gast mit freundlicher und entspannter Atmosphäre schon an der Eingangstür. Kerzen werfen schmeichelnd warmes Licht auf die Inneneinrichtung aus finnischer Kiefer, die das Ehepaar Ingólfur Einarsson und Kristín Ólafsdóttir liebevoll zusammengestellt hat. Seit 13 Jahren betreiben die beiden das kleine Café im südisländischen Hornafjörður.

In ihrer Küche werden so viele Rohstoffe wie nur möglich aus der Region des Gletschers Vatnajökull verwendet, besonders natürlich den geschätzten „humar“, für den Höfn so bekannt ist. Doch keine Sorge, der isländische Hummer darf nicht mit dem nordamerikanischen Hummer verwechselt werden. Er ist auch unter den Namen Kaiserhummer, norwegischer Hummer oder Scampi bekannt, weitaus kleiner als sein Verwandter und hat einen feineren Geschmack und zarteres Fleisch.

Spezialitäten des Hauses

Küchenchef Ingólfur bietet eine ganze Reihe Gerichte mit fangfrischem Hummer: Pasta mit Hummer in einer Sauce aus Cognaccreme, geräucherten Hummer mit Gemüse und Knoblauchsauce, gegrillten Hummer mit Salat, oder auch nur eine feine Hummerpizza verzaubern den Gaumen. Als Beilage reicht Ingólfur gerne knusprige Schweizer Rösti, deren Rezept er aus seinen Lehrjahren als Koch im Schweizer Zermatt mitgebracht hat.

Oder doch lieber ein Hamburger?

Falls Sie bei soviel Hummer einen Hamburger vermissen, auch hier werden Sie im Kaffi Hornið fündig: die opulent belegten und saftigen Hamburger des Cafés treiben anderen Vertretern des Snacks die Schamesröte ins Gesicht. 120 Gramm isländisches Rindfleisch von Höfen aus der Umgebung, kombiniert

mit Schmelzkäse, Schinken, Zwiebeln und Pilzen, dazu eine ordentliche Portion Pommes Frites, sowas kann sich als Mittagessen durchaus sehen lassen. Oder probieren Sie das legendäre Clubsandwich, das besonders beliebt bei den Einheimischen ist.

Lust auf Gemüse?

Falls Sie unterwegs noch nicht Ihre tägliche Portion Gemüse bekommen haben, kann Kaffi Hornið Ihnen weiterhelfen. Das täglich wechselnde Suppengericht wird mit selbstgebackenem Brot und frischem Gemüse von der Salatbar serviert und ist bis 16 Uhr erhältlich. Und natürlich gibt es eine feine Auswahl hausgemachter Kuchen und Desserts, darunter das Bio-Eis vom nahegelegenen Milchhof Árbær. In Island liebt man das Lakritz, und auch für Eiscreme ist der Sirup aus Süßholzwurzel ein idealer Begleiter. Trauen Sie sich, diese einzigartige Leckerei mal zu probieren. Isländische Eiscreme ist ein unvergessliches Fest für den Gaumen.

Kaffi Hornið liegt in Höfn rechts der Ringstraße und ist einfach zu finden. Schauen Sie einfach mal bei Ingólfur und Kristín auf ein nettes Essen oder einen Plausch vorbei.

Kaffi Hornið



SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

-EMV

Hafnarbraut 42 • 780 Höfn
 +354 478 2600
 geysir@geysircenter.is
 on facebook



WIR BEGRÜSSEN SIE HERZLICH IM VATNAJÖKULL NATIONALPARK!

Der Vatnajökull Nationalpark ist das neuste Schutzgebiet Islands und wurde im Jahr 2008 geschaffen. Mit seinen 13.200 km² ist der Nationalpark der größte in Island und in ganz Europa.

Herausragend im Nationalpark sind die Eiskappe des Gletschers Vatnajökull (8.200 km²) und weitere hochaktive vulkanische Systeme innerhalb und außerhalb der Eiskappe. Das einzigartige Zusammenspiel von Feuer und Eis schufen die beeindruckende Natur im Nationalpark. Nirgendwo sonst gibt es solch eine Fülle von vulkanischer, geothermaler und natürlicher Landschaft auf einem Fleck.

In den drei Nationalparkzentren Gljúfrastofa, Snæfellsstofa and Skaftafellsstofa finden Sie weitere Informationen. Tourismuszentren befunden sich in Kirkjubæjarklaustur und Höfn.

Weitere Informationen über den Vatnajökull Nationalpark: www.vjp.is



Gljúfrastofa



Snæfellsstofa



Skaftafellsstofa



Svartifoss



Dettifoss



Wandern am Geldingafell, der Snæfell in der Ferne



Langisjór



Morsárdalur



Askja und der See Öskjuvatn



AUF DEM DACH DER WELT

Gletscherjeeps auf dem Weg zum mächtigen Vatnajökull

Übernachten Sie im Herzen der Region Vatnajökull in der Jugendherberge Vagnsstaðir, nur 28 Kilometer östlich von der Gletscherlagune Jökulsárlón entfernt. Sie finden dort Schlafsackunterkünfte, Bettwäsche zum Ausleihen, eine gut ausgestattete Küche, großzügige Speisesäle und drei vollausgestattete Hütten. Neben der Herberge befindet sich ein Campingplatz mit guter Sanitäreinrichtung. Die Küste ist nur 1500 Meter von der Jugendherberge entfernt und lädt zum Wandern und Vögel beobachten ein. Karten der Region sind in der Jugendherberge erhältlich.

Der Wetterbericht versprach Gutes – ein Tag voller Sonnenschein und Temperaturen um die 10 Grad lagen vor mir. Ich war auf dem Weg zu einem Treffen mit dem drittgrößten Gletscher der Welt, dem mächtigen Vatnajökull. Dieser Trip würde ein paar Premieren für mich bergen: das erste Mal auf einem Gletscher, das erste Mal auf einem Snowmobil. Ich traf Kristján und Bjarney an der Kreuzung der Straßen 1 und F985. Hier beginnen alle Sommertouren von Glacier Jeeps, das seit 1994 Jeep-touren, Snowmobiltouren und geführte Wanderungen im Angebot hat.

Der robuste Allradwagen schob sich bissig über die holperige Schotterstraße, durch enge Haarnadelkurven hindurch, an Wasserfällen und tiefen Schluchten vorbei, und den Berg hinauf. Meine Guides bombardierten mich während der Fahrt mit Geschichten über die Gegend und erklärten mir, wie der Gletscher sich einst ausgebreitet und alles auf seinem eisigen Weg nach Süden zerstört habe.

Dreißig Minuten und 830 Höhenmeter später erreichten wir Jöklael, Islands höchstgelegenes Restaurant. Es befindet sich ebenfalls unter der Leitung von Glacier Jeeps und dient auch als Basiscamp für die Gletschertouren. Hier schlüpft man in Schuhe, warme Overalls und Helme für den heißen Ritt in die Kälte.

Doch zunächst gab es eine Probefahrt auf dem Snowmobil. Ich fühlte mich unsicher und Kristján zeigte mir die Tricks. Das sieht alles ganz einfach aus, aber ich entschied mich dann trotzdem dafür, ihn den Gletscher hinauf fahren zu lassen und hinter ihm auf diesem „Skidoo for two“ zu sitzen – zumindest, bis ich ein Gefühl für das ungewohnte Fahrzeug entwickelt hätte. Wie im Film ging es los, über endlose, gleißendweiße Schneeflächen, den wolkenlosen blauen Himmel über uns und den Wind in unseren Gesichtern. Unterwegs stiegen wir ab, um uns am atemberaubenden Ausblick über den Gletscher, den Atlantik und weit unten das Städtchen Höfn zu berauschen. Auf dem Dach der Welt zu stehen, fühlt sich großartig an und ist ein echter Grund zum Feiern!

Kristján witzelte, wir könnten nur weiterkommen, wenn ich nun fahre. Inzwischen fühlte ich mich schon ein bisschen selbstsicherer und war bereit, das Steuer zu übernehmen. Diesmal fuhren wir auf 1200 Höhenmeter zu einem massiven Fels, der wie ein Gesicht aussah und spektakulär aus dem Gletscher in die Höhe ragte. Und dann war unsere Stundentour auf dem Snowmobil auch schon wieder vorbei und es war Zeit, nach Jöklael zurückzukehren. Dort warteten ein ordentlicher Bissen und heiße Getränke auf uns, und genug Zeit, das Erlebte zu verdauen. Schon der Blick aus den Fenstern des Restaurants ist einfach nur überwältigend.

Glacier Jeeps bietet auch geführte Wanderungen auf dem Gletscher an. Die Ausrüstung, Sicherheitshelme, Steigeisen und Eisäxte, wird selbstverständlich gestellt, und der Bergführer ist im Preis inbegriffen.

Falls Ihnen solche Trips körperlich zu anstrengend sind, lassen Sie sich doch in einem der komfortablen und gut ausgestatteten Allradfahrzeuge von Glacier Jeeps auf den Gletscher fahren. Diese Touren sind je nach Wetterlage ganzjährig im Angebot und dauern etwa einen halben Tag. Sie haben also genug Zeit, noch etwas anderes zu unternehmen – obwohl Sie vielleicht vom Gletscher ja gar nicht mehr herunter kommen wollen.

Vorausbuchungen sind immer empfehlenswert, es ist jedoch auch möglich, an der Kreuzung der F985 zu warten und sich von dort aus um 9.30 Uhr oder um 14 Uhr einer der Touren anzuschließen.

Vatnajökull Glacier Jeep Touren sind ein „Muss“ für ihre Reiseplanung!



Glacier Jeeps

Silfurbraut 15 • 780 Hornafjörður
 +354 478 1000
 glacierjeeps@simnet.is
 www.glacierjeeps.is

EMV

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



WELT AM GLETSCHER

Die Gletscherlagune Jökulsárlón mit dem Boot entdecken

Gletscherlagunen sind ein seltenes Naturphänomen. Und wohl kaum eine Lagune ist so atemberaubend und so leicht zugänglich wie die Gletscherlagune Jökulsárlón unterhalb des Gletschers Breiðamerkurjökull am Südrand des riesigen Vatnajökull.

Zwischen Eisbergen herumschippern

Das Touristikunternehmen Jökulsárlón ehf. bietet seit 25 Jahren Bootsausflüge auf der Ostseite der Lagune an. Schippern Sie 40 Minuten lang auf einem Amphibienboot um die Eisberge herum, oder erkunden Sie eine ganze Stunde lang die Lagune – die erfahrenen Bootsführer bringen Sie so nahe, wie die Sicherheit es erlaubt, an die Eisberge und den Gletscher heran, damit Sie die stillen Zeugen aus der Eiszeit von ganz Nahem erleben können.

Viel Platz in der Lagune

Die Gletscherlagune, die nur wenige hundert Meter von der Ringstraße entfernt liegt, ist weitaus tiefer, als sie auf den ersten Blick erscheinen mag. Ihr Durchmesser umfasst 24 Quadratkilometer, damit würde die Insel Heimaey (die größte der Westmännerinseln) darin Platz finden. In die 250 Meter Tiefe würde der schiefe Turm von Pisa viermal aufeinandergesteckt hineinpassen. Durch die Gezeiten des Nordatlantik gelangt Meerwasser in die Lagune und bringt Makrele, Lodde, Hering und Lachs. Neugierige Seehunde wissen genau, wo der Tisch reich gedeckt ist, und oft sieht man sie aus der Strömung auftauchen und zum Vergnügen der menschlichen Zuschauer um die Eisberge herumschwimmen.

Auf der anderen Seite der Straße vereinigen sich an der Flußmündung Salz- und Süßwasser. Bis dicht ans Ufer kann man wandern und bisweilen „Baby“-Eisberge finden, die mit der Flut aus der Lagune getrieben und am Stand liegendeblieben sind.

Waffeln mit Sahne und Ausblick

Einen spektakulären Blick auf die Lagune und den Gletscher bietet das kleine Café am östlichen Ufer von Jökulsárlón. Hier gibt's den ganzen Tag lang leckere Waffeln mit Rhabarbermarmelade und Sahne und den besten heißen Kakao im Süden. Sind Sie etwa so richtig hungrig nach Ihrer Bootsfahrt? Die Speisekarte umfasst auch Tagessuppe, Sandwiches und Kuchen, und bei schönem Wetter können Sie Ihre Brotzeit auf der Außenterrasse genießen.

Die Show von Feuer und Eis

In der Nacht vom 25. auf den 26. August erhellt ein Feuerwerk den nun wieder dunklen Nachthimmel über der Gletscherlagune. Das Feuerwerk am Jökulsárlón wird alljährlich von der Isländischen Bergrettung ICE-SAR veranstaltet und kann mit Sicherheit als eins der schönsten und spektakulärsten auf der ganzen Welt bezeichnet werden.



Jökulsárlón -EMV

Hammersmíni 16 • 765 Djúpavogi
 +354 863 1475
 agusta@arfleifd.is
 www.arfleifd.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE

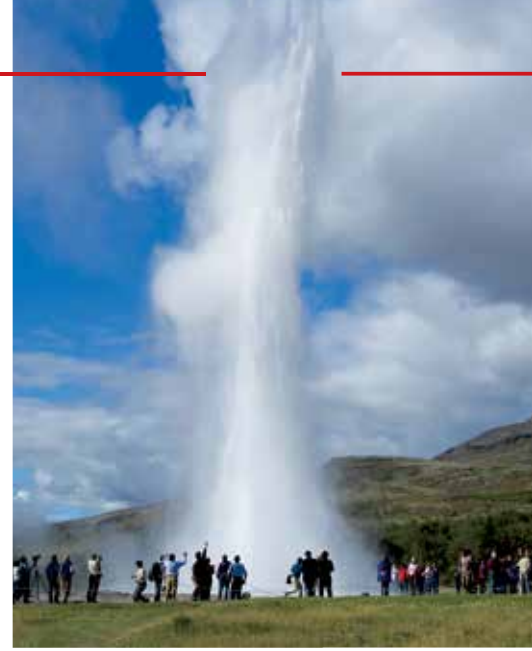
Ob Sie am Mývatn picknicken oder auf die Gletscher bei Skaftafell steigen möchten, *Vatnajökull National Park — ein Reisebegleiter* ist der ideale Begleiter. Das handliche Büchlein liefert umfassende Information über die schönsten Sehenswürdigkeiten im Nationalpark. Erhältlich auf Deutsch, Englisch und Isländisch.



“Ein wundervoller Taschenführer!”

Eric Hansen, *New York Times*





SÜDISLÄNDISCHE TRÄUME

Reisen auf bequeme Art

Es ist eins der ältesten Reiseunternehmen in Island: seit 1968 bietet Reykjavík Excursions Ihnen professionell geführte Touren auf Deutsch, Englisch, Französisch und in den skandinavischen Sprachen an. Wir bringen Sie auf sichere und bequeme Weise in die meisten Landesteile, und jede Reise ist so einzigartig wie die Orte, die Sie besuchen. Dafür sorgen unsere professionellen Reiseleiter. Hier nur einige Highlights zur Auswahl:

Abenteuer Südküste

Diese zehnstündige Tour bringt Sie zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten in Südisland. Am Seljalandsfoss können Sie hinter dem 60 Meter hohen „Brautschleier“-Wasserfall wandern – das ist atemberaubend zu jeder Jahreszeit! Auf dem weiteren Weg entlang der Küste ragen dramatische Klippen beinahe bis ins Meer, und die Spitze des riesigen Mýrdalsjökull lugt immer wieder zwischen den zerklüfteten Bergen hervor. In Skogar warten der wunderbare Wasserfall Skogafoss und ein interessantes Museum

auf Sie, und schließlich nähern Sie sich der Bucht von Vík mit seinem märchenhaften Sandstrand und den steilen Berghängen, ein unbezahlbarer und unvergesslicher Anblick.

Super Jeep Tours – den Folgen eines Vulkanausbruchs auf der Spur

Überzeugen Sie sich mit eigenen Augen davon, wie der letzte Ausbruch des Eyjafjallajökull die Landschaft über viele Quadratkilometer verändert hat. Sie werden zur Gletscherlagune Gígjökull fahren, einem Ort, wo kein Hochlandbus Sie



hinbringen kann, und sich selbst ein Bild von den unglaublichen Auswirkungen des Vulkanausbruchs machen können. Super Jeeps verfügt über speziell ausgerüstete Geländefahrzeuge, die auf dem steinigem Boden gut vorwärtskommen und den unberechenbaren Fluß Markarfljót sicher furten können. Diese Tour ist das ganze Jahr im Angebot.

Nordlichter-Tour

Der Herbst in Island ist etwas ganz Besonderes. In der Regel weitaus milder als in Europa, ist es vor allem sein goldenes Licht, welches das Land in neue und traumhafte Farben taucht. Doch Reisende des Winterhalbjahres kommen noch in einen weiteren Genuß: das Nordlicht zeigt sich erst, wenn die Nächte wieder kürzer und dunkel werden. Jetzt ist die Bühne frei für jenes spektakuläre Himmelschauspiel, das zwischen Minuten und vielen Stunden andauern kann. Jede Nacht ist anders und Sie wissen nie, was Sie erwartet. Auch

wenn es großartige Fotoarbeiten dazu gibt - das Nordlicht muss man unbedingt selbst gesehen haben. Kein Foto kann das Gefühl vermitteln, unter einem zuckenden und in Grün- und Violettönen gleißenden Firmament zu stehen, die Stille zu erfahren und die Gedanken den Bildern da oben hinterherzuschicken. Unsere Nordlichtertour findet allabendlich von September bis April statt. Sie dauert um die drei Stunden und ist professionell kommentiert. Das Wetter sollte kalt sein, denken Sie also an geeignete Kleidung. Unsere Reiseleiter suchen die besten Plätze für Sie aus, doch natürlich kann niemand Aurora Borealis herbeirufen. Sollten Sie bei einer Tour keine Nordlichter sehen, können Sie die Tour kostenfrei wiederholen – wir möchten wirklich, daß Sie mit diesem grandiosen Erlebnis nach Hause fahren.

Auf dem Eis wandern

Eine unserer populärsten Touren lässt Sie in das ewige Eis der Gletscher entdecken. Nur zweieinhalb Stunden von Reykjavík entfernt liegt am Myrdalsjökull die Gletscherzunge Solheimarjökull. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Stöcken und Eiskramen unter den

Schubsen umgehen und nehmen Sie mit auf eine sichere und leichte Wanderung zum Gletscher. Dieser Trip ist ganzjährig im Angebot. Erleben Sie die Skulpturen und Formationen, die das ewige Eis geformt hat und besuchen Sie unter den wachsamen Augen unserer erfahrenen Bergführer die Spalten und Risse des Gletscher.

Die Blaue Lagune

Beenden Sie Ihre Reise in Island mit einem Bad in der Blauen Lagune und schauen Sie sich an, wie einzigartig Island seine geothermale Energie nutzt. Hier nicht gewesen zu sein, ist wie Paris ohne Eiffelturm! Da die Lagune in Flughafennähe liegt, ist es eine grandiose Idee, hier seinen Abschied von Island zu feiern und sich in den milchig-blauen Wassern ein letztes Mal zu entspannen und in Erinnerungen zu schwelgen, bevor man nach Hause fliegt. Reykjavík Excursions bringt Sie von hier aus zu Ihrem Flug nach Keflavík, oder nach Reykjavík, ganz wie es in Ihre Pläne passt.



Gullfoss-Geysir

Machen Sie das Beste aus Ihrer Reise – besuchen Sie den Golden Circle mit drei Goldstückchen auf einmal: Den Gullfoss, einen der schönsten Wasserfälle Europas, die Geothermalregion Geysir mit ihren kochenden Wasserlöchern und der im Zehnminutentakt ausbrechenden Fontäne des Strokkur – und Thingvellir, dem Ort, wo sich die beiden atlantischen Erdplatten berühren. Wandern Sie an den Spalt der Kontinente und erleben Sie das UNESCO-geschützte Gelände, wo das älteste Parlament der Welt gegründet worden ist. Als Ergänzung zu einem Golden Circle Tag bieten sich Aktivitäten „unterwegs“ an: fahren Sie mit dem Snowmobil auf den Gletscher Langjökull, oder nehmen Sie ein heißes Bad in der neuen Therme Fontana in Laugarvatn. Wir helfen Ihnen gerne, die Extras in Ihr Tagesprogramm einzubauen.

Planen Sie Ihren eigenen Urlaub

Reykjavík Excursions bietet nun auch maßgeschneiderte Abenteuer Touren für Individualreisende und für Gruppen an. Unser starkes Netzwerk aus Partnern ermöglicht uns, sämtliche Sehenswürdigkeiten mit Aktivurlaub individuell für Sie zu kombinieren – ergänzen Sie Ihr geführtes Sightseeing mit Reittouren, Quadtouren, Segeltörns, Jeep-touren oder River rafting und machen Sie das Beste aus Ihrem Aufenthalt.

Reykjavík Excursions



BSI Bus Terminal • 101 Reykjavík
 +354 580 5400
 main@re.is
 www.re.is

-ASF



ÞJÓÐVELDISBÆRINN

Das Tor zur Vergangenheit

Unterhalb der Hügel von Sámstaðamúli im Þjórsárdalur in Südisland liegt gesäumt von einem Wasserfall und kleinen Schluchten auf einer Anhöhe ein malerisches Gehöft. Mit Þjóðveldisbærinn ist eine hervorragende Rekonstruktion des mittelalterlichen Hofes Stöng gelungen, der ganz in



der Nähe auf der anderen Seite der Straße liegt. Im Jahr 1974 zum 1100. Jahrestag der Landnahme waren die Bauarbeiten begonnen worden. Der museale Hof birgt Beispiele mittelalterlicher Handwerkskunst und Alltagsgegenstände. Er ist von Juni bis September für Besucher geöffnet.

Wie ein Phönix aus der Asche

Im Jahr 1939 hatten Archäologen das Gehöft Stöng entdeckt. Die ausgegrabenen Fundamente verrieten einiges über die Konstruktion und Bauweise von Häusern im mittelalterlichen Island.

Unklar ist jedoch weiterhin, wann und aus welchem Grund der Hof verlassen worden war. Bisher hatte man immer angenommen, daß der heftige Ausbruch der Hekla im Jahr 1104 für die Evakuierung der damals 20 Höfe

im Þjórsárdalur gewesen ist. Lava und Asche hatten das Weideland unbrauchbar gemacht und Ernten vernichtet. Wo das Vieh hungerte, mussten auch die Menschen hungern. Inzwischen gibt es jedoch Hinweise, daß Stöng und weitere Höfe nach der Naturkatastrophe noch bewohnt gewesen sind. Möglicherweise haben erst die folgenden Ausbrüche der Hekla in den Jahren 1158 oder 1300 dazu geführt, daß der Hof aufgegeben werden musste.

Der 1100. Jahrestag der Landnahme

Noch während der Vorbereitungen für den 1100. Jahrestag der Landnahme, wie die Besiedlung Islands genannt wird, beauftragte man den in Island bekannten Architekt Hördur Ágústsson damit, den wiederentdeckten Hof in vollem Umfang zu rekonstruieren. Ágústsson, ausgewiesener Experte für prämodernes Wohnen, begann sogleich mit den Arbeiten, und nur vier Jahre später, im Jahr 1977, konnte das Gebäude fertiggestellt werden.

Þjóðveldisbærinn sollte demonstrieren, daß die mittelalterlichen Bewohner Islands keinesfalls in feuchten Torflöchern gewohnt haben, sondern in der Lage waren, sich sichere und komfortable Häuser zu bauen. Die Kosten für das Projekt teilten sich das Amt des Premierministers, der nationale Energieversorger und die Bezirksregierung des Gnúprverjareppur.

Skeljastaðir

Nicht weit von Þjóðveldisbærinn befindet sich ein weiteres verlassenes Gehöft: Skeljastaðir gilt als klassisches Beispiel für mittelalterliche isländische Architektur. Das Hauptgebäude verfügt über sechs Räume – einen Schlaf- und

Arbeitsraum, skáli genannt, einen Wohnraum, einen Vorratsraum, der auch als Küche genutzt wurde, einen kleinen Raum, möglicherweise Schlafraum des Hofbesitzers und seiner Frau, und einen Abort. Schlaf- und Wohnraum bilden den Mittelpunkt des Hauses – beide dienten unterschiedlichen Zwecken und waren das Zentrum vor allem weiblichen Lebens. Hier wurde gewebt, gemeinsam gegessen, Kinder aufgezogen, hier wurden Nachrichten ausgetauscht und Geschichten weitergegeben.



Die Torfkirche

Zur rechten Hand des Wohnhauses von Þjóðveldisbærinn steht umgeben von einer grasbewachsenen Mauer aus Stein eine kleine Torfkirche. Sie ist das jüngste der Gebäude und wurde zur Feier der Christianisierung Islands vor 1000 Jahren errichtet. Als Vorlage dienten archäologische Funde während der Ausgrabung von Stöng in den Jahren 1986-1998, sowie andere mittelalterliche Kirchen in Island. Die Torfkirche wurde im Jahr 2000 geweiht.

Sögualdarbærinn



Háleitisbraut 68 • 103 Selfoss
 +354 488 7713
 einarmat@lv.is
 www.thjodveldisbaer.is



-AJ



EIN ORT ZUM DURCHATMEN

Das Café am Wasserfall

Einst mitten in bäuerlicher Landschaft gelegen, war der spektakuläre Wasserfall Gullfoss lange Zeit nur wenigen bekannt. Erst nachdem Island als touristisches Ziel entdeckt wurde, erfuhr der Wasserfall internationale Aufmerksamkeit. Heute gilt er als eine der Perlen Islands.

Von Reykjavík aus ist die Anreise zum Wasserfall immer ein zeitraubendes Unternehmen gewesen, und um den Besuchern einen angenehmen Ort für eine Pause bieten zu können, entschloß sich eine der Landwirtschaftsfamilien im Jahr 1994, ein Zelt zu errichten und dem müden Reisenden Erfrischungen anzubieten.

Drei Jahre später wurde aus dem Zelt ein großes Sommerhaus mit mehr Komfort und einer kleinen Ausstellung über den Wasserfall. Und noch einmal drei Jahre später wurde schließlich das derzeitige Gullfoss-Zentrum erbaut. Es bietet dem Besucher all die Bequemlichkeit,

die er sich nach einer langen Anreise wünscht – hervorragenden, freundlichen Service und Sauberkeit. Seit dem Jahr 2004 gibt es auch eine große möblierte Außenterrasse. Gullfoss Kaffi ist inzwischen ein beliebter Ort für auch längere Pausen geworden. Das großzügig geschnittene Restaurant bietet Platz für Gruppen, verfügt aber auch über lauschige Eckchen, um für sich zu sein und den Ausblick auf das Bergpanorama zu genießen.

Es ist jedoch nicht nur die Nähe zu Islands berühmtem Wasserfall, die dem Kaffi zu Popularität verholfen hat - es ist auch seine gute Küche. Reisen und Wandern macht hungrig, und wenn einem der Wind frisch um die Nase geweht ist, gibt es kaum was Besseres als eine ordentliche isländische Fleischsuppe, Kjötsúpa genannt. Sie weckt die Lebensgeister und wärmt von innen. Verwendet werden dafür ausschließlich frische Zutaten aus der Region, das



Lammfleisch ist von bester Qualität und das Gemüse stammt aus den mit geothermale Wasser Dampf beheizten Gewächshäusern am Geysir. Neben Fleischsuppe und kleineren Erfrischungen findet man auf der Speisekarte weitere traditionelle Lammfleischgerichte, sowie stets frischen und geräucherten Lachs. Zum Kaffee schmeckt frischgebackener hausgebackener Kuchen. Isländische Kuchen verbreiten einen Hauch von mütterlicher Gastlichkeit und sollten unbedingt probiert werden.

Gullfoss liegt am Tor zum isländischen Hochland, gleich dahinter beginnt der Kjölur, eine immer beliebter werdende Route auf dem Weg in den Norden. Er führt zwischen den beiden Gletschern Langjökull und Hofsjökull vorbei. Das Kaffi Gullfoss ist der letzte Halt vor dem Hochland, wo es jederzeit kalt und stürmisch werden kann. Im Shop kann man nicht nur die traditionellen Islandpullover und andere handgestrickte Wollaccessoires und Kunsthandwerk aus der Region kaufen, sondern findet auch eine gute Auswahl an Oberbekleidung von Islands führenden Outdoor-ausrüstern.

-ASF



Gullfoss kaffi



801 Selfoss Bláskógabyggð
 +354 486 6500
 gullfoss@gullfoss.is
 www.gullfoss.is





KOMM ALS KUNDE, GEH ALS FREUND

Iceland Guided Tours. Geführte Touren der Extraklasse

Als ich jung war, habe ich die Welt als Tramper mit dem Rucksack auf dem Rücken erobert. Zum Teil, um mich einfach treiben zu lassen, hauptsächlich aber aus finanziellen Gründen. Ich las alles über ein Land, was ich nur irgendwie bekommen konnte und horchte Bücher und Reiseführer. Diese Art zu reisen ist immer noch legitim, doch rückblickend frage ich mich, was ich wohl alles verpasst haben mag.

Ich sage das, weil all meine Überzeugungen über unabhängiges Reisen ins Wanken gerieten, nachdem ich die Einladung angenommen hatte, mit Iceland Guided Tours auf eine Tour an der Südküste entlang zu gehen.

Diese Tour war meine erste in Island. Ich hatte irgendwo gelesen, daß Island ohne Reiseleiter so ist, als ob man seine Brille zuhause vergessen hat. Und ich würde sagen, dem stimme ich aus vollem Herzen zu. Es war wunderbar, das Fahren einfach jemand anderem zu überlassen, sich zu entspannen und

das alle naselang wechselnde Wetter und vor allem die unglaubliche Landschaft vor uns zu genießen. Unser Fahrer und Reiseleiter war eine sprudelnde Wissensquelle und konnte uns alles über die Region erzählen. Er wusste nicht nur alles über das, was wir gerade sahen, sondern besaß auch jenes Insiderwissen, das die Autoren von Reiseführern meistens nicht haben.

Iceland Guided Tours wird von dem Ehepaar Óðinn und Addý betrieben, beide haben lange Zeit als Reiseleiter gearbeitet. Ihre Guides sind handverlesen, verfügen neben intensivem Wissen über Land und Leute auch über die Fähigkeit, es schwingvoll und in gut verständlichem Englisch zu vermitteln.

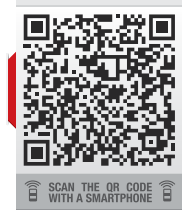
Kleine Extras machen den Unterschied
 Persönlicher Service und kleine Gruppen sind die Markenzeichen von IG-Tours. Sie reisen in Minibussen mit maximal 16

Personen. Freuen Sie sich auf eine entspannende, flexible Tour mit genügend Zeit für das Besondere, und natürlich auf die freundlichen Guides. IG-Tours hat sich ganz dem Service verschrieben, ob nun Flughafen-Transfers, Abholservice am Kreuzfahrtschiff und private Touren für Familien und Einzelpersonen im Superjeep, Privatwagen oder im Hubschrauber an jeden Ort in Island, den Sie gerne besuchen möchten.

Da bleibt eigentlich nur eine Frage offen: Nachdem ich mit IG-Tours unterwegs gewesen bin, soll ich all meine gesammelten Reiseführer wegwerfen?

-EMV

Iceland Guided Tours



Borgarhraun 18 • 810 Hveragerði
 +354 556 5566
 info@igtours.is
 www.igtours.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



RESTAURANT-CAFÉ LINDIN

Ein Hauch von Islands wilder Süße

Das Restaurant-Café Lindin am Ufer des Laugarvatn Sees ruht auf einem Fundament kulinarischer Klasse, welches Küchenchefs aus aller Welt neugierig gemacht hat. Besitzer und Chefkoch Baldur Öxdal Halldórsson lernte sein Handwerk am Culinary Institute of America in New York und später als Pâtissier an der renommierten Richemond-Schule in Luzern, wo er seine große Liebe für Schokolade und feine Desserts professionalisierte.

Nach seiner Ausbildung im Ausland kehrte Baldur nach Island zurück und revolutionierte die isländische Küche. Er wirkte in vielen Spitzenhotels und Restaurants der Hauptstadt, wo er sich mit seinen kessenen Dessertkreationen einen Namen unter Liebhabern von Süßspeisen schuf.

Im Jahr 2002 übernahm Baldur das Restaurant Lindin, das seitdem als Mekka der isländischen Wildbretküche bekannt ist. Baldur verwendet ausschließlich wild gefangenen Fisch und Meeresfrüchte, sowie Wildbret und Lamm aus kräuterreichen Hochlandregionen. Nur bei ihm kann man

exotische Kreationen wie gegrilltes Rentier und Kormoran mit Blaubeer-Aquavitsauce probieren, oder Seesabling mit Kokosnußsauce. Er ist seiner Zunft an Ideen stets einen Schritt voraus, und so gibt es auch bei seinen Desserts immer etwas Neues und Aufregendes zu entdecken, wie etwa eine Schokoladenmousse mit Erdbeersauce, Stückchen von der Wassermelone und weißem Schokoladenschaum, oder der berühmte Heidelbeerskýr mit isländischen Krähenbeeren und Rhabarber.

Als Verfechter von gutem Essen besteht Baldur auf frischeste Zutaten – und er hat Glück, denn er sitzt mitten in Islands "Gewächshausgürtel", wo er sich Obst und Gemüse nach Gusto aussuchen kann, ohne weit fahren zu müssen. Es gibt auch einen kleinen Küchengarten am Restaurant, hier wachsen Kerbel, Rhabarber und Johannisbeeren sozusagen geradewegs frisch zur Verarbeitung in die Küche hinein.

Von der großzügigen Terrasse aus überblickt man den malerisch am See gelegenen Garten des Restaurants und hat nach Osten



hin freie Sicht auf gleich zwei Vulkane, die Hekla und den Eyjafjallajökull, die bisweilen auch im Sommer noch beide eine weiße Schneehaube tragen. Baldurs Kaffee wird gerne als der beste in ganz Island genannt, und die Schokoladenmousse in diesem Ambiente schmeckt einfach nur himmlisch.

Im Herzen des Golden Circle

Das Restaurant Lindin befindet sich in Laugarvatn, etwa 45 Minuten Fahrt von Reykjavik entfernt. Laugarvatn ist auch bekannt für sein brandneues Thermalbad Fontana Spa. Sie fahren von hier aus nicht weit zu den Sehenswürdigkeiten des Golden Circle - Geysir, Gullfoss und Thingvellir - und können Ihrem Tagestrip zu Islands schimmernden Naturperlen mit einem Essen bei Lindin einen passenden und krönenden Abschluß geben.

-EMV

Lindin Restaurant



Lindarbraut 2 • 840 Laugarvatni
 +354 486 1262
 lindin@laugarvatn.is
 www.laugarvatn.is

SCAN THE QR CODE WITH A SMARTPHONE



PROBIEREN SIE VORZÜGLICHKEIT

Hotel Lundi bringt Umweltbewusstsein nach Südland

Mitten im Herzen von Vík und umgeben von herrlicher Landschaft liegt das Hotel Lundi nur zehn Minuten von den berühmten schwarzen Sandstränden der Bucht entfernt.

Das gemütliche kleine Hotel bietet exzellenten Service in angenehmer Atmosphäre und möchte, daß Sie Ihren Aufenthalt in vollen Zügen genießen. Umweltbewusstsein hat hier einen hohen Stellenwert. Man respektiert die Natur und hat sich im Hotel wie im Restaurant hohe Maßstäbe für ökologisches Wirtschaften gesetzt.

Das Hotel verfügt über 22 Doppelzimmer, zwölf dieser Zimmer wurden erst 2011 geschaffen. Sie sind großzügig geschnitten und in Anlehnung an die atemberaubende Landschaft rund um Vík dekoriert. Der Internetzugang für Gäste ist frei.

Im Restaurant werden Mittagessen und Abendessen serviert. Ausschließlich fangfrischer Fisch, Eier, Milchprodukte und andere qualitativ hochwertige Rohstoffe aus regionaler Produktion kommen zur Verwendung. Daraus zaubert die



Küche traditionelle isländische Gerichte mit einer modernen Nuance.

In der Hauptsaison (Juni bis August) ist die gesamte Speisekarte im Angebot, in der Nebensaison wird eine kleine Auswahl an Traditionsgerichten frisch zubereitet. Auch größere Gruppen können jederzeit bewirtet werden, hier ist jedoch eine vorherigen Anmeldung notwendig.

In unmittelbarer Nähe des Hotels befinden sich ein Schwimmbad, ein Supermarkt, eine Bank und die Touristeninformation.

Hótel Lundi -SP

Vikurbraut 26 • 871 Vík
 +354 487 1212
 hotellundi@islandia.is
 www.hotelpuffin.is



IDYLLISCHE TAGE IN ÞAKGIL

Eins von Islands bestgehütetsten Geheimnissen

Nur wenige Autominuten von der Ringstraße und etwa 5 Kilometer von Vík entfernt liegt eine kleine, abgeschlossene Schlucht, die von beiden Seiten von moosüberwucherten steilen Felswänden umschlossen wird. Der grasbewachsene Boden der Schlucht dient als mit allem Komfort ausgestatteter Campingplatz.

Für die weniger Abenteuerlustigen gibt es neun erst kürzlich erbaute Pinienhütten zu mieten. Ein gurgelnder Bach schlängelt sich durch den Campingplatz, und wenn die Vögel ihr Lied ertönen lassen, möchte man gerne glauben, daß man ein Stück vom Paradies entdeckt hat.

Nach Þakgil zu gelangen ist ja schon ein kleines Abenteuer für sich – aber eines, das jeder bestehen kann. Alle Arten von Felsformationen und beeindruckende Panoramen liegen auf dem



Weg dahin. Die Schotterpiste ist gepflegt und gut in Schuß, und auch ein normales Auto kann hier entlangfahren, ohne Schaden zu erleiden. Þakgil kann damit ohne Not mit Landmannalaugar konkurrieren, was die Aussicht und die Farbvielfalt der Landschaft angeht. Da man keine Flüsse durchqueren muss und innerhalb relativ kurzer Zeit am Ort ist, gehört Þakgil zu den geheimen Perlen des isländischen Hochlands.

Tjaldstæðið Þakgili -EMV

Höfðabrekkufrétti • 870 Vík
 +354 893 4889
 helga@thakgil.is
 www.thakgil.is



IM HALLDÓRSKAFFI IN VÍK

Die einfachen Freunden des Lebens

Aaah – Vík! Das hübsche kleine Städtchen im Süden Islands mit seinem unermesslich weiten, schwarzen Sandstrand und den beeindruckenden Felsformationen, die so aussehen, als wüchsen sie direkt aus dem Meer. Hier mischen sich Meeresbrandung, majestätische Gletscher

und steile Bergweiden auf hinreißende Weise zu einem der malerischsten Orte auf der ganzen Insel.

In einer ruhigen Seitenstraße ist in einem stabilen Holzgebäude mit langer Geschichte das Halldórskaffi mit Bar und Restaurant untergebracht. Hier wird den ganzen Tag über einfaches, aber hervorragendes Essen serviert. Die beliebtesten Gerichte sind nach Einschätzung von Inhaberin Kolbrún „der arktische Saibling und die Hamburger“. An diesem netten Ort fühlen sich auch Kinder und Jugendliche wohl – es gibt mit leckeren Hamburgern und hausgemachter Pizza

kinderkompatible Speisen, aber natürlich auch traditionelle Lamm- und Fischgerichte, eine Tagessuppe mit hausgebackenem Brot und in der Glasvitrine eine verlockende Auswahl an Kuchen zur Auswahl.

Ein Glas isländisches Bier, ein Wein oder Spirituosen lassen keine Wünsche offen und sind vielleicht genau das Richtige nach einem langen Tag an Islands spannender und sehenswerter Südküste.



Halldórskaffi -EMV

Vikurbraut 28 • 870 Vík
 +354 847 8844
 halldorskaffi@gmail.com
 www.halldorskaffi.is

Pizzeria

tel. 578 8555



Lækjargata 8

Downtown

Probably the best pizza

in town



www.gamlasmidjan.is



Geistern, die in alten Zeiten das Land bevölkert haben. Nach dem geistlichen Intermezzo ist es Zeit für eine Vogeltour. Der größte Fluß Islands fließt ganz in der Nähe ins Meer, die weiten Marschlande sind in der Vergangenheit geschrumpft, doch bieten sie immer noch genügend Lebensraum für eine Vielzahl von Vogelarten. Ein Traumplatz für Ornithologen.

Kultur in Eyrarbakki

In Eyrarbakki steht das 'Húsið' – 'Das Haus', ein Heimatmuseum, untergebracht in einem alten Haus, welches innen wie das Heim eines Kaufmanns aus dem Jahr 1765 eingerichtet ist. Zu seiner Zeit war das Haus ein kulturelles Zentrum.

Und dann gibt es noch die vielen exzellenten Restaurants und Hotels in Árborg, und die beiden beliebten Schwimmbäder in Selfoss. Árborg ist damit ein hervorragender Ausgangspunkt für viele spannende Ausflüge in die Region.

Ráðhús Árborgar -NNH



Austurvegi 2 • 800 Selfoss
 +354 480 1900
 radhus@arborg.is
 www.arborg.is

EINE VIELFÄLTIGE GEMEINDE

Árborg ist einen Besuch wert

Die Gemeinde Árborg besteht aus den drei Städten Selfoss, Eyrarbakki und Stokkseyri an der Südküste Islands. Hier mischen sich fruchtbare Ländereien mit riesigen Lavafeldern und schaffen eine der interessantesten Landschaften in Island. Die Region ist relativ dicht besiedelt und pflegt ein reiches kulturelles und historisches Leben.

Land gingen, haben sich Boote auf das furchterregende Meer gewagt und sind mit reicher Beute zurückgekehrt. Da es an der ganzen Küste keinen Hafen gab, ruderten sie in offenen Booten oft genug um ihr Leben.

Die mit einer Ausstellung bestückte Þuríðarbrúð in Stokkseyri ist ein interessantes Beispiel für eine alte isländische Fischereistation. Von hier segelte übrigens der erste weibliche Smutje (Küchenjunge) los.

Gleich nebenan befindet sich das Isländische Geistermuseum, mit seinen Elfen, Trollen und

Die See erobern

Das Meer ist Lebensspender und Lebensräuber zugleich. Seit die ersten Siedler in Island an

AN DER QUELLE ESSEN

Köstliche Langustinen im Rauða húsið in Eyrarbakka

Ein Besuch in Island sollte nicht ohne eine Kostprobe des berühmten Hummers zuende gehen. Im Seafoodrestaurant Rauða Húsið (Rotes Haus) in Eyrarbakka kann daraus leicht mal ein richtiges Festmahl werden. Nicht weit von Reykjavík, inmitten des idyllischen und historisch bedeutsamen Fischerörtchens Eyrarbakki gelegen, genießt man den isländischen Humar (die Langustine) in angenehmer und gepflegter Atmosphäre.

Heute ist Eyrarbakki ein ruhiger kleiner Ort, doch einst lag hier eins der wichtigsten Handelszentren in ganz Island. Viele der Häuser stammen aus dem frühen 20.

Jahrhundert, und das Städtchen pflegt sorgfältig sein historische Image und das Flair.

Island entdeckte seine Delikatesse Humar erst spät. Der Langustinenfang begann in Eyrarbakka um 1954, als man entdeckte, daß das Tier nicht nur essbar sondern auch sehr schmackhaft war.

Auch innerhalb des Restaurants erhält man den Sinn für Geschichte. Die Böden des roten Hauses stammen von Schiffen aus dem Beginn des 20. Jh.

Zu Mittag gibt es einen Teller herzhaft Langustinensuppe, oder ein leichtes Fischmenü mit Salat, um genug Energie für den Tag zu haben. Am Abend steht

die Fischkarte zur Auswahl, ein täglich wechselnder Tagesmenü mit jeweils drei Fischgerichten und natürlich einer guten Weinkarte bereit. Beenden Sie ihr Festmahl mit einem von Rauða húsiðs traumhaften Desserts. Die Küche des Restaurants bietet mit ihrer Fisch- und Fleischkarte damit eine hervorragende Auswahl an traditionellen isländischen und internationalen Gerichten und verwendet ausschließlich Zutaten aus regionaler Produktion.

Was könnte es Schöneres geben, als nach einem wunderbaren Essen, eine Runde durch das Städtchen zu drehen, oder herunter zum schwarzen Strand zu laufen? Er liegt nur wenige Fußminuten vom Restaurant entfernt, bei gutem Wetter kann man die Berge des Hochlands sehen. Die Wellen des Atlanik kriechen über den Sand, Möwen rufen über Ihrem Kopf, der Wind kommt von Südwest, und im Sommer geht die Sonne auch um Mitternacht kaum unter...

Rauða Húsið -ASF



Búðarstíg 4 • 820 Eyrarbakka
 +354 483 3333
 raudahusid@raudahusid.is
 www.raudahusid.is



MUSIK VON VÖGELN, MENSCHEN UND WALEN

Das Ohr an der Natur auf den Westmännerinseln

Bergig, still und geheimnisvoll – die Westmännerinseln sind einer der Orte, wo man wenigstens einmal gewesen sein muss. Vom Mutterland Island aus betrachtet, erhebt sich das Archipel majestätisch aus dem Ozean und durchbricht den Horizont an Islands Südküste, wie um dem Besucher zu winken: "Hierher musst du kommen!" Mehrmals am Tag durchpflügt die Fähre

Herjólfur, die ihren neuen Heimathafen ganz in der Nähe der Stadt Hvalsvöllur hat, das Wasser zwischen den beiden Inseln. Die Überfahrt dauert nur ca. 30 Minuten – nun gibt es keine Ausrede mehr, die Westmännerinseln nicht zu besuchen!

Viking Tours bietet eine ganze Palette von Touren und Ausflügen, um Ihnen die Schönheit der Inselgruppe näherzubringen.



Rund um die Insel zu Wasser

Ein toller und erfrischender Weg, die Westmännerinseln zu erleben! Ein speziell für Viking Tours ausgerüstetes Boot fährt Sie im Sommer zwei bis dreimal am Tag um die Hauptinsel Heimaey herum. Während der 90-minütigen Bootsfahrt können Sie Papageientaucher beobachten und Felshöhlen entdecken, die nur vom Wasser aus zu finden sind. Lassen Sie sich in einer dieser Höhlen vom Saxophonklang Sigurmundur Einarssons verzaubern – der Chef von Viking Tours selbst wird in der für ihre sagenhafte Akustik bekannten "Singenden Höhle" Kletturhellur exklusiv für Sie spielen.



Auf vier Rädern bequem über die Insel

Sie möchten die Insel lieber vom Land aus entdecken? Der Reisebus von Viking Tours fährt täglich vom Hafen aus über die Insel



Heimaey. Sie werden den immer noch warmen Krater Eldfell besichtigen, von wo aus sich im Jahr 1974 ein breiter Lavastrom über die Insel ergoß. Weiter geht es nach Stórhöfði, wo sich Papageientaucher vom Land aus gut beobachten lassen.

Zehn Millionen Papageientaucher

Ihre Anzahl schwankt von Jahr zu Jahr, doch landen die Papageientaucher zuverlässig jedes Jahr zwischen dem 12. und dem 14. April auf den Westmännerinseln. "Die beste Tageszeiten, um sie zu beobachten, sind der späte Nachmittag und der frühe Abend, wenn die Vogeleltern zu ihren Nestern zurückkehren, nachdem sie den Tag auf dem Meer verbracht haben, um Fisch für ihre Jungen zu fangen," erklärt Sigurmundur.

Walbeobachtung

Ganze Familien von Killerwalen und Delphinen erreichen im Juli auf ihrer Wanderschaft durch die Weltmeere die Inselgruppe. Die Westmännerinseln sind ein hervorragender Ort, um die majestätischen Meeressäuger zu erleben, weil sich in den Gewässern mehr Wale aufhalten als rund um das Mutterland. Walbeobachtungstrips werden von Viking Tours auf Anfrage veranstaltet. Die Trips beginnen im gemütlichen Café Kró unten am Hafen, wo Sie in einem 55-minütigen Film in die dramatische Geschichte Heimaey eingeweiht werden, bevor es aufs Boot und zu den Walen geht.

Wir sehen uns auf den Westmännerinseln!

Viking Tours -EMV



Tangagötu 7 • 900 Vestmannaeyjum
 +354 488 4884
 viking@vikingtours.is
 www.vikingtours.is



MÄNNER, DIE ISLAND SCHUFEN

Jónas Hallgrímsson veränderte das Gesicht der Isländischen Poesie

Viele von Islands großen Helden waren gar keine tapferen Krieger, sondern Kämpfer für das, woran sie leidenschaftlich glaubten. Sie kamen nicht aus Städten, denn die gab es auf der Insel zu ihrer Zeit nicht. Sie hatten ihre Ausbildung nicht in einem steinernen Gebäude erhalten, wo Schüler wie kleine Gläser mit Wissen angefüllt wurden, sondern bekamen sie von den Stürmen des Lebens draußen auf den Feldern und auf See verpasst, ob sie wollten oder nicht. Ewiger Wind im Gesicht formt den Charakter.

Jónas Hallgrímsson wurde im Jahr 1807 als drittes von vier Kindern im wunderschönen, von hohen Bergen eingeschlossenen Öxnadalur geboren. Aus kleinsten Verhältnissen stammend und aufgewachsen in einer Welt von Geschichten, Sagas und Gedichten am heimlichen Herdfeuer, konnte Jónas kaum etwas anderes als ein Dichter werden. Die stille Schönheit der Natur ist eins der Hauptthemen in der Poesie von Islands beliebtesten Dichter.

Eine muffige Diät

Literarisch gesehen war Island über die Jahrhunderte hinweg von der großartigen Erzählkunst der mittelalterlichen Sagas in einen Zustand von muffigem Pathos und

Kritikerei gefallen. Selbst die Gedichte von Jónas' großem Vorbild Eggert Ólafsson, der in seiner Schreibkunst neue Wege beschrift, sind im Vergleich düster und fad.

Jónas besuchte sechs Jahre lang die Lateinschule von Bessastaðir, jenem Anwesen auf der Halbinsel Álftanes bei Reykjavík, wo heute der isländische Präsident residiert. Der strenge Unterricht in Latein und Griechisch gab dem jungen Hallgrímsson ein gutes Fundament für sein späteres Schaffen. Er entwickelte ein besonderes Interesse an damals noch spekulativen Wissenschaften, die ihrer Zeit voraus waren. Jónas starb leider zu früh, um die Umsetzung einige der Ideen selbst mitzerleben.

Revolution an der Universität

Im Jahr 1832 segelte Jónas nach Kopenhagen, wo er sich an der Universität für Rechtswissenschaften einschrieb. Nach vier Jahren wechselte er ins literarische und wissenschaftliche Fach über und schloß beides mit Auszeichnung ab. Das Fieber der Revolution grassierte unterdessen in Europa, überall entstanden Unabhängigkeitsbewegungen, die für Freiheit von den alten Ordnungen kämpften. Zusammen mit drei Freunden gründete Jónas das Magazin „Fjölnir“, dem er bis zu seinem

Lebensende treu blieb. „Fjölnir“ sollte den Patriotismus in Island anfachen.

Bei seinem Universitätsabschluß wurde ihm ein Stipendium für wissenschaftliche Studien in Island zuteil. Er nutzte es, um sein botanisches Interesse zu vertiefen. Doch just als er seine Gedanken zu Papier gebracht hatte, stürzte er in Dänemark eine Treppe hinunter und starb wenig später an einer Blutvergiftung.

Eine literarische Legende

Mögen seine wissenschaftlichen Ansätze auch interessant gewesen sein, es waren vor allem seine Gedichte, die Jónas Hallgrímsson berühmt gemacht haben. Die ersten veröffentlichte er im Magazin „Fjölnir“. Seine Poesie spiegelte die Liebe zu seinem Land und dessen Schönheit wider, sie war Impulsgeber für die Kraft seiner Dichtung.

Er war Mitbegründer der Romantischen Bewegung in Island, welche in der Folge die isländische Dichtung maßgeblich veränderte und ihr neues Leben einhauchte.

Sein Einfluß auf die isländische Literatur ist so groß, daß sein Geburtstag am 16. November als Tag der Isländischen Sprache gefeiert wird. Der Kultusminister vergibt zudem alljährlich den Jónas Hallgrímsson Preis für wichtige Beiträge zur isländischen Literatur.



-ASF



Gästehaus Árból

Dieses alte im Haus eines Gouverneurs eingerichtete Gästehaus liegt mitten im Herzen von Húsavík. Die Zimmer mit Gemeinschaftsbädern bieten alle Blick über den Fluß im Park, über die Bucht und den Hafen. Das reichhaltige Frühstück und die freundliche Atmosphäre des Gästehauses verschönern den Aufenthalt in Húsavík.

📍 Ásgarðsveg 2 • 640 Húsavík 📞 +354 464 2220
 ✉️ guest.hus@simnet.is 🌐 www.arbol.is



Heiðarbær

Das Landgästehaus Heiðarbaer liegt in Reykjaværfi zwischen Húsavík und Mývatn an der Straße 87. Sie finden hier ein Restaurant, Shop, Schwimmbad, Campingplatz und eine Schlafsackunterkunft. Am Tor zu den Hauptsehenswürdigkeiten Nordislands – Mývatn, Godáafoss, Asbyrgi, Jokulsargljúfur und dem Fluß Laxa im Aðaldalur.

📍 Reykjaværfi • 640 Húsavík 📞 +354 464 3918
 ✉️ heiðarbaer@simnet.is 🌐 www.heidarbaer.is



Fish & Chips

Ein kleiner Fastfoodkiosk, der sich auf Fish and Chips spezialisiert hat und nur frangfrischen Kabeljau und Bacalao anbietet. Direkt am Hafen von Húsavík unterhalb der Kirche gelegen. An sonnigen Tagen ist eine bestuhlte Terrasse mit wundervollem Blick über den malerischen Hafen von Húsavík zugänglich. Im Sommer täglich von 11.30 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

📍 Hafnarstétt 21 • 640 Húsavík 📞 +354 891 8460


Slow Travel

Hiking

Initiatic journey in Iceland

Yoga, Qi Gong, Watsu, Shiatsu, Méditation...

Well being
 At any season in Myvatn area.



Languages: Français, English, Islenska, Deutsche, Espanol

contact@alkemia.is Phone: +35-445-1078 Mobile: +35-847-4133 www.alkemia.is



THE VIKING
FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 150 JAHREN

THE VIKING : INFO

Laugavegur 1 • Reykjavík • 581 1250
Hafnarstræti 3 • Reykjavík • 551 1250
Hafnarstræti 104 • Akureyri • 461 5551
Aðalstræti 27 • Ísafjörður

email: theviking@simnet.is

